

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 11. Februar 2021
Nummer 6 | www.bruchsal.de

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



Foto: PM

**Kunstwerk vor dem
Damianstor**

S. 5



Foto: Thomas Vogel / Eye/Getty Images

**Anmeldung für Schul-
anfänger/-innen gestartet**

S. 5

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

Foto: Getty Images Plus

Stellenangebote S. 11-13

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 23
Büchenau	Seite 27
Heidelsheim	Seite 28
Helmsheim	Seite 29
Obergrombach	Seite 30
Untergrombach	Seite 31



Foto: J.H.

**Alle Informationen zur aktuellen Corona-Entwicklung unter
www.bruchsal.de/corona**

GroKaGe Bruchsal lädt zur 1. traditionellen Online-Prunksitzung

Corona macht auch vor den Karnevalisten nicht Halt! Die Säle und Hallen, die wegen der tollen Prunksitzungen mit ausgelassenen feiernden Narren voll besetzt waren, bleiben dieses Jahr leer. Aber ganz müssen die Brusler Narren nicht auf das Feeling verzichten. Denn am Samstag, den 13. Februar, um 18.10 Uhr startet die 1. traditionelle Online-Prunksitzung der GroKaGe Bruchsal. Also ran an die Faschingskiste und Getränke und ein paar Knabbersachen bereitgestellt! Denn wer die bisherigen Veranstaltungen der Karnevalsgesellschaft kennt, der weiß: auf die Organisatoren ist Verlass. Es

wird ein Best-Of der letzten 22 Jahre mit Live-Moderation geboten. Einige leider bereits verstorbene Größen der GroKaGe wie Erich Dörr oder Peter Mohr kommen ins heimische Wohnzimmer. Tänze machen die Veranstaltungen so richtig lebendig – natürlich gibt es auch die besten und schönsten Tänze der Garden der GroKaGe, der Showtanzgruppe Lipstick und des Männerballetts Saalbachschwalben zu sehen, dazu gibt es noch Überraschungsvideos aus den Onlinetrainings. Und wer die Bänkelsänger der GroKaGe noch kennt, kann sich auf ein Wiedersehen freuen.

Live verfolgen kann man das ganze Spektakel über unseren YouTube-Kanal der GroKaGe.

Den Direktlink gibt es unter: <https://grokegebruchsal.de>

Wer nicht live dabei sein kann oder die Online-Prunksitzung so bombastisch fand, dass er sie immer wieder ansehen möchte, kann natürlich auch später jederzeit nochmal auf dem YouTube-Kanal reinschauen.

Die GroKaGe freut sich, zumindest in dieser Form den Höhepunkt der Fünften Jahreszeit so mit den Bruchsalern/-innen zu feiern! Darauf ein dreifaches BRUSL AHO!!



Foto: GroKaGe



Das Monster war in diesem Jahr LIVE auf KraichgauTV! Schaut den Beitrag „Monster am Mittag“ unter www.landfunker.de
Foto: Landfunker



Foto: Basselschorra

Wir haben alle gehofft, gebetet und gebangt – aber am Ende hat es nicht geholfen und die Fasnacht 2021 wurde abgesagt. Dazu hat sich das Jahr 2020 auch noch unser Vereins-Motto geklaut: „Normal isch onaschd“ ... Hoffentlich bekommen wir es 2021 wieder zurück, damit wir uns auf eine tolle Kampagne 2022 vorbereiten können. Wir freuen uns jetzt schon darauf, diese mit euch allen feiern zu können! Bis dahin lasst uns die virtuellen Kanäle mit guter Laune füttern!



Auf ein Wort



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, heute ist schmutziger Donnerstag und damit würde die Fasnachtskampagne auf ihren Höhepunkt zusteuern. Sie verstehen sicherlich, dass mir im Moment,

in meiner persönlichen Situation, nicht nach Fasnacht, nach Trubel und Heiterkeit zumute ist. Doch ich hätte Ihnen allen, den vielen Fasnachtbegeisterten in Bruchsal ein Fasnacht wie in den Jahren zuvor gewünscht. Ein buntes Treiben mit Rathaussturm, großem Umzug durch die Bruchsaler Innenstadt, mit dem berühmten Monsterkonzert und der Prunksitzung der GroKaGe im Bürgerzentrum. Aber nichts von alledem ist möglich wegen der Corona-Pandemie. Im vergangenen Jahr haben wir noch beim Umzug gemeinsam gefeiert mit vielen Fuß- und Musikgruppen sowie Tausenden von begeisterten Zuschauern, die die Straßen säumten. Und das alles bei strahlendem Sonnenschein. In diesem Jahr haben wir weder ein närrisches Treiben auf der Straße noch die vielen Aktivitäten der Karnevalsvereine und -gesellschaften. Und dennoch bleiben die Fasnachter/-innen nicht völlig im Verborgenen. Sie haben bei allen Einschränkungen viele kreative Ideen kreiert und bringen Frohsinn in unseren trüben Alltag. Ich weiß die Bemühungen der hiesigen Karnevalsvereine sehr zu schätzen und danke allen Aktiven dafür. Schon am 11.11. wurde die Fasnacht mit einem coronakonformen Stelldichein im

engsten Kreis am Graf Kuno Museum, am Lausbubenbrunnen und am Otto-Oppenheimer-Platz begrüßt. Dort wehten die Narrenfahnen im Wind. Die GroKaGe hat einen „Corona-Not-Orden“ herausgegeben, der immer an diese denkwürdige Kampagne erinnern wird ebenso wie es in Büchenau einen Fasnachtsorden gibt. Am traditionellen Termin, der auf den kommenden Samstag fällt, lädt die GroKaGe ein, eine „Sofa-Prunksitzung“ zu Hause zu feiern mit einem „Best of ...“ im Internet. Dies alles sind Zeichen der Lebensfreude und der Hoffnung, dass wir nächstes Jahr wieder in gewohnter Weise feiern können. So möchte ich in das diesjährige Motto der GroKaGe einstimmen: „Corona vergeht – die Fasnacht besteht.“ Diese Bemühungen unterstützen wir. In dieser Ausgabe des Amtsblattes veröffentlichen wir Fasnachtssonderseiten, auf denen sich die Vereine präsentieren. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Anschauen und Lesen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Die BKG begrüßt die Fünfte Jahreszeit

Am 13. November wäre es wieder so weit gewesen, dass die Büchenauer Karnevalsgesellschaft die Kampagne 2020/21 eröffnet und auf einer Abendveranstaltung mit den Aktiven der BKG und vielen Gästen den Jahresorden vorgestellt hätte. Aber schon im Sommer war klar, dass es dieses Jahr wegen Corona keine normale Kampagneneröffnung sein kann. Als im Juli das Training begann, wurden ein neues Motto und Orden gefunden, denn eine Fünfte Jahreszeit ohne Orden, das geht nicht. Die BKGler hatten viele tolle Ideen und entwickelten einen Plan A und Plan B mit eingeschränktem Umfang der Events. Anfang Oktober führten dann die Corona-Zahlen dazu, dass mit blutendem Herz alle Veranstaltungen abgesagt werden mussten.

Auch die Kampagneneröffnung war davon betroffen. So saßen die BKGler am 13. November abends traurig zuhause. Doch dann kam, kurz vor 20 Uhr eine Nachricht von Präsident Steffen Hollerbach: „gleich geht es los“. Und um 20.22 Uhr überraschte er die Aktiven mit einer

tollen Rede aus dem Home-Office. „Es ist einsam und schwer, Corona macht uns allen das Leben schwer. Aber wir Grießknöpf tragen die Fastnacht im Herzen und sind immer gut drauf“. Mit dem einen oder anderen Glas Sekt als Hygienekonzept eröffnete er die Fünfte Jahreszeit.

Feierlich wurde vom Präsident auch der Jahresorden der „Nicht-Kampagne 2020/21“ enthüllt: „Mit henn Humor und a viel Witz – a wenn die Mask uff da Nas rum sitzt“. Auch wenn es keine Prunksitzung geben wird, feiert doch jeder den Abend für sich und wir sind im Herzen vereint.

Präsident Hollerbach versprach den aktiven BKGlern, dass sie alle den Jahresorden bis zum Rosenmontag erhalten - was aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung leider nicht möglich war. Doch was ein Präsident versprochen hat, das wird auch so gemacht.

Wenn die BKGler nicht zur Ordensverleihung kommen können, dann muss der Orden eben zum BKGler kommen. Und



so begannen Präsident Steffen, Vizepräsidentin Sabrina und Sitzungspräsident Tommy am 24. Januar damit, nach und nach bei den Aktiven vorbeizufahren und die Orden zu überreichen. Zum Orden gab es auch noch eine BKG-Schutzmaske dazu, so konnten auch die Corona-Bestimmungen eingehalten werden. Alle Ordensempfänger waren von dieser Idee begeistert und empfingen die Überbringer mit geistigen Stärkungen.

Wir werden alle gemeinsam diese schwere Zeit überstehen und noch viel närrischer in die Kampagne 2021/22 gehen.

Bleibt gesund und „Büchenau Helau“.

„20 Jahre Stadtbus Bruchsal“

„Keine politische Maßnahme hat so viel Akzeptanz erfahren!“

Bruchsal's ehemaliger Oberbürgermeister Bernd Doll erinnert sich heute noch gern ans Stadtbus-Startfest

Bernd Doll, 1986 bis 2009 Oberbürgermeister der Stadt Bruchsal, hat in seiner Amtszeit viele Projekte und politische Maßnahmen realisiert. Eine davon ist Stadtbus „max“, für den er am 9. September 2000 höchstpersönlich den symbolischen Startschuss gab. Davor hatte es in Bruchsal seit den Sechzigerjahren den Stadtbus eines privaten Reisebüros gegeben, der die Südstadt und den Friedhof bediente, aber den Nachteil hatte, sehr unregelmäßig im Einsatz zu sein.

Eine Erweiterung des Systems in die neuen Stadtteile war nicht möglich. In Bruchsal zögerte man lange. Schließlich preschte die Politik für den ÖPNV auf der Schiene, hier die Verbindung Karlsruhe-Bretten, vor. In Bruchsal war man sich zu dem einig: „In der Innenstadt muss etwas geschehen!“ Die Leute sollten den Weg nach Bruchsal finden, um verschiedene Einrichtungen, wie das Krankenhaus, erreichen zu können. Man entschied sich für das Rendezvous-System, um Pünktlichkeit und gleichzeitig gute Erreichbarkeit zu erzielen. Dafür wurden vier „Strahlen“ angesetzt plus das Industriegebiet „Im Wendelrot“.

Innenstadt sollte vom Rendezvous aus fußläufig erreichbar sein

Lange war man sich nicht einig, wo man das Bus-Rendezvous ansiedeln sollte, bis man sich schließlich auf die Bahnhofstraße festlegte. Es sollte möglichst nahe an die Innenstadt grenzen, die Haltestellen sollten nah beieinander in der Innenstadt und den Stadtteilen aufgestellt, und dabei auch Baugebiete, also künftige Wohngebiete berücksichtigt werden: „Wir haben den Bruchsaler Stadtbus mit Hilfe



Allerlei Politprominenz beim Startfest von Stadtbus „max“ am 09.09.2000, u.a. Heribert Rech (l.), Peter Solberg (3.v.l.) und Bernd Doll (3.v.r.). Foto: Archiv

des Karlsruher Verkehrsverbundes KVV installiert, wobei uns von vornherein klar war, dass das Ganze defizitär sein würde und wir das Defizit nur gemeinsam tragen können.“ In Verhandlungen mit Dieter Ludwig war es gelungen, den Stadtbus in den KVV zu integrieren. Dabei haben wir die Lasten so verteilt, dass wir sie gemeinsam tragen konnten. Wir sind dem Gesamtverbund beigetreten. Vorher hatte sich Bruchsal an den Kosten des KVV dafür beteiligt, dass die Bruchsaler nach Karlsruhe pendeln konnten. Jetzt waren auch die Fahrten innerhalb Bruchsal Teil des Solidarsystems.

Stadtbus „max“ erfreute sich vom Start weg sehr großer Beliebtheit

„Es hat nie eine politische Maßnahme gegeben, die eine ähnliche Akzeptanz erfahren hat wie der Stadtbus!“, blickt Doll auf seine Amtszeit zurück. „Es wäre umgekehrt unmöglich, Stadtbus ‚max‘ wieder abzuschaffen.“ Hierfür zitiert er sinngemäß den ehemaligen Stuttgarter Oberbürgermeister Manfred Rommel: „Es ist schwerer, dem Bürger das wieder wegzunehmen, was er bereits hat, als ihm etwas vorzuenthalten, das er sich wünscht.“

Als OB von Bruchsal ging Bernd Doll mit gutem Beispiel voran und kaufte sich eine MONA-Jahreskarte für „max“. Allerdings war die Nutzung von „max“ nur schwer mit seinem Terminkalender zu vereinbaren. So nutzte er „max“ immer dann, wenn er keine Auswärtstermine hatte.

Als Fan der ersten Stunde fährt er heute noch manchmal mit seinem Enkel, der ganz begeistert ist von Bussen und Feuerwehrautos, von zu Hause aus mit dem Stadtbus in die Innenstadt. Apropos: Die Stadtbusse der ersten Stunde waren der Mercedes-Benz „Cito“ (Midi-Bus) und MB „Citaro“ (Standardlinienbus). Besonders der kleinere Cito, der bereits auf der FIAA 2000 in Madrid von einer internationalen Jury aus Fachjournalisten die Auszeichnung „International Bus of the Year 2001“ erhielt, war zwar sehr hübsch anzusehen, aber auch sehr störungsanfällig aufgrund seines dieselelektrischen Antriebs, weshalb er des Öfteren in der Servicewerkstatt weilte. Trotz allem wurde das Rendezvous-System, das sich davor in Lemgo und Radolfzell bewährt hatte, innerhalb kurzer Zeit von der Bevölkerung angenommen.



Von Alt-OB Bernd Doll erschien 2020 das Buch „Gedankenlese“, layoutet und herausgegeben von Der kleine Markenladen GmbH, Bruchsal.

Die Zukunft des ÖPNV liegt in umwelt- und klimafreundlichen Antrieben

„Es gab und gibt immer wieder die Kritik, die Busse seien ohne Fahrgäste, quasi leer, unterwegs. Nun, leere Busse zu gewissen Zeiten sind ganz normal. Irgendwann müssen die Menschen ja auch zu Mittag essen! Mir war wichtig, gewährleisten zu können, dass wir in der Stadt ein Medium haben, das die Bruchsalerinnen und Bruchsaler zuverlässig an Ziele in ihrer Stadt bringt.“

Die Zukunft von Stadtbus „max“ bzw. des ÖPNV sieht Bernd Doll positiv. Er geht davon aus, dass der Individualverkehr aus unterschiedlichen Gründen noch ein Stück weit zurückgehen wird, Pkw aus den Innenstädten verbannt werden: „Die Menschen werden verstärkt auf den ÖPNV zurückgreifen. Wenn es darüber hinaus gelingt, E-Busse oder Wasserstoff-/Brennstoffzellen-Busse einzusetzen, steigen die Menschen auch bewusst auf den Bus um!“

Wie sieht das Leben des Ex-OB und Ehrenbürgers von Bruchsal nach der Politik aus?

„Ich nehme so gut wie gar nicht mehr am parteipolitischen Leben teil und habe keine öffentlichen Funktionen mehr – bis auf die Arbeit im Vorsitz von drei Stiftungen: der Bürgerstiftung, der kommunalen Bildungsstiftung von Rainer Blickle, einem Überbleibsel des Betriebs der International University, und der Caritas-Altenhilfe-Stiftung.“

Artikel und Foto: SWB | tw

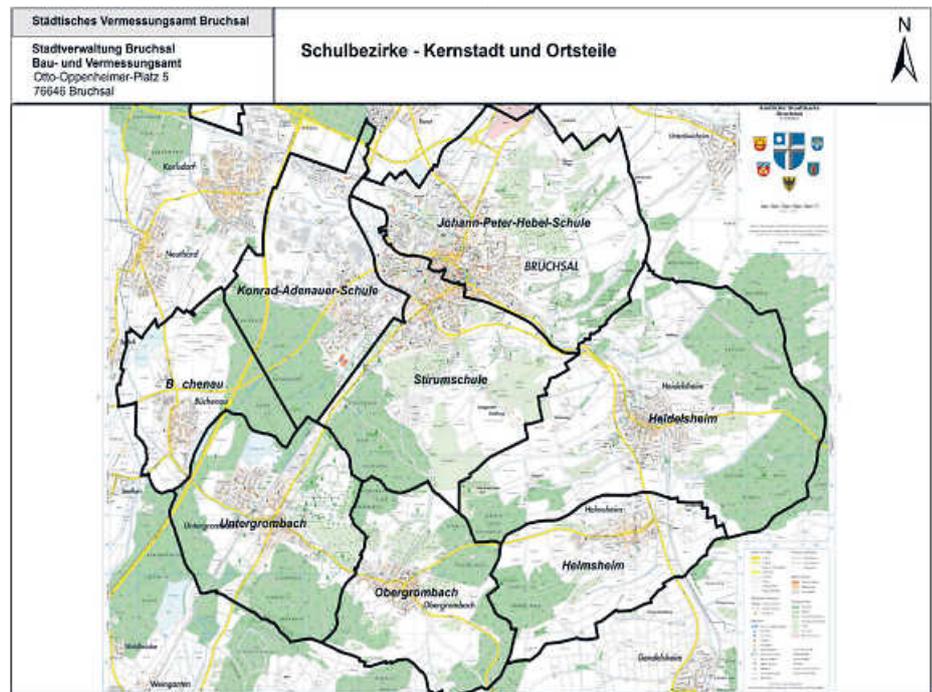
Anmeldung für Schulanfänger/-innen gestartet

Im kommenden Schuljahr 2021/22 werden alle Kinder schulpflichtig, die das sechste Lebensjahr bis zum 31. Juli vollendet haben (Pflichtkinder 01. September 2014 bis 31. Juli 2015 geboren). Die Pflichtkinder sind an der Grundschule anzumelden, in deren Schulbezirk sie wohnen. Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden.

Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2022 das sechste Lebensjahr vollenden werden (sogenannte Kann-Kinder).

Grundsätzlich erhalten alle Schulanfänger/-innen (Pflichtkinder) ein Schreiben mit allen relevanten Informationen zur Schulanmeldung. Erziehungsberechtigte, die kein Schreiben erhalten haben, werden gebeten, sich bei der Schule, in deren Schulbezirk sie wohnen, zu melden.

Bei weiteren Fragen steht die Schulleitung der zuständigen Schule zur Verfügung.



Kunstwerk vor dem Damianstor installiert

Wer die Großplastik des Bildhauers Matthias Dämpfle, die in den kommenden sechs Monaten vor dem Damianstor zu sehen ist, in ihrer ganzen filigranen und geradezu fotorealistischen Präzision ergründen möchte, muss eigentlich nur eine Voraussetzung beachten: Der Besuch sollte unbedingt auf einen regenfreien Tag gelegt werden.

Denn während die Färbung der Betonskulptur bei Nässe als kompaktes Dunkelgrau erscheint, offenbart sie bei Trockenheit ihre ganze künstlerische Stärke. Die sorgfältig gearbeiteten Flächen und Konturen geben dann zu erkennen, wie die Arbeit ihren Namen erhalten hat: „Ohne Titel (Alfred)“. Denn es tritt das Porträt eines liegenden Mannes hervor, an dessen Kopfende der Betrachter steht – ein raffiniertes, eindringliches Motiv in vorzüglicher gestalterischer Umsetzung.

Der 1961 in Müllheim (Baden) geborene Dämpfle studierte an der Akademie der bildenden Künste Karlsruhe und arbeitet seit 1986 freischaffend in Freiburg. Zu seinen Werken gehören zahlreiche Skulpturengruppen im öffentlichen Raum, so vor dem Karlsruher KIT Nord, das Bildwerk für den Humanisten Johannes Reuchlin in Pforzheim sowie mehrere Projekte im nigerianischen Lagos. „Ohne Titel (Alfred)“ ist eine Arbeit aus unterschiedlich schleiffähigem Beton, in den hinein durch abgestufte Bearbeitungsintensität starke Schwarz-Weiß-Wirkungen gearbeitet sind.



Die Arbeit „Ohne Titel (Alfred)“ des Bildhauers Matthias Dämpfle (links) ist in den kommenden sechs Monaten vor dem Kunstverein Damianstor zu sehen. Vorsitzender Günter Wagner (rechts) und Thomas Adam, Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, haben die Präsentation der Großplastik organisiert und unterstützt
Foto: PM

Die Präsentation jährlich wechselnder Großskulpturen vor der Galerie des Kunstvereins Damianstor am Schloss hat ihren Ursprung in einem Projekt der Heimattage Baden-Württemberg in Bruchsal 2015. Damals wurden durch den Kunstverein unter seinem Vorsitzenden Günter Wagner mit Unterstützung der Stadt

Bruchsal insgesamt acht Skulpturen in der Innenstadt zwischen Marktplatz und Schloss präsentiert. In den folgenden Jahren wurden vor dem Damianstor Arbeiten gezeigt von Werner Pokorny (2016 und 2018), Gert Riel (2017), Angelika Summa (2019) und Thomas Reifferscheid (2020).

Landtagswahlen 2021 - Informationen der Stadtverwaltung

Briefwahlunterlagen bequem per Internet beantragen

Wer bei der Landtagswahl am 14. März per Briefwahl seine Stimme von zu Hause aus abgeben möchte, kann die entsprechenden Briefwahlunterlagen ganz bequem über die Webseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de beantragen: einfach unter der Rubrik „Politik und Rathaus“ auf „Briefwahl“ klicken und die Daten Ihrer Wahlbenachrichtigung in das Antragsformular eintragen. Dabei kann man wählen, ob man sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden lassen möchte. Alternativ kann der Antrag auch schnell und einfach mit einem Mobilgerät über

den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufgerufen werden. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - es ist nur noch das Geburtsdatum zu erfassen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden anschließend innerhalb weniger Tage direkt nach Hause geschickt. Selbstverständlich können Briefwahlunterlagen auch weiterhin schriftlich, elektronisch (zum Beispiel per E-Mail oder Telefax) oder durch persönliche Vorsprache im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Bruchsal oder in den Verwaltungsstellen der Stadtteile beantragen. Telefonische Anträge sind nicht zulässig.

Sollte die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen, können die Briefwahlunterlagen auch formlos per E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de beantragt werden.

In diesem Fall muss der Familienname, Vorname, Geburtsdatum sowie die Wohnanschrift angegeben werden.

Bei Rückfragen steht das Bürgerbüro unter der eigens eingerichteten Briefwahlhotline „Die Zahl zur Wahl - (072 51) 79-55 22“ gerne zur Verfügung.

Weitere Infos auch unter: www.bruchsal.de/landtagswahl2021

Landtagswahlen 2021 - Termine und Ankündigungen

Bündnis 90/Die Grünen Bruchsal - Digitales Gespräch mit Landtagskandidatin

Zu einem digitalen Gespräch zum Thema „Systemrelevant: Was Frauen wollen – gleichen Lohn, Zeit und Chancen“ lädt die Landtagskandidatin, Nicole Heger am Freitag, 12. Februar, 19 Uhr, ein.

Gesprächspartnerin zum Thema wird die Bundestagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen, Beate Müller-Gemmeke, sein. Sie ist Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales und Sprecherin für

ArbeitnehmerInnenrechte und aktive Arbeitsmarktpolitik.

Anmeldung bitte per Mail an: ltw2021@nicole-heger.de

SPD Bruchsal - Veranstaltungen der Landtagskandidatin

Die SPD hat zusammen mit Alexandra Nohl mehrere digitale Veranstaltungen geplant, an denen Genossen/-innen und interessierte Bürger/-innen teilnehmen können. Die kommende digitale Veranstaltung am Donnerstag, 11. Februar, 18.30 Uhr ist mit Bundestagsabgeordneten Lothar Binding. Thema der Veranstaltung sind multinationale Konzerne. Weitere digitale SPD-Veran-

staltungen zusammen mit Alexandra Nohl für den Wahlkreis Bruchsal sind am:
Montag, 15. Februar, 19 Uhr
- Im Gespräch mit Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter, MdB
Freitag, 19. Februar, 14.30 Uhr
- Veranstaltung mit Generalsekretär Lars Klingbeil, MdB
Dienstag, 2. März, 18.30 Uhr

- Im Gespräch mit Europaminister Michael Roth, MdB

Freitag, 5. März, 18.30 Uhr - Im Gespräch mit der Vizepräsidentin des Europaparlaments Katarina Barley, MdEP

Die Zugangsdaten für die digitalen Veranstaltungen können per Mail an: wahlkampfleitung@alexandra-nohl.de beantragt werden.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Stadt Bruchsal
Wahlkreis 29 Bruchsal

Wahlbekanntmachung

1. **Am 14. März 2021 findet die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg statt.**

Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.

2. Die Stadt Bruchsal ist in folgende allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Wahllokal	Straße	Ort	Wahlraum
001-01	Schönborn Gymnasium	Belvedere 6	76646 Bruchsal	Schönborn Sporthalle
001-03	Bürgerzentrum	Am Alten Schloss 22	76646 Bruchsal	Vorraum Ehrenbergsaal
001-05	Bürgerzentrum	Am Alten Schloss 22	76646 Bruchsal	Vorraum Rechbergsaal I
001-06	Bürgerzentrum	Am Alten Schloss 22	76646 Bruchsal	Vorraum Rechbergsaal II
001-09	TSG Sporthalle	Sportzentrum 3	76646 Bruchsal	TSG Sporthalle I
002-01	Justus Knecht Gymnasium	Moltkestraße 33	76646 Bruchsal	JKG Foyer
002-02	Campus Sporthalle	Campus 8	76646 Bruchsal	Campus Sporthalle
002-05	Pfarrzentrum St. Paul	Hagelkreuz 11	76646 Bruchsal	Pfarrzentrum St. Paul
003-01	Pestalozzischule	Bauwiesenstraße 12	76646 Bruchsal	Mensa
003-02	Konrad Adenauer Schule	Hardtfeldplatz 8	76646 Bruchsal	KAR Sporthalle I
003-05	Konrad Adenauer Schule	Hardtfeldplatz 8	76646 Bruchsal	KAR Sporthalle II
004-03	TSG Sporthalle	Sportzentrum 3	76646 Bruchsal	TSG Sporthalle II
005-01	OG Sporthalle Burgschule	Danzberg 9	76646 Bruchsal	Sporthalle Burgschule I
005-02	OG Sporthalle Burgschule	Danzberg 9	76646 Bruchsal	Sporthalle Burgschule II
006-01	UG Bundschuhhalle	Joß-Fritz-Straße 3	76646 Bruchsal	Bundschuhhalle III
006-02	UG Bundschuhhalle	Joß-Fritz-Straße 3	76646 Bruchsal	Bundschuhhalle II
006-04	UG Bundschuhhalle	Joß-Fritz-Straße 3	76646 Bruchsal	Bundschuhhalle I
007-01	Büchenau Mehrzweckhalle	Baierhäusel 1	76646 Bruchsal	Mehrzweckhalle I
007-02	Büchenau Mehrzweckhalle	Baierhäusel 1	76646 Bruchsal	Mehrzweckhalle II
008-01	Heidelsheim Sporthalle	Markgrafenstraße 68	76646 Bruchsal	HD Sporthalle I
008-02	Heidelsheim Sporthalle	Markgrafenstraße 68	76646 Bruchsal	HD Sporthalle II
008-03	Heidelsheim Sporthalle	Markgrafenstraße 68	76646 Bruchsal	HD Sporthalle III
009-01	Helmsheim Sporthalle	Karl-Friedrich-Str. 18	76646 Bruchsal	Helmsheim Sporthalle I
009-02	Helmsheim Sporthalle	Karl-Friedrich-Str. 18	76646 Bruchsal	Helmsheim Sporthalle II

Die Stadt Bruchsal ist in 24 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zusammen um 14 Uhr im Rathaus am Campus, Campus 1, 76646 Bruchsal sowie im Schulgebäude des Justus-Knecht-Gymnasiums, Campus 6, 76646 Bruchsal.

Wahlbezirk	Wahllokal	Straße	Ort	Wahlraum
Briefwahl 1	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.1.14
Briefwahl 2	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.3.14
Briefwahl 3	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.3.12
Briefwahl 4	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.1.12
Briefwahl 5	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.3.14
Briefwahl 6	Schulgebäude Campus 6	Campus 6	76646 Bruchsal	Zimmer C 108
Briefwahl 7	Schulgebäude Campus 6	Campus 6	76646 Bruchsal	Zimmer C 110
Briefwahl 8	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.4.02
Briefwahl 9	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.2.01
Briefwahl 10	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.1.08
Briefwahl 11	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.1.07
Briefwahl 12	Rathaus am Campus	Campus 1	76646 Bruchsal	Zimmer 1.1.09

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler/Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer den Namen des Bewerbers und ggf. des Ersatzbewerbers der zugelassenen Wahlvorschläge im Wahlkreis. Wahlvorschlägen von Parteien wird zudem der Name der Partei und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, beigefügt. Rechts von dem Namen des jeweiligen Wahlvorschlags ist ein Kreis für die Kennzeichnung des Stimmzettels aufgebracht.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will. Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises

oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle

übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält. Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.
6. Jede/jeder **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht **nur einmal** und **nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle **des Wahlberechtigten** ist unzulässig (§ 8 Abs. 3 des Landtags-wahlgesetzes).

Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner/ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten/von der Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des/der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Abs. 4 Landtagswahlgesetz). Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

7. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Bruchsal, 28.01.2021



Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Wirtschaftsplan für den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ für das Wirtschaftsjahr 2021

Die Gesetzmäßigkeit des von der Verbandsversammlung am 16.12.2020 gefassten Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplanes für den **Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“** für das Wirtschaftsjahr 2021 wurde mit Verfügung des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 29.01.2021 bestätigt.

Nach § 20 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. § 12 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz und §§ 87 Abs. 2, 89 Abs. 2 und § 86 Abs. 4 Gemeindeordnung wurden genehmigt:

- a) der in § 2 des Beschlusses festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Gesamtgenehmigung) in Höhe von 1.836.800,00 EUR
- b) der in § 3 des Beschlusses festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 900.000,00 EUR
- c) der in § 4 des Beschlusses festgesetzte und in voller Höhe genehmigungspflichtige Betrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 6.000.000,00 EUR.

Die Feststellung des Wirtschaftsplans für den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ für das Wirtschaftsjahr 2021 wird daher wie folgt öffentlich bekannt gemacht:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Wasserversorgung Mittelhardt“ hat in ihrer Sitzung am 16.12.2020 aufgrund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl.S.22) und der §§ 1 – 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBl.S.776) den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt feststellt:

§ 1 Wirtschaftsplan	
Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird festgesetzt	
im Erfolgsplan	1.554.700,00 EUR 1.646.900,00 EUR 92.200,00 EUR
mit Erträgen von	
mit Aufwendungen von	
Jahresverlust	2.919.800,00 EUR
im Vermögensplan	2.919.800,00 EUR 2.919.800,00 EUR
mit Einnahmen	
mit Ausgaben	
§ 2 Kredite	
Der Gesamtbetrag der im Wirtschaftsjahr 2021 im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf:	1.836.800,00 EUR

§ 3 Kassenkredite	
Der Höchstbetrag des Kassenkredits, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf:	900.000,00 EUR

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf:
6.000.000,00 EUR

§ 5 Stellenübersicht

Die dem Wirtschaftsplan beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplans.

Stutensee, den 12.01.2021
gez.
Petra Becker
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Auslegung

Der Wirtschaftsplan 2021 des Zweckverbands „Wasserversorgung Mittelhardt“ liegt von

Freitag, 12. Februar 2021 bis Montag, 22. Februar 2021

-jeweils einschließlich- (ausgenommen Samstage, Sonntage und Feiertage) im Rathaus Stutensee – Stadtteil Blankenloch – Rathausstr. 3, Zimmer 230, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus.

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir Sie, zur Einsicht einen Termin zu vereinbaren.

Stutensee, den 03.02.2021
gez.
Petra Becker
Verbandsvorsitzende

Stellenausschreibungen der Stadt Bruchsal



Vielfalt

Das Personal- und Organisationsamt unterstützt die Fachbereiche und ihre Beschäftigten in Fragen der Personal- und Organisationsentwicklung sowie der Personalwirtschaft und nimmt damit in der Innenwirkung wichtige Funktionen wahr. Ein zentrales Thema ist auch die Personalgewinnung und -bindung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Personalsachbearbeiter/in (m/w/d)

- Stellenkennziffer 2021-0001 -



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Fachkompetente und serviceorientierte Beratung der Fachabteilungen in Personalfragen
- Personalbedarfs- und Einsatzplanung sowie Durchführung von internen und externen Personalauswahlverfahren
- Allgemeine Personaladministration (Erstellen von Verträgen bzw. Urkunden nach Beamtenrecht, Vereinbarungen, Zeugnissen, betriebliches Eingliederungsmanagement etc.)
- Rechtliche Aufarbeitung von Fachthemen

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit Abschluss Bachelor of Arts - Public Management oder Dipl.-Verwaltungswirt/in oder Bachelor of Arts - Öffentliche Wirtschaft bzw. mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium mit Schwerpunkt Personal.
- Fundierte Kenntnisse im Personalrecht (Beamten-, Arbeits- und Tarifrecht) sind von Vorteil.
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen setzen wir voraus, Kenntnisse in dvv.personal sind wünschenswert.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein vielseitiges und attraktives Arbeitsfeld mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.
- Eine Bezahlung bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9 c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD), je nach Qualifikation.
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 21. Februar 2021

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!



Vielfalt

Das Amt für Familie und Soziales ist Kompetenzzentrum für die vielfältigen, sozialen Angelegenheiten in unserer Stadt. Bürgernah und familienfreundlich bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unsere Unterstützung an.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

Leitung der Abteilung Integration und Soziale Dienste (m/w/d)

- Stellenkennziffer 2021-0003 -



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Leitung der Abteilung IV Integration und Soziale Dienste mit Führungsverantwortung für 13 Mitarbeiter/innen und Koordination der Aufgaben der Bereiche Verwaltung und soziale Betreuung der Obdachlosenunterkünfte und der Anschlussunterbringung, Straßensozialarbeit und alternativer Tagesaufenthalt, Sozialberatung, Wohnungslosenhilfe, Integration
- Erarbeitung und Umsetzung von Fachkonzepten für die verschiedenen Aufgabenbereiche
- Bearbeitung von schwierigen Einzelfällen
- Koordination der Ehrenamtlichen in der Asylbewerberbetreuung
- Koordinationsstelle der Anschlussunterbringung

Die endgültige Festlegung der Aufgabenbereiche behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen Bewerber/innen mit einem abgeschlossenen Studium als Dipl.-Sozialpädagoge/in, Dipl.-Sozialarbeiter/in bzw. Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit, bevorzugt mit der Fachrichtung Netzwerk- und Sozialraumarbeit oder vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Berufserfahrung.
- Kenntnisse im Sozialleistungs- und Ausländerrecht sowie Führerschein Klasse B sind wünschenswert.
- Wir erwarten Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern/innen und Kenntnisse in Verwaltungsstrukturen.
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen setzen wir voraus.
- Zeitliche Flexibilität mit Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten bei Bedarf.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Eine Bezahlung nach der tariflichen Eingruppierung des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst entsprechend der Bedeutung und der Aufgaben der Stelle und der Qualifikation.
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 28. Februar 2021

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de.



Vielfalt

Das Personal- und Organisationsamt unterstützt die Fachbereiche und ihre Beschäftigten in Fragen der Personal- und Organisationsentwicklung sowie der Personalwirtschaft. Die Realisierung digitaler Projekte und die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes in interdisziplinären Teams stellt einen Schwerpunkt der Organisationsarbeit dar und eröffnet Chancen zur Neugestaltung von Arbeitsabläufen in einer Verwaltung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Organisator/in (m/w/d)

- Stellenkennziffer 2021-0004 -



Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Unterstützung und Beratung der Verwaltungsspitze und der Fachämter in allgemeinen organisatorischen Fragen und Entwicklungen
- Unterstützung der Fachämter bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes
- Prozessoptimierung und –digitalisierung
- Leitung von Teilprojekten

Eine Anpassung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit Abschluss Bachelor of Arts - Public Management oder Dipl.-Verwaltungswirt/in oder Bachelor of Arts - Öffentliche Wirtschaft.
- Kenntnisse in Organisationslehre und –methodik (einschließlich Erhebungs-, Dokumentations- und Kreativtechniken sowie Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen) sind Grundvoraussetzung.
- Erfahrung und Kenntnisse im Projektmanagement sind zusätzlich notwendig.
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen setzen wir voraus.

Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein vielseitiges und attraktives Arbeitsfeld mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.
- Eine Bezahlung bis Besoldungsgruppe A 12 bzw. Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD), je nach Qualifikation.
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Personennahverkehr.

Bewerbungsschluss: 28. Februar 2021

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de!

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

1. Februar

Vanessa Yasmin Wenner und Emanuel Patrick Poremba
Für die gemeinsame Zukunft die besten Wünsche!

Sterbefälle

17. Januar

Karl Friedrich Albert Lampert

27. Januar

Elisabeth Luzia Pawlata geb. Noack
Herbert Hoffmann

29. Januar

Reiner Leonhard Grziwa

30. Januar

Winfried August Josef Enderlin

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

10. Februar

Frittel Friedel 90 Jahre

12. Februar

Dr. Stratmann Jürgen 90 Jahre

Schäf Aribert Artur 80 Jahre

Eckert Monika Friederike 70 Jahre

Kollmann Klaus 70 Jahre

Nacarenus Irina 80 Jahre

13. Februar

Adam Viktor 70 Jahre

14. Februar

Seböck Emerich 95 Jahre

Fabry Jürgen Hans 70 Jahre

15. Februar

Scherhauser Robert 70 Jahre

16. Februar

Yücel Mustafa 75 Jahre

17. Februar

Oly Dietlinde 80 Jahre

18. Februar

Seifert Anka 70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag herzlichen Glückwunsch!

Aus der Stadt Bruchsal

re@di startet Zusammenarbeit mit The Things Industries

Es ist eine echte Premiere, die in diesen Tagen in Bruchsal stattfindet. So hat die Stadt Bruchsal zusammen mit dem re@di-Verbund zum Jahresbeginn eine Zusammenarbeit mit The Things Industries (TTI) vereinbart. Diese Kooperation ist ein weiterer Baustein für ein sicheres Datennetzwerk in der Region Mittelbaden. Innerhalb des kommunalen Sektors startet re@di somit auch in 2021 wieder mit einem wegweisenden, innovativen Projekt und intensiviert die LoRaWAN- und Smart-City-Aktivitäten.

TTI ist das tragende Unternehmen von The Things Network (TTN), der communitybasierten Initiative zur Einrichtung eines Netzwerkes für das Internet der Dinge. Das interkommunale Netzwerk re@di betreibt bereits seit Mitte 2020 eine große, TTN-basierte Netzinfrastruktur. Sie wird nun durch die Vereinbarung mit TTI professionalisiert. Im Allgemeinen wird der Begriff Internet der Dinge (Internet of Things) für die Vernetzung von Gegenständen des Alltags oder von Maschinen im industriellen Umfeld per Internet verwendet. Geräte bekommen eine eindeutige Identität (Adresse) im Netzwerk und werden mit elektronischer Intelligenz ausgestattet. Dadurch sind sie in der Lage, über das Internet zu kommunizieren und Aufgaben voll automatisiert auszuführen. Diese Daten wie Klimada-

ten, Wasser-/Pegelstände, Verbrauchsdaten, Nutzungsdaten, Verkehrsdaten bilden die Grundlage für eine datenbasierte Stadtentwicklung. Sie soll in Zukunft aktuelle und präzisere Entscheidungsgrundlagen ermöglichen. Hierbei werden die re@di-Städte von der mhascaro GmbH aus Herrenberg beraten und unterstützt.

Neben der Möglichkeit der Kommunikation der Geräte untereinander stellen viele der vernetzten Objekte über das Internet eine Schnittstelle zur Verfügung, über die sich die Geräte durch eine/-n Benutzer/-in von einem beliebigen Ort aus bedienen und steuern lassen. Dies ermöglicht mehr Entwicklungsmöglichkeiten, aber vor allem mehr Möglichkeiten bei sicherheitskritischen Anwendungen. Künftig können sensible Daten über eigene und lokale Netzwerkserverserver verarbeitet werden.

Durch den gemeinsamen Betrieb der „offenen“ und „geschlossenen“ Netzwerkkonstruktion der beteiligten Kommunen wird ein hohes Maß an Datensicherheit gewährleistet und der Netzausbau für die Community-Variante ebenfalls weiter vorangetrieben. Sämtliche Daten werden verschlüsselt und daher sicher übertragen. So betreiben die re@di-Städte künftig nicht nur effiziente Abrechnungs- und Smart-City-Lösungen, sondern auch ein kostenloses und offenes Internet-of-Things(IoT)-Netz für die lokale Wirtschaft und alle Bürger/-innen. Infrastrukturbasis ist die „Open Region Mittelbaden“.

Die Interkommunale Zusammenarbeit re@di – regional.digital ist ein Zusammenschluss der Städte Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Gaggenau, Ettlingen, Rastatt, Rheinstetten und Stutensee. Moderiert und beratend begleitet wird der Zusammenschluss durch bächle & spree aus Freiburg. Weitere Informationen finden Sie unter www.readi.de oder bei Twitter @readikommunal.

Drama Homeschooling

„Drama Homeschooling“ ist das Thema zweier Infoabende, zu denen die Schulsozialarbeit der Stadt Bruchsal einlädt. Sie finden online statt am Dienstag, 9. Februar, sowie am Donnerstag, 18. Februar, und beginnen um 19.30 Uhr. Am ersten Abend geht es um Grundschulen und beim zweiten um die weiterführenden Schulen. „Homeschooling ist für viele Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung“, sagt die Referentin Frauke Schüler-Bredt, Dipl. Sozialpädagogin und Lerntherapeutin. „Dafür brauchen sie auch die Hilfe von uns Erwachsenen.“ Sie wird Tipps geben, wie man Kinder zu Hause unterstützen und motivieren kann, abseits der digitalen Medien. Insbesondere wird die Referentin auf die Fragen der Teilnehmer/-innen eingehen. Die Vorträge sind für Eltern, Großeltern und alle Erziehenden gedacht.

Der Link zur Teilnahme lautet: <https://brusl-babblid.bruchsal.de/InfoabendDramaHomeschooling>. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Informationen zur Veranstaltung gibt es auch beim Sachgebiet Jugendsozialarbeit an Bruchsaler Schulen unter der Telefonnummer 07251/79 208 oder per E-Mail unter WebTreff@bruchsal.de.

Nachruf

Die Stadt Bruchsal trauert um ihren ehemaligen Stadtrat

Herrn Klaus Bühler

der am 3. Februar 2021 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Klaus Bühler war in den Jahren von 1968 bis 1976 Mitglied des Gemeinderats der Stadt Bruchsal und zeitgleich von 1971 bis 1976 Mitglied des Kreistages. Anschließend bis zum Jahre 2002 vertrat er als Mitglied des Deutschen Bundestages den Wahlkreis Bruchsal und die Menschen in der Region.

Sich politisch zu engagieren war ihm bereits in jungen Jahren wichtig. Mit großem Engagement und langer politischer Erfahrung hat er sich für das Wohl der Stadt Bruchsal auf kommunaler und Bundesebene eingesetzt und beispielhafte Anerkennung erworben. Er überzeugte aufgrund seines umfangreichen Fachwissens, seiner Erfahrung und seiner Menschlichkeit.

Mit Klaus Bühler verliert die Stadt Bruchsal eine besondere Persönlichkeit des politischen und gesellschaftlichen Lebens. Sein Tod ist ein schwerer Verlust. In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl und Zuspruch gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Für die Einwohnerschaft, den Gemeinderat und die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Bruchsal.

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Andreas Glaser
Bürgermeister

Bruchsal, im Februar 2021

Umweltstelle

Perspektiven für Ü20-Photovoltaikanlagen

Der Staat fördert seit 2001 die Einspeisung von selbst erzeugtem Solarstrom 20 Jahre lang mit einer festen Vergütung. Am 31. Dezember 2020 ist diese Förderung für die ersten Photovoltaikanlagen ausgelaufen. Ein profitabler Weiterbetrieb ist in einigen Fällen jedoch auch danach möglich. Es gibt mehrere Modelle des Weiterbetriebs der Ü20-Anlagen:

Die am 1. Januar in Kraft getretene Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) eröffnet die Möglichkeit, für die ausgeförderten Anlagen den Solarstrom wie bislang vollständig dem Netzbetreiber zur Verfügung zu stellen und zwar zum geltenden Marktwert abzüglich einer Prämie für den Netzbetreiber.

Des Weiteren können Anlageneigentümer auch einen Mix aus Einspeisung und Eigenverbrauch wählen. Ab einer installierten Leistung von fünf Kilowatt lohnt sich diese Weiternutzung der Solaranlage.

Für kleinere Anlagen ist eher die Variante Volleinspeisung beim Netzbetreiber empfehlenswert. Für die Energiewende lohnt sich der Weiterbetrieb aber auf jeden Fall.

Auch die Installation einer neuen Anlage ist möglich.

Anlageneigentümer sollten im Einzelfall Fachleute fragen, welche Variante am besten passt. Ausführliche Informationen zu Photovoltaikanlagen erhalten Sie von Herrn Wink von der UEA unter der Telefonnummer (0721) 936-99730 oder per E-Mail an wink@uea-kreis.de.

Mit Fragen rund um Sanierung, Heizung und weiteren umwelt- und energierelevanten Themen wenden Sie sich an das Beratungstelefon der UEA (Umwelt und Energieagentur Kreis Karlsruhe).

Telefon 0721 936 99690 · www.zeozweifrei.de
buergerberatung@uea-kreis.de

Hermann-Beuttenmüller-Straße 6 · 75015 Bretten
 Die einstündige Erstberatung ist für Bürger kostenlos.

Der Landkreis Karlsruhe und die UEA bekennen sich zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (SDG) der Agenda 2030.

NAIS - Neues Altern in der Stadt

Gemeinsam aktiv mit Qigong beim neuen Angebot „WebTreff Bruchsal“

Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 (Bewegung, Ernährung und Entspannung), freut sich sehr Qigong jetzt digital am Freitag, 12. Februar, von 16.30 bis 17.30 Uhr beim „WebTreff Bruchsal“ über die Plattform <https://brusl-babbl.de> anbieten zu können. Weitere Infos unter www.webtreff-bruchsal.de.

Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform. Wichtig dabei sind besonders die Atemübungen.

In China ist Qigong ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Seele und Geist. Ein Erlebnis der besonderen Art.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter WebTreff@bruchsal.de notwendig. Der Link zur Teilnahme wird vor der Veranstaltung zugesandt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

WebTreff Bruchsal
 Gemeinsam aktiv!

Anmeldung unter:
webtreff@bruchsal.de

Bündnis für Familie BRUCHSAL
www.buendnis-familie-bruchsal.de

Stadt Bruchsal
 Fachbereich Bildung, Soziales und Sport
 75436 Bruchsal

Stadtarchiv und Städtisches Museum babbeln – WebTreff-Angebot auf bruslabbld

Was machen Stadtarchiv und Städtisches Museum, wenn während des Lockdowns die Türen geschlossen sind? Was passiert hinter den Kulissen? Welche Schätze liegen in den Magazinen der beiden Kulturinstitutionen? Darüber sprechen Regina Bender vom Städtischen Museum und Dr. Tamara Frey vom Stadtarchiv im Rahmen eines „Show & Tell“ mit reichlich Anschauungsmaterial im WebTreff auf bruslabbld am 17. Februar um 17 Uhr. Dabei gewähren sie interessante Einblicke in ihren Arbeitsalltag, zeigen Werkzeuge und Methoden, die Dokumente und Objekte gegen den Zahn der Zeit zu schützen und präsentieren ausgewählte Archivalien und Objekte.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung unter WebTreff@bruchsal.de notwendig. Sie erhalten dann einen Link zur Teilnahme.

Weitere Infos erhalten Sie unter www.webtreff-bruchsal.de. Das Angebot wird danach auch auf Abruf bereitstehen.

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Southside



Fahrradwerkstatt in der Südstadt

In einem Netzwerk mit Fachkräften aus unterschiedlichen Bereichen der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit hat die Stadt Bruchsal das vom Sozialministerium Baden-Württemberg geförderte Projekt „lebensGROSS“ gestartet. Mit dem Ziel, Armut bei Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken, werden auch im Jugendzentrum Southside einige der Ideen umgesetzt. Ein Aspekt ist das Fahrradfahren, das für Kinder und Jugendliche die einfachste und günstigste Form der Mobilität bietet. Dies kann dort neu entdeckt, erlernt und ausprobiert werden, außerdem wird eine Fahrradwerkstatt eingerichtet. Hier wird Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, unter Anleitung das eigene Fahrrad zu reparieren, zu erneuern oder einfach ein bisschen „rumzuschrauben“. **Wir suchen für die Fahrradwerkstatt im Jugendzentrum daher ab sofort eine Honorarkraft (m/w/d).** Wer über ein technisches Wissen und die entsprechende Begeisterung verfügt und sich vorstellen kann, zwei bis drei Stunden wöchentlich mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, darf sich gerne unter folgender Adresse melden:

E-Mail: yannick.geckler@caritas-bruchsal.de

Tel. (072 51) 13 911

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen.

Das Southside-Team



Foto: Southside

Seniorenrat



Seniorenrat bietet wieder Telefonsprechstunde an

Der Seniorenrat der Stadt Bruchsal bietet wieder für ältere Bürgerinnen und Bürger aus Bruchsal und den Stadtteilen eine Telefonsprechstunde an. Helga Jannakos, Vorsitzende des Seniorenrates, erklärt: „Wir wissen, dass es viele alleinstehende Menschen gibt, die unter den Einschränkungen durch die Pandemie leiden und wollen uns deshalb als Gesprächspartner oder für Beratung zur Verfügung stellen. Freitags und montags können Sie mit Mitgliedern des Seniorenrates von 17 Uhr bis 18 Uhr sprechen.“

Der Seniorenrat ist erreichbar unter diesen Telefonnummern: 072 57/41 41, 072 57/36 31, 072 51/14 972, 0175/50 253 083, 072 51/39 150 98, 072 51/51 58, 072 51/934 282.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Ein Meister auf den Korridoren des Humors

Die Schulgemeinschaft des HBG trauert um Boran Tanis. Der 19-Jährige aus Karlsdorf, der im vergangenen Jahr sein Abitur machen und dann Medizin studieren wollte, erlag Anfang Februar einem Krebsleiden. Bis zur erschütternden Diagnose im März 2020 („Alveoläres Rhabdomyosarkom“) war Tanis Schülersprecher der UNESCO-Projektschule und zudem Dreh- und Angelpunkt des HBG-Sanitätsteams. Mit seinem unver-

gleichlichen Humor, seiner positiven Lebenseinstellung, seiner Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft prägte er fast acht Jahre lang den Schullalltag am HBG maßgeblich mit. Der langjährige DLRG-Rettungsschwimmer war ein Vorbild für viele Schülerinnen und Schüler, jüngere wie ältere, und auch im Lehrerkollegium durch seine authentische Art äußerst beliebt. Umso größer ist die Lücke, die Boran Tanis hinterlässt.

Das HBG um Schulleiter Manuel Sexauer fühlt mit seinen Eltern Nesrin und Mehmet sowie mit seiner Schwester Yelsu, die der Schicksalsschlag inmitten ihrer Abiturvorbereitungen traf. Was Boran seiner Schule bedeutete, zeigen die große Solidaritätsaktion im Frühjahr („Du musst kämpfen, Boran!“) sowie folgender - gekürzter - Text seines langjährigen (Klassen-)Lehrers Christoph Engelsberger, der mit ihm regelmäßig in Kontakt stand und ihn noch eine Woche vor seinem Tod zu Hause besuchte. Die Langfassung ist unter www.heisenberg-gymnasium.de zu finden. hb



Boran Tanis

Foto: pr

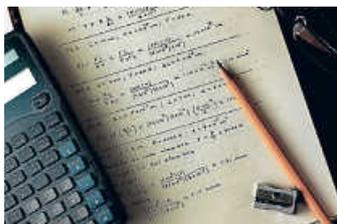
„2014 habe ich ihn kennengelernt. (...) Immer einer der besten Schüler. Klassensprecher. Einer, auf den ich mich verlassen konnte. Immer höflich, aber verschmitzt vorlaut und witzig - klug. (...) Er war immer dabei, wenn es darum ging, die Korridore des Humors abzuschreiten. Dabei haben wir uns lieben und schätzen gelernt. Er war für jeden Spaß zu haben (...). Gleichzeitig war er jahrelang eine verlässliche Größe für Schüler und Lehrer, wenn es um die Tontechnik der Schule ging (...) Später war er eine beruhigende Bank im Sanitätsdienst unserer Schule (Wie oft wurde sein Name durch die Sprechanlage ausgerufen, wenn jemand Hilfe brauchte?) – er wollte Arzt werden und ich hatte keinen Zweifel, dass er das machen würde und dass ich meine Gesundheit bedenkenlos in seine Hände legen würde. (...) Dann die niederschmetternde letzte Diagnose. Ich habe ihn zuhause besuchen dürfen – kein Hauch von Hadern. So sei es nun mal... (...) Ich war da schon lange kein Lehrer mehr – nur noch Mensch. Ich habe ihn sehr gemocht. Nun ist er gestorben. Die Welt hat eine große Chance verloren ...“

Justus-Knecht-Gymnasium

Mathematik-Exzellenz am JKG

Seit dem Schuljahr 2012/13 wird am JKG ein **Vertiefungskurs Mathematik** für die Oberstufe angeboten mit dem Ziel, den Übergang auf die Universität zu erleichtern. Dabei soll der vier Schulhalbjahre und zwei Stunden pro Woche umfassende Wahlkurs den Schülerinnen und Schülern, die ein Studium der Naturwissenschaften, der Ingenieurwissenschaften, der Mathematik oder der Wirtschaftswissenschaften anstreben, die mathematischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die in den ersten Semestern der anspruchsvollen Studienfächer erwartet werden. Auch im Unterrichtsstil soll der Kurs auf die Universität vorbereiten; dabei werden unter anderem abstrakte mathematische Konzepte vorgestellt und grundlegende wissenschaftliche Fachbegriffe und Notationen zur Anwendung gebracht. Des Weiteren werden im Verlauf des Kurses unter anderem Themen wie Aussagenlogik, Beweisverfahren, eine Vertiefung der Gleichungslehre, Folgen, Reihen und Konvergenz, lineare Gleichungssysteme und Matrizen sowie das Rechnen mit komplexen Zahlen behandelt.

In diesem Schuljahr besuchten 23 Schülerinnen und Schüler diesen Kurs von Mathematiklehrerin Christina Utech und waren dabei in der abschließenden Zertifikatsklausur der Universität Stuttgart sehr erfolgreich. Alle Prüflinge des JKG haben die Klausur bestanden, wobei besonders hervorzuheben ist, dass 18 Teilnehmer das **Prädikat „exzellent“** erworben haben - herzlichen Glückwunsch!



JKG wieder „exzellent“ in Mathe

Foto: JKG

Schönborn-Gymnasium

Informationen für die neuen Schülerinnen, Schüler und deren Eltern im Schuljahr 2021/22

Gerne würden wir interessierte Eltern und deren Kinder zu zwei Veranstaltungen, wie wir sie in den vergangenen Jahren durchgeführt haben, einladen. Die Pandemie zwingt uns jedoch, neue Wege zu gehen.

Am Dienstag, 2. März, bieten wir um 19 Uhr einen digitalen Informationsabend mit umfassenden Informationen der Schulleitung über die Struktur und die Besonderheiten des Schönborn-Gymnasiums sowie zur Fremdsprachenwahl an. Diese digitale Veranstaltung richtet sich in ihrer Konzeption vorwiegend an die Eltern der jetzigen Viertklässler. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Freitag, 26. Februar, per E-Mail (sekretariat@sbg-bruchsal.de) bei uns an. Kurz vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie einen Link für die Teilnahme mit Microsoft Teams.

Unsere ausführliche Grundschulletern-Präsentation stellen wir Ihnen bereits ab sofort zur Verfügung. Auf dem Informationsblatt für Grundschulletern finden Sie die wichtigsten Informationen übersichtlich zusammengefasst. Beide Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Daneben möchten wir Sie herzlich zu einem virtuellen Tag der offenen Tür einladen, bei dem Sie und insbesondere Ihre Kinder einen Einblick in das lebendige Schulleben und die zahlreichen Angebote am Schönborn-Gymnasium gewinnen können. Der virtuelle Tag der offenen Tür kann ab Anfang März zu einem beliebigen Zeitpunkt auf unserer Homepage besucht werden.

Falls Sie eine individuelle Beratung zur Fremdsprachenwahl oder zu anderen Fragen wünschen, wenden Sie sich zur Terminvereinbarung bitte per E-Mail oder telefonisch an unser Sekretariat (07251/79760). Die Anmeldung für die Klassenstufe 5 des Schuljahres 2021/22 erfolgt am 10./11. März. Bitte informieren Sie sich ab Anfang März auf unserer Homepage, in welcher Form die erforderlichen Dokumente vorgelegt werden können bzw. müssen. Eine Auflistung der erforderlichen Dokumente finden Sie in der Grundschulletern-Präsentation.



Weg zwischen Altbau und Fachraumgebäude

Foto: K.Ex

Stirumschule



Faschingsparty an der Stirumschule 2021

Die große Faschingsparty an der Stirumschule in der Sporthalle und im Anschluss in den Klassenzimmern kann dieses Jahr leider nicht stattfinden.

Das bunte Treiben mit vielen bunten Kostümen, viel Musik und Tanz, einer Polonaise durch das Schulhaus, angeführt von der „leidenschaftlichen Faschingsrektorin“, Frau Blank, vielen Süßigkeiten, Chips uvm. - fällt an der Stirumschule vor Ort aus.

Aber wir lassen uns die Freude und den Spaß der Faschingszeit nicht nehmen und holen Karneval auf unsere Schulhomepage.

Viele Kinder wurden dazu aufgemuntert, sich zu Hause ihr schönstes Faschingskostüm anzuziehen und uns dann ein Foto zu senden. Schauen Sie auf unserer Homepage www.stirumschule.de, was daraus entstanden ist.

Viel bunt, viel Lachen und viel Vielfalt. Wir halt - die Stirumschule im Faschingsfieber.

„Brusl Ahoi“

Liane Blank, Rektorin



Bunte Polonaise - Fasching 2020

Foto: L.Blank

Fragen zur Zustellung Ihres

Amts-/Mitteilungsblattes: **07033 / 69 24-0**

www.gsvetrieb.de

Freiwillige Feuerwehr

Gesamtwehr Bruchsal

Auch in der Feuerwehr – Ausbildung und Besprechungen online

Es gilt für die Feuerwehrangehörigen in der aktuellen Pandemielage schon ein sehr großes Hindernis zu überwinden. Die Feuerwehr muss im Einsatz funktionieren – und das tut sie auch zuverlässig. Ein großer Grund für diese Zuverlässigkeit ist allerdings viel Übung. Nur was tun, wenn aktuell nicht geübt werden kann?

In der jetzigen Zeit mit Abstand und ohne Zusammenkünfte ist die Feuerwehr auch schon länger auf die Onlinemedien umgestiegen. Es werden zu Ausbildungszwecken Videos in Kleinstgruppen gedreht, um erlerntes Wissen aufzufrischen oder neue Technik vorzustellen. Die Technik entwickelt sich immer weiter und dies muss an die Feuerwehrangehörigen weitergegeben werden. In Onlinemeetings werden diese Clips vorgestellt und besprochen. Theoretische Themen werden ebenso in Onlinemeetings behandelt. Und alles mit dem Ziel für die Bevölkerung jederzeit einsatzbereit zu bleiben und anfallende Einsatzlagen professionell abzuarbeiten. Besprechungen und Sitzungen hält man ebenso mit Abstand über das Onlinemedium. Und auch die Jugendfeuerwehren halten so untereinander Kontakt und frischen ihr Wissen mit theoretischem Unterricht auf. Bleiben Sie Gesund – Ihre Feuerwehr Bruchsal



Symbolbild

Foto: tcz

Begegnung und Kultur

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Kraichgau at it's best – jetzt auch in der Touristinformation Bruchsal



Himmelreich

Foto: Klumpp

Der Name Klumpp ist in Sachen Wein längst über die Badischen Grenzen hinaus buchstäblich in aller Munde. Und das nur zu Recht: So wird beispielsweise der Rotwein Cuvée No.1 den Staatsgästen im Schloss Bellevue oder auch im VIP-Bereich des Deutschen Fußballbund kredenzt.

Auch die Touristinformation Bruchsal ist schon lange stolzer Unterstützer des Traditions-Weinguts und hat den charakterstarken Weißwein Auxerrois 2019 seit diesem Jahr in das Portfolio aufgenommen.

Auxerrois ist mit seiner milden Säure ein perfekter Speisebegleiter zu asiatischen Speisen, orientalischen Gewürzen, aber auch zu Fisch und Spargel.

Da manche deutsche Zungen Schwierigkeiten haben, die Rebsorte Auxerrois französisch auszusprechen, wird der Name oft auch als „Ochsenrohr“ gesprochen.

Das Weingut Klumpp selbst bestätigt: Das ist mehr als nur ein simpler Gutswein; das ist Kraichgau im Glas. Eine ungemein rare Delikatesse des Hügellands von bis zu 50-jährigen Stöcken. Frühlingsfrisch, strahlend, licht, hell und heiter. Voll sinnlichem Charme, goldgelb und vollgepackt mit reifer Mirabelle, Quitte und Papaya. Geht bis ins Fruchtmark und trägt einen Blütenkranz um den Hals. Einfach nur cooler Stoff –so locker wie lässig!

Das macht garantiert Lust auf den nächsten Schluck!

Diese weiße Rebsorte wird weltweit nur auf wenigen hundert Hektar angebaut. In Deutschland findet man die größte Fläche bei uns hier im Kraichgau. „Da ist es naheliegend, dass wir als Lokalpatrioten diesen feinen Schluck Kraichgau unseren Besuchern schmackhaft machen möchten“, berichtet Eva-Maria Gissinger; Mitarbeiterin der Touristinformation.

In positiver Hoffnung auf ein veranstaltungsreicheres Jahr 2021 sind weitere Kooperationen mit dem Weingut in Planung, wie beispielsweise gemeinsam organisierte Führungen und Weinproben.

Wer bis dahin ebenfalls eine Flasche des Auxerrois in seinem Kühlschrank wissen will, wählt am besten die 07251 50594-61 oder schickt eine E-Mail an touristinformation@btmv.de, um sich ein Exemplar zu reservieren.

Abholen kann man seine Bestellung von Montag bis Donnerstag, von 9 bis 17 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr.

Städtisches Museum

Objekt des Monats Februar

Liebe Leserinnen und Leser, diesen Monat präsentieren wir Ihnen ein Fragment aus dem Bestand des Städtischen Museums, das nicht auf den ersten Blick zu erkennen gibt, worum es sich handelt: Unser Objekt des Monats Februar ist das Unterteil eines jungsteinzeitlichen Tulpenbechers. Diese Gefäße haben durch ihren schmal und rund zulaufenden Grund sowie den nach oben hin weit ausladenden Rand Ähnlichkeit mit der Form einer Tulpenblüte und sind für die Michelsberger Kultur typisch. Namensgebend für diese war der Untergrombacher Michaelsberg, wo vor knapp 140 Jahren erstmals archäologische Funde dieser Kultur auffielen. Das „a“ aus Michaelsberg wurde bei ihrer Bezeichnung eingespart. Zwischen 4.400 und 3.500 v. Chr. prägte sie weite Teile Mitteleuropas. Der für Tulpenbecher charakteristische, nach oben trichterförmig ausgearbeitete Rand fehlt bei unserem hier vorgestellten Fragment. Lediglich der untere, knollenförmig abgesetzte und mit einer einseitigen Knubbe versehene Teil ist noch vorhanden. Dieses Gefäßfragment stammt aus der Fundstelle „Scheelkopf“ in Bruchsal, die ebenfalls der Michelsberger Kultur zugeordnet wird, und wurde 1909 geborgen. Es befand sich also bereits vor der Zerstörung des Bruchsaler Schlosses 1945 in der dort angesiedelten städtischen Sammlung und wurde mit wenigen weiteren Exponaten aus dem Vorkriegsbestand im Schutt des Schlosses gefunden. Auf dem Gemeindegebiet von Bruchsal findet sich eine ungewöhnliche Konzentration von vier Wall-Graben-Anlagen aus der Michelsberger Kultur: Bruchsal-Untergrombach „Michelsberg“, Bruchsal-Heidelsheim „Altenberg“, Bruchsal „Aue“ und Bruchsal „Scheelkopf“. Alle vier Anlagen werden derzeit vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart zur Publikation vorbereitet. In diesem Zusammenhang hat die Archäologin Dr. Ute Seidel das Fragment aus dem Bestand des Städtischen Museums Bruchsal als Tulpenbecher vom Typ 4,2 identifiziert. Diese Form kann an das Ende der Michelsberger Kultur, in die Zeit um 3.700-3.650 v. Chr. datiert werden. Tulpenbecher gehören zu den typischen Alltagskeramiken der Michelsberger Kultur und waren nur selten und spärlich verziert. In der Schausammlung des Städtischen Museums können Sie sich – sobald die pandemiebedingten Einschränkungen es zulassen – über diese jungsteinzeitliche Phase ausgiebig informieren und verschiedene Keramiken bestaunen.



Tulpenbecherfragment aus dem Bestand des Städtischen Museums
Foto: Dr. Manfred Schneider, Nußloch
– www.monumente-im-Bild.de

Mitteilungen anderer Institutionen

Steuereinnahmen im Finanzamtsbezirk Bruchsal weiterhin auf hohem Niveau

Die Steuereinnahmen im Finanzamtsbezirk Bruchsal im gerade abgelaufenen Jahr sind trotz pandemiebedingter Schwierigkeiten als sehr zufriedenstellend zu bezeichnen und geben Anlass, auch im kommenden Jahr vorsichtig optimistisch nach vorne zu blicken.

Im Jahr 2020 sind die Gesamtsteuereinnahmen des Bruchsaler Amtes zwar von etwa 1,2 Milliarden Euro im Jahre 2019 auf immer noch stabile 1,16 Milliarden Euro leicht zurückgegangen. Dies entspricht einem geringen Rückgang des Steueraufkommens um 4,12 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Dies spiegelt und zeigt die robuste und ruhige konjunkturelle Entwicklung im Zuständigkeitsbereich des Finanzamtes Bruchsal, sagte der Leiter des Finanzamtes, Mathias Brecht.

Die Entwicklung der wichtigsten Steuerarten, wie der Umsatz- und Lohnsteuer als Indikator stabiler wirtschaftlicher Verhältnisse, war trotz kleiner Einbußen erfreulich. So hatte beispielsweise die Umsatzsteuer einen leichten Rückgang um 3,90 Prozent auf nunmehr insgesamt 371,5 Millionen Euro zu verzeichnen.

Die Lohnsteuer musste einen Rückgang in etwa gleicher Höhe mit 3,59 Prozent auf etwa 480,3 Millionen Euro hinnehmen. Die Körperschaftsteuer musste in Relation zu den übrigen Steuerarten höhere Einbußen von 10,82 Prozent auf nunmehr 90,3 Millionen Euro erdulden. Auch die Einkommensteuer hat in 2020 ebenfalls nur noch etwa 134 Millionen Euro erbracht (- 3,97 Prozent).

Zulegen konnte erfreulicherweise die Grunderwerbsteuer um circa 23,46 Prozent auf etwa 45,8 Millionen Euro. Gestiegen ist auch die Abgeltungssteuer auf jetzt wieder etwa fünf Millionen Euro.

„Insgesamt bleibt für das abgelaufene Jahr festzustellen, dass hinsichtlich der Steuereinnahmen im Finanzamtsbezirk des Amtes Bruchsal der Region Mittelbaden eine besonders gute wirtschaftliche Gesundheit attestiert werden kann“, schloss Mathias Brecht.

Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März

Die Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt informiert: Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Hinweise zum Anzeigeverfahren und IW-Elan für die elektronische Abwicklung wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen – eine Fristverlängerung ist nicht möglich.

Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 9.30 bis 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt beantwortet.

efeuCampus Bruchsal

Die Automatisierung der letzten Meile wird die Innenstädte den Menschen zurückgeben

Die efeuCampus Bruchsal GmbH informiert regelmäßig über Neuigkeiten aus dem Gesamtprojekt. Sie erfahren etwas über seine Partner, zukünftige Veranstaltungen, und was es auf dem Campusgelände an neuester Technik gibt.

Mit dem Projekt haben die Stadt Bruchsal, die efeuCampus Bruchsal GmbH und das Konsortium mit der SEW-Eurodrive, der big. bechtoldgruppe, dem FZI Forschungszentrum Informatik, der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft, dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT), und der PTV Group eine Idee entwickelt, wie sich Gütermobilität zukünftig im städtischen Raum emissionsfrei, generationengerecht und wirtschaftlich tragfähig gestalten lässt.

Heute möchten wir Ihnen gerne eine der Personen vorstellen, die eine wichtige koordinative Verantwortung sowie die Leitung für die Entwicklung der autonomen Lieferfahrzeuge trägt: Maximilian Winter.



Foto: Thomas Anderer

Maximilian Winter verantwortet im Projekt efeuCampus die Koordination des Gesamtprojekts und die Technische Projektleitung für die Entwicklung der autonomen Lieferfahrzeuge. Im Forschungsbereich der SEW-Eurodrive trägt er die inhaltliche Verantwortung für den Teilbereich urbane Güterlogistik. Sein Ziel ist es, eine Referenz für autonome Stadtfahrzeuge in Deutschland zu schaffen sowie den Komfort für die Bürger/-innen zu erhöhen. Er sieht durch die Auslagerung der KEP-Dienst-Fahrzeuge eine große Chance auf eine Erhöhung der Lebensqualität in Innenstädten.

Winter absolvierte sein Bachelor- und Masterstudium im Bereich Maschinenbau am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Hierbei spezialisierte er sich auf Forschung und Innovation. Bereits in seiner Masterthesis, die er bei SEW-Eurodrive schrieb, befasste er sich intensiv mit dem Thema „urbane Logistik“. Erste Auslandserfahrungen sammelte er bei E.G.O in Taicang. Weitere Kenntnisse sammelte er in der Entwicklung von Wasserzählern und Turboladern. Zudem ist er erfahren in agilen Entwicklungsmethoden wie Scrum und Design Thinking. Seine Expertise bringt er in die tägliche Arbeit am Forschungscampus der SEW ein, indem er die Entwicklung eines Produktes von ihrer ersten Idee über den gesamten Produktentstehungsprozess bis zur Realisierung gestaltet.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf unserer Website oder den Social-Media-Kanälen (Instagram, Facebook, LinkedIn, Xing sowie YouTube).

Landratsamt Karlsruhe



Online-Veranstaltungen für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe bietet im Februar weitere Online-Seminare zur Düngung und zur Landbewirtschaftung im Wasserschutzgebiet an. Der Zusatztermin der zurückliegenden Veranstaltung vom 1. Februar zu den rechtlichen Informationen zur Düngung findet am Montag, 15. Februar, von 18 bis 20 Uhr statt. Vorgestellt werden die aktuellen Vorgaben der Düngeverordnung. Am Mittwoch, 17. Februar, wird ab 18 Uhr zur Bewirtschaftung in den Wasserschutzgebieten (SchALVO), Nitrat- und Phosphatgebieten (VODüV Gebiete) informiert. Diese Online-Veranstaltung richtet sich speziell an Landwirtinnen und Landwirte aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe, welche Nutzflächen im Wasserschutzgebiet und in mit Nitrat oder Phosphat belasteten Gebieten bewirtschaften.

Eine Anmeldung bis zum 12. Februar ist unter Tel. (07 21) 936-88 630 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de erforderlich. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten für pflegende Angehörige virtuelle Gesprächsrunden an, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Der nächste Termin findet am Dienstag, 23. Februar, statt.

Die virtuelle Gesprächsrunde findet um 16.30 Uhr statt. Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt telefonisch unter (0721) 936-71240 oder (0721) 936-70600 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten.

Landkreis Karlsruhe verschickt Abfallgebührenbescheide für 2021

Ab dem 22. Februar werden die rund 112.000 Haushaltskunden des Abfallwirtschaftsbetriebes ihren Abfallgebührenbescheid für das Jahr 2021 per Post erhalten. Der Gebührenbescheid enthält die Endabrechnung für das vergangene Jahr. Zudem werden die Vorauszahlungen für das laufende Jahr 2021 festgelegt. Ein Hinweisblatt mit ausführlichen Erläuterungen liegt dem Gebührenbescheid bei. Für diejenigen, die sich für eine Biotonne entschieden haben, kommt zu den Jahres- und Leerungsgebühren des Restabfallbehälters auch die Gebühr für die Biotonne hinzu. Außerdem werden im Einzelfall auch Zusatzgebühren wie Wertstoff-Mehrvolumen, Tauschgebühr oder die Jahresgebühr für ein Behälterschloss auf dem Gebührenbescheid ausgewiesen.

Auf dem Bescheid sind die jeweils zu zahlenden Abfallgebühren ausgewiesen. Die beiden Raten sind im ersten und zweiten Halbjahr bis zu den im Bescheid genannten Terminen zu bezahlen. Liegt dem Landkreis für die Abfallgebühren ein Lastschriftmandat vor, werden die fälligen Beträge automatisch vom Konto abgebucht und es besteht nicht die Gefahr, dass versehentlich die Zahlung der Gebühren versäumt wird und Mahngebühren anfallen.

Für alle Fragen rund um die Abfallgebührenabrechnung steht das Team des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Servicenummer 0800 2 98 20 20 zu den üblichen Dienstzeiten zur Verfügung. Weitere Infos unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de.

Kindern aus Suchtfamilien eine Stimme geben

Im Rahmen der bundesweiten Children of Addicts (COA)-Aktionswoche „Kindern aus Suchtfamilien eine Stimme geben“ vom 14. bis 20. Februar werden durch die Suchtbeauftragte und die Suchtberatungsstellen des Landkreises rund 2.500 Plakate an Kommunen, Schulen und Träger der Sozial- und Jugendhilfe verteilt. Die Plakate dienen der Sensibilisierung von Kindern aus suchtbelasteten Familien.

Häufig bleibt die Suchterkrankung lange Zeit ein gut gehütetes Familiengeheimnis mit fatalen Auswirkungen: In der Folge sind ein Drittel der Kinder im Erwachsenenalter auch suchtkrank und ein Drittel erkrankt

psychisch. Die Kinder erleben zu Hause Disharmonie, Unberechenbarkeit, häufig Konflikte und Gewalt. „In dieser besonderen Zeit des Lock-downs, in der sich Kinder nahezu ausschließlich im häuslichen Umfeld aufhalten, sind wir besonders verpflichtet auf die Situation der betroffenen Kinder aufmerksam zu machen und Bürger zu sensibilisieren“, meint Melanie Anthoni, Suchtbeauftragte des Landkreises Karlsruhe.

Der Landkreis bemüht sich auch außerhalb der Aktionswoche für Kinder aus suchtbelasteten Familien: Es gibt zur Stärkung der Kinder Gruppen, unter anderem in Bruchsal. Zudem werden Fahrtkostenpauschalen übernommen um den Kindern die Gruppen teilnahme zu gewährleisten. Auf Fachkräfteebene wird in den Arbeitskreisen „Schulterschluss Nord“ und „Schulterschluss Süd“ in enger Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt die Vernetzung und Kooperation verbessert, um suchtbelastete Familien zu erkennen und adäquat zu begleiten. Außerdem werden Fachkräftefortbildungen und Fachberatung durch die Suchtberatungsstellen des badischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation, der evangelischen Stadtmission e.V. Heidelberg und des AGJ-Fachverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V. angeboten.

Nähere Infos zur Situation der Kinder aus Suchtfamilien und dem Engagement des Landkreises ist unter: www.landkreis-karlsruhe.de/kinder abrufbar. Weiterführende Informationen zum Thema gibt es unter www.nacoa.de. Die Plakate können bei Bedarf über suchtfrauen@landratsamt-karlsruhe.de nachbestellt werden.



Beratungszentrum für Geflüchtete in Bruchsaler Innenstadt eröffnet
Menschen mit Migrationshintergrund in Bruchsal haben seit dem Jahreswechsel eine neue Anlaufstelle in der Innenstadt: In der Zwerchstraße 5a, direkt hinter der Rathausgalerie, entstand in enger Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bruchsal und dem Amt für Integration des Landkreises ein Beratungszentrum, in dem vier Integrationsmanager/-innen Geflüchtete auf ihrem individuellen Integrationsweg beraten. Dazu gehören Themen wie Arbeits- und Ausbildungsplatzsuche, Bildung, Spracherwerb, Gesundheit oder auch Freizeitgestaltung und Engagement. Ziel ist stets die Stärkung der Selbstständigkeit und die Förderung einer vollwertigen Teilhabe an der Gesellschaft.

Hintergrund für den Umzug in die neuen Beratungsräume ist die anderweitige Nutzung der ehemaligen Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete in der Schnabel-Henning-Straße und der Eisenbahnstraße. „Da mittlerweile rund die Hälfte der Geflüchteten in Bruchsal den wichtigen Schritt in privat angemieteten Wohnraum geschafft haben, ist es nur folgerichtig, auch die Beratung aus den Gemeinschaftsunterkünften heraus zu verlagern“, betont Patrik A. Hauns, Leiter des Amtes für Familie und Soziales, der Stadt Bruchsal. „Diese Zahl an Personen in Privatwohnungen ist wirklich beachtlich und liegt deutlich über dem Landkreischnitt“, hebt Kathrin Haas, Leiterin des Amtes für Integration hervor. Die neu eingerichtete Anlaufstelle besteht aus einem offen und hell gestalteten Wartebereich und zwei Beratungseinheiten. Für sensible Gespräche bestehe die Möglichkeit zum Gespräch in einer separaten Beratungseinheit, informiert Ilja Dietrich, Teamleiter der Integrationsmanager/-innen. Eine öffentliche Einweihung konnte aufgrund der aktuellen Lage nicht erfolgen, soll nach Möglichkeit jedoch nachgeholt werden. Schließlich soll die neue Räumlichkeit eine Anlaufstelle für Geflüchtete sowie Haupt- und Ehrenamtliche der Integrationsarbeit sein, so Ilja Dietrich.

Die Bedeutung kommunaler Netzwerkarbeit hebt auch Patrik A. Hauns hervor: „In einer globalisierten Welt ist die Integration von Zugewanderten eine zentrale und langfristige Aufgabe, der gerade auch auf kommunaler Ebene zu begegnen ist“. „Dies könne nur im engen Schulterschluss zwischen Stadt und Landkreis umgesetzt werden, was in Bruchsal, wie das gemeinsame Beratungszentrum zeige, sehr gut gelingt“, ergänzt Kathrin Haas.

TechnologieRegion Karlsruhe



Künstliche Intelligenz: Gemeinsame Bewerbung für „Innovationspark KI Baden-Württemberg“

Die Regionen Karlsruhe, Stuttgart und Neckar-Alb haben jetzt gemeinsam die Eckpunkte für ihre Bewerbung beim Landes-Wettbewerb „Innovationspark KI Baden-Württemberg“ eingereicht. Die Regionen wollen ihre Kompetenzen bündeln, gemeinsam ein KI-Ökosystem schaffen. In den jetzt eingereichten Eckpunkten werden Inhalte, Flächen und die Finanzierung des Vorhabens dargelegt und gezeigt, dass die Mindestanforderungen des Landeswettbewerbs alle erfüllt werden können: Die Regionen bieten hervorragende Voraussetzungen, um Baden-Württemberg mit einem Innovationspark überregional und international erfolgreich zu positionieren.

Entstehen soll im Zentrum Baden-Württembergs eine europaweit einzigartige KI-Innovationsinfrastruktur, in der Unternehmen in Kooperation mit Wissenschaft, Gesellschaft und der öffentlichen Verwaltung KI-Anwendungen, Produkte und Geschäftsmodelle entwickeln, erproben und international vermarkten können. Die Partner wollen diese innovative Zusammenarbeit durch die Gründung einer Genossenschaft unterstreichen.

„Künstliche Intelligenz (KI) wird in den kommenden Jahren die technologischen Entwicklungen weltweit prägen. Mit den Kompetenzen aus unserer Region, gebündelt mit denen unserer Partnerregionen Neckar-Alb und Stuttgart, werden wir den ‚Innovationspark KI BW‘ zum global wettbewerbsfähigen und einem führenden Zentrum für KI ausbauen“, so Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH. Die Stärken der gemeinsamen Bewerbung liegen darin, dass bestehende Organisationen und Aktivitäten vernetzt, gebündelt und gezielt um Neues ergänzt werden. Ein besonderer Vorteil ist das starke Engagement einer Vielzahl von Unternehmen. Das Eckpunkte-Papier sieht vor, dass ein branchenübergreifender, integrierter Experimentier- und Datenraum für KI-Innovationen der neuen Generation entsteht. Die drei Regionen versprechen sich von ihrem „Innovationspark KI Baden-Württemberg“ internationale Strahlkraft mit der Talente, Start-ups und Investitionen angezogen werden. Der Innovationspark wird eigenständige inhaltliche Beiträge für europäisch souveräne, nachhaltige und sichere KI-Technologien für Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und öffentliche Hand liefern.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienste

Die Präsenzgottesdienste fallen in der Christuskirche bis zum 21. Februar aus.

Online-Gottesdienste werden auf unserer Homepage angekündigt unter: www.christuskirchen.de.

Wir weisen auch die Homepage der Luthergemeinde hin: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Offene Kirche

Herzliche Einladung zur Offenen Kirche in der Gustav-Adolf-Kirche am Sonntag von 10 bis 14 Uhr. Feiern Sie die eigene Andacht, Andachtsmaterialien finden Sie in der Kirche. Auch die Glocken läuten um 10 Uhr.

Angebote der Landeskirche:

Die zentralen Gottesdienste werden jeweils auf www.ekiba.de/kirchebegleitet angekündigt und übertragen.

Ein geistliches Wort steht Ihnen jeweils freitags auf der Startseite von www.ekiba.de und unter <https://www.ekiba.de/kirchebegleitet> (Geistliches Wort) zur Verfügung.

Für Kinder stellen die Kindergottesdienstlandesverbände in der EKD auf einer gemeinsamen Plattform Kindergottesdienste online ein. Diese finden sich unter: www.kirchemitkindern-digital.de.

Gruppen und Veranstaltungen

Finden aufgrund der aktuellen Corona-Lage leider nicht statt.

Bei Anliegen und Fragen

Melden Sie sich gerne im Pfarramt unter T: 07257 / 924 289.

Am Dienstag und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, und Donnerstag, 15 bis 17 Uhr.

Sie erreichen uns auch per Mail: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienst am Sonntag, 14. Februar, 10 Uhr aus dem Gemeindehaus der Evangelischen Kirche in Helmsheim mit Prädikant Christian Buhr zu der Themenreihe „Verwurzelt“.

Wie Sie den Gottesdienst online verfolgen können, erfahren Sie über unsere Homepage www.ekg-helmsheim.de.

Weitere Infos/Termine

Die Predigten stehen ab sofort wieder als Telefonpredigt zur Verfügung. Unter der Telefonnummer 07251/3800799 können diese abgerufen werden.

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 10 bis 12 Uhr und Donnerstag 15 bis 17 Uhr, wir bitten um telefonische Anmeldung.

Telefon: 072 51/51 68, E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de
Erreichbarkeit Pfarrer Wellmer bei seelsorgerischen Angelegenheiten:
Telefon: 072 49/9 471 232, E-Mail: lawellmer@t-online.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Impuls

Weltgebetstagsgottesdienst in Heildelshelm

Wir kommen mit dem Weltgebetstag 2021 zu Ihnen nach Hause. Geplant ist ein virtueller Gottesdienst, den Sie live aus der Heildelshemer Stadtkirche am Freitag, 5. März, um 19 Uhr miterleben können. Auf der Webseite der evangelischen Kirchengemeinde www.ekgheildelshelm.de/weltgebetstag-2021 finden Sie immer die aktuelle Information, wie Sie an den Gottesdienst aus Heildelshelm gelangen und ob Sie, falls es die Corona-Lage erlaubt, sogar vor Ort mit Abstand und Maske teilnehmen können. Wenn Sie keine Internetverbindung haben, können Sie sich auf jeden Fall einen Weltgebetstagsgottesdienst auf Bibel TV um 19 Uhr anschauen.

Dieses Jahr haben Frauen aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu die Gottesdienstordnung erstellt, zu der rund um den Globus der Weltgebetstag gefeiert wird. Gerade auch in Zeiten der Pandemie stellen wir uns die Frage: Worauf bauen wir? Das ist auch das Thema des diesjährigen Weltgebetstags. Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen und haben den Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 in den Mittelpunkt gestellt. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst. In Vanuatu sind die Folgen des Klimawandels allgegenwärtig. Haben wir Sie neugierig gemacht? Seien Sie dabei, wir kommen digital zu Ihnen in Ihr Wohnzimmer! Renate Lamparter-Kost

Weitere Informationen zum Weltgebetstagsgottesdienst finden Sie auch im aktuellen Gemeindebrief

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Die Luthergemeinde wird bis einschließlich 14. Februar keine Präsenzgottesdienste feiern. Wir weichen aus auf digitale Online-Gottesdienste und planen, insofern sich die Verordnungen nicht verschärfen sollten, ab dem 21. Februar wieder Präsenzgottesdienste zu feiern.

Am Sonntag, 14. Februar, laden wir Sie erneut zum Online-Gottesdienst auf unserem YouTube-Kanal ein:

<https://www.youtube.com/channel/UCn86r5y66egQkney2h4tdnA/videos>

Offene Kirche:

Herzliche Einladung zur offenen Lutherkirche am Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Sie finden einen Stationenweg mit geistlichen Impulsen und Stationen sowie Möglichkeiten zum stillen Gebet.

Gruppen und Veranstaltungen:

Am Sonntag, 14. Februar, trifft sich die Jugendgruppe Time4You online als Zoom-Videokonferenz. Den Link erhalten Sie bei Gemeinmediakonin Carmen Debatin (carmen.debatin@kbz.ekiba.de)



Angebote der Landeskirche:

Die zentralen Gottesdienste werden jeweils auf www.ekiba.de/kirchebegleitet angekündigt und übertragen. Ein geistliches Wort steht Ihnen jeweils

freitags auf der Startseite von www.ekiba.de und unter <https://www.ekiba.de/kirchebegleitet> (Geistliches Wort) zur Verfügung. Für Kinder stellen die Kindergottesdienstlandesverbände in der EKD auf einer gemeinsamen Plattform Kindergottesdienste online ein. Diese finden sich unter: www.kirchemitkindern-digital.de.

Bei Anliegen und Fragen:

melden Sie sich gerne im Pfarramt, Luisenstr. 6 unter Tel: 07251/2004. Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und nachmittags Montag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Dienstag von 14 bis 18 Uhr.

Sie erreichen uns auch per Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de
Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Durch die Corona-Bestimmungen finden die Gottesdienste sowie die Gruppen und Kreise auch in den nächsten Wochen online statt:

Sonntag, 14. Februar

Gottesdienst aus der Paul-Gerhardt-Gemeinde mit Pfarrer Achim Schwalter und Team und Jugendband ab 10 Uhr online abrufbar unter www.paulgerhardtkirche.de.

Gruppen und Kreise

Für die Online-Jungscharen und den Kindergottesdienst braucht es eine digitale Einladung. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem Pfarramt (sekretariat@paulgerhardtkirche.de) auf.

Bei persönlichen Fragen und Anliegen erreichen Sie Pfarrer Schwalter über das Pfarrbüro (Telefon 2479).

Freitag, 12. Februar

16.15 Uhr Online-Mädchenjungchar

Sonntag, 14. Februar

10 Uhr Online-Kindergottesdienst

Mittwoch, 17. Februar

16.30 Uhr Online-Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 18. Februar

17.30 Uhr Online-Bubenjungchar

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Sprechzeit Pfr. Dr. Müller:

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche:

telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen zu Hause

Das **geschlossene Pfarrbüro** ist telefonisch erreichbar:

Dienstag + Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Voraussichtlich **bis 14. Februar** werden wir **keinen PRÄSENZ-Gottesdienst** feiern.

Dafür stellen wir **jede Woche** einen neuen **Video-Gottesdienst** auf unsere **Homepage** und unseren YouTube-Kanal **Ev. „Kirchengemeinde Staffort-Büchenau“**; zu finden unter: https://www.youtube.com/results?search_query=ev.+kirchengemeinde+staffort-b%C3%BChenau

Unsere Kirche ist geöffnet an allen **Sonntagen** von **10 bis 16 Uhr**, solange der Lockdown gilt.

Mit unserem **PREDIGT-TELEFON** unter **0821 89 99 03 44** können Sie ab Sonntagmittags die **Predigt aus unserer Kirche anhören**, eine Woche lang Tag und Nacht verfügbar, zu den normalen Telefongebühren Ihres Anbieters.

Den **Link** zu unseren **Video-Gottesdiensten** auf dem YouTube-Kanal **Ev. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau** finden Sie auf unserer **Homepage**.

„**Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was vom Menschensohn geschrieben worden ist durch die Propheten.**“ Lukas 18,31

14. Februar Estomihi – Sonntag vor der Passionszeit, circa 11 Uhr LIVESTREAM-Abschlussgottesdienst vom **KONFI-CASTLE** des CVJM Baden aus dem Schloss Unteröwisheim.

„**Der Sohn Gottes ist aber erschienen, um die Werke des Teufels zu zerstören!**“ 1. Johannesbrief 3,8

21. Februar Invokavit – Erster Sonntag in der Passionszeit
Video-GD oder 10 Uhr Präsenz-Gottesdienst mit Pfr.i.R. Johannes Lundbeck

Die **KonfirmandInnenarbeit** findet **digital** statt, einschließlich **Konfi-Castle**. **Bitte beachtet alle Infos!**

Unser **Kirchengemeinderat** tagt bis auf Weiteres online.

Alle weiteren Veranstaltungen müssen auf Grund des aktuellen Lock-downs leider pausieren!

„Kirche begleitet.“ **Geistliche Worte, Video-Gottesdienste** und Vieles mehr unter: www.ekiba.de und <https://www.ekiba.de/kirchebegleitet>

Regionale Infos aus unserem Kirchenbezirk: www.karlsruhe-land.de

EKUJA – Angebote für Kinder und Jugendliche

ACHTUNG: EKUJA – Jungscharen & Jugendgruppen pausieren leider noch bis zumindest 21. Februar!

Unsere **KonfirmandInnen** nehmen vom 12. bis 14. Februar am **digitalen KonfiCastle** des CVJM Baden teil: <https://www.cvjmbaden.de/website/de/cb/erleben/jahresprogramm/2021/konficastle>

Am Sonntag, 14. Februar, circa 11 Uhr: LIVESTREAM-Abschluss-gottesdienst vom KONFI-CASTLE des CVJM Baden aus dem Schloss Unteröwisheim.



<https://www.germansailingteam.de/team/jugend-nationalmannschaft/katharina-schwachhofer/> Foto: Katharina Schwachhofer WM 29er

Evangelisch-methodistische Kirche



Information zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

Es finden bis 14. Februar keine Präsenzgottesdienste statt. Wir laden ein, an den vielfältigen Onlineangeboten teilzunehmen. Nähere Informationen dazu gibt es bei Pastor Knut Neumann (072 51) 381 30 36 oder unter emk-bruchsal-krachtal.de

In der kommenden Woche wird die Online-Kinderbibelwoche angeboten:

Eine spannende Zeit mit vielen anderen Kindern kannst Du bei der Online-Bibelwoche des Kinder- und Jugendwerks der Ev.-methodistischen Kirche verbringen. Einfach den Link eingeben (www.youtube.com/channel/UCZYIjwhFow13_5KXuZklcg) und auf die Plätze fertig - los ...

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Mitarbeitende,
wir laden euch zu unserer **Online-KinderBibelWoche** ein!
Am Mittwoch, den 17. Februar, um 15:30 Uhr möchten wir mit euch und mit vielen anderen Kids online starten.
Bei der Online-KiBWo werden wir gemeinsam singen, spielen, eine spannende Geschichte hören, viel Spaß miteinander haben und vieles mehr!
Mittwoch 17.02.2021 bis Samstag 20.02.2021
Mittwoch bis Freitag von 15:30 bis 17:00 Uhr
Samstag von 9:30 bis 11:00 Uhr
Die **Online-KiBWo** wird über Youtube ausgestrahlt. Zum Kanal kommt ihr durch den Link (siehe unten) oder ihr findet den Link auch über unsere Homepage:
https://www.youtube.com/channel/UCZYIjwhFow13_5KXuZklcg
Und nun seid dabei - wir freuen uns auf Euch!!!
Eure Carina Kirschmer und Lukas Weis
www.kjwued.de www.gjw-bawue.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Pfarrbüro Büchenau
Pfarrsekretärin Sandra Schönecker
Telefon: 07257-6039, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanbue.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark
Telefon: 07257-903934 E-Mail: Diakon.Baumstark@kanbue.de
Termine nach Vereinbarung

Gottesdienste vom 12. bis 19. Februar

Freitag, 12. Februar
18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier - Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 13. Februar

10 Uhr **Ne** Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie
18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 14. Februar

9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Montag, 15. Februar

10 Uhr **Ka** Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie

Dienstag, 16. Februar

18.30 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Februar

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Asche

18.30 Uhr **Bü** Wort-Gottes-Feier mit Segnung und Austeilung der Asche (Baumstark)

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Asche

Donnerstag, 18. Februar

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 19. Februar

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Weihwasserspender

Beim Betreten der Kirche haben viele Besucher es in den vergangenen Monaten vermisst, sich am Eingang mit Weihwasser bekreuzigen und sich so ihrer Taufe erinnern zu können. Aus hygienischen Gründen ist dies in der aktuellen Pandemie nicht möglich. Deshalb haben wir jetzt für unsere drei Kirchen Weihwasserspender angeschafft. Sie befinden sich in der Nähe des Haupteingangs der jeweiligen Kirche und funktionieren kontaktlos wie die Desinfektionsmittelspender, die wir mittlerweile alle kennen.



Kontaktloser Weihwasserspender
Foto: T. Forneck

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Mit der neuen Corona-Verordnung ist ab sofort das Tragen von FFP2- oder medizinischen Masken für den Gottesdienstbesuch vorgeschrieben. Ein Mund-Nasen-Schutz wie bisher ist nicht mehr ausreichend! Bitte kommen Sie zu den Gottesdiensten nicht kurz vor knapp, folgen Sie den Anweisungen der Begrüßungsteams. Sie werden freundlich begrüßt und zu Ihrem Platz begleitet. Bitte bleiben auch Sie freundlich. Es gibt keine freie Platzwahl, da wir nur so die Sicherheitsabstände und die Corona-Regeln einhalten können. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Samstag, 13. Februar,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian:
18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 14. Februar,

Heidelsheim St. Maria:
10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian:
9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin:
10.30 Uhr: Wortgottesfeier (WGF-Team)

Montag, 15. Februar,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian:
18.30 Uhr: Meditative Bibelbesinnung

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:
18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Mittwoch, 17. Februar,

Heidelsheim St. Maria:
19 Uhr: Wortgottesfeier mit Austeilung der Asche (WGF-Team)

Helmsheim St. Sebastian:
19 Uhr: Wortgottesfeier mit Austeilung der Asche (WGF-Team)

Obergrombach St. Martin:
19 Uhr: Wortgottesfeier mit Austeilung der Asche (PRef. Fuchs)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian:
19 Uhr: Wortgottesfeier mit Austeilung der Asche (Pfr. Fritz)

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Aufgrund der neuesten Bundes- und Landesverordnung reichen ab sofort Stoffmasken im Gottesdienst nicht mehr aus. Wer also künftig zum Gottesdienst kommt, **MUSS eine medizinische Maske oder eine FFP-2-Maske tragen**. Plätze und Markierungen in der Kirche sind ausgewiesen.

Wir danken für Ihre Kooperation! Weitere Infos finden Sie auf www.se-bruchsal.de

Donnerstag, 11. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 12. Februar,

St. Paulusheim: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 13. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Bopp)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

St. Paul: 16 Uhr: (GemRef. Gallinat-S.) für die Kommunionkinder

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 14. Februar,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 17 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Montag, 15. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 16. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18.30 Uhr: keine Hl. Messe

Mittwoch, 17. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler/Gem. Ref. Gallinat-S.) mit **Austeilung der Asche** und den Erstkommunionkindern

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf/Diakon Wilhelm) mit **Austeilung der Asche**

Donnerstag, 18. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 14. Februar, 10 Uhr: Livestream-Gottesdienst mit Vortragsliedern und Predigtimpuls mit Bericht von Gerald Haede von der DMG. Aufgrund der derzeitigen Situation sind die Plätze begrenzt, so dass eine Anmeldung nötig ist. Die Links zur Anmeldung über Doodleliste sowie zum Erleben der **Livestream-Übertragung** sind auf der Startseite der Gemeinde-Homepage zu finden.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38,

Kontakt: Gemeindebüro Tel. (07251) 12737,

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de,

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Sonntag, 14. Februar

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Michael Piertzik. Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus in der „Pfälzerstr. 15 a“ statt. Während des Gottesdienstes muss die Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Die Regelung wird den aktuellen Bedingungen angepasst!

Solange die Schulen geschlossen sind, findet kein Kinderprogramm statt.



Der Gottesdienst wird zusätzlich gestreamt.

Montag, 15. Februar

8.15 Uhr: „VondaheimGebetskreis“ mit Videobotschaft. Die wöchentlichen Kreise fallen wegen den Beschränkungen aus.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 14. Februar

10 Uhr: Gottesdienst mit Joel Stifter. Kindergottesdienst kann derzeit nicht stattfinden.

Laufende Veranstaltungen

Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Verordnung finden keine Veranstaltungen unter der Woche statt.

Allgemeine Hinweise

Da sich aufgrund der aktuellen Entwicklung kurzfristig Änderungen bei der Durchführung unserer Gottesdienste und Veranstaltungen ergeben können, bitten wir Sie, sich hierzu auf unserer Homepage www.stadtmission.de zu informieren.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Um dem aktuellen Infektionsschutzkonzept Genüge zu leisten, ist der Gottesdienstbesuch nach wie vor nur angemeldeten Teilnehmern möglich. Zu allen Terminen besteht die Möglichkeit, an einem frei empfangbaren Video-Gottesdienst teilzunehmen: www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland.

Gottesdienste

Sonntag, 14. Februar, 9.30 Uhr (Präsenz- und Video-Gottesdienst)

Gottesdienst mit Bischof Jörg Vester

Mittwoch, 17. Februar, 20 Uhr (nur Video-Gottesdienst)

Leitgedanke: Auf dem Weg nach Jerusalem

Bibelwort: Lk 18,31

Er nahm aber zu sich die Zwölf und sprach zu ihnen: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Homepage: nak-bruchsal-gemeinde.de

Adresse: Friedhofstr. 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst am Sonntag, 14. Februar. Der Einlass ist ab 10.15 Uhr.

Mit dem Gottesdienst starten wir um 10.30 Uhr.

Predigt: Daniel Krug

Thema „Herzcheck“. Das Bistro ist geschlossen.

Aufgrund der aktuellen Situation können wir Kinderkirche nicht anbieten. Bitte meldet euch vorab unter Office@kf-bruchsal.de an.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heildesheim



Um dem aktuellen Infektionsschutzkonzept Genüge zu leisten, ist der Gottesdienstbesuch nach wie vor nur angemeldeten Teilnehmern möglich. Zu allen Terminen besteht die Möglichkeit an einem frei empfangbaren Video-Gottesdienst teilzunehmen:

www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland

Gottesdienste

Sonntag, 14. Februar, 9.30 Uhr (Präsenz- und Video-Gottesdienst)

Leitgedanke: Ausrichtung auf Gott

Bibelwort: Joh 4,34

Jesus spricht zu ihnen: Meine Speise ist die, dass ich tue den Willen dessen, der mich gesandt hat, und vollende sein Werk.

Mittwoch, 17. Februar, 20 Uhr (nur Video-Gottesdienst)

Leitgedanke: Auf dem Weg nach Jerusalem

Bibelwort: Lk 18,31

Er nahm aber zu sich die Zwölf und sprach zu ihnen: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Homepage: nak-bruchsal-heildesheim.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELHEIM ·
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Angebote im Februar

Leben dauert bis zum Schluss

**Ehrenamtliche Begleitung für
Schwerkranke am Lebensende
und deren Angehörige**



**Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung**
REGIONALGRUPPE DER ICSL-HOSPIZ e.V.

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Achtung: Aufgrund der derzeitigen Situation bitten wir bei allen nachfolgenden Trauerangeboten um vorherige Anmeldung.

Je nach Lage können sich Änderungen ergeben.

Aktuelle Auskünfte bekommen Sie auf unserer Homepage (www.hospizgruppe.de) oder natürlich gern bei Ihrer Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 15. Februar, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Bitte bringen Sie einen Mundschutz mit.

Café Regenbogen

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 19. Februar, von 16 bis 18 Uhr,
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Sonntag, 28. Februar, von 15 bis 17 Uhr,
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Bitte bringen Sie eine eigene Tasse und einen Mundschutz mit.

Informationen, Anfragen und Anmeldungen unter

Telefon 07251 3204010 oder per E-Mail an:
bruchsal@hospizgruppe.de.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Zwergenstube

Anmeldungen sowie Besichtigungen auch aktuell möglich

Das vorrangige Ziel unserer „Zwergenstube“ ist, die Kleinen im Alter von ein bis drei Jahren in ihrer geistigen und körperlichen Entwicklung, durch die Stärkung der Gemeinschaftsfähigkeit und Selbständigkeit, durch Erlernen von sozialem Verhalten sowie durch den frühen Kontakt mit Gleichaltrigen zu fördern. Die „Zwerge“ werden von pädagogischen Fachkräften an einzelnen Vormittagen betreut. Sie orientieren sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder.

Anmeldungen sind nach wie vor unter zs.bruchsal@awo-ka-land.de möglich, die Einrichtung in der Schnabel-Henning-Straße kann nach Terminabsprache auch in Präsenz besichtigt werden.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Leistungssport im Lockdown

Mareike Stricker, Deutsche Meisterin 2019 in der B-Jugend bis 53 kg im Freistilringen und Aushängeschild des ASV Bruchsal berichtet heute, wie es ihr seither ergangen ist.

Hi Mareike, wie ging es 2020 nach Deinem tollen Erfolg weiter?

Mareike: Ich wurde als Jüngste in den Baden-Württembergischen ARGE-Kader aufgenommen, was mir erlaubte, auch am Olympiastützpunkt in Heidelberg zu trainieren. Eine der Voraussetzungen war ein kompletter Gesundheitscheck mit Belastungs-EKG, Herzultraschall, Knochencheck, Bluttest, Urinprobe und Gesundheitsgespräch.

Weiterhin musste ich einen einstündigen Online-Test zum Thema Doping bei der NADA (Nationale Anti Doping Agentur Deutschland) bestehen und eine Anti-Dopingverpflichtung unterschreiben.

Was bedeutet denn das konkret für Dich und Deine Eltern?

Mareike: Wettkampfkontrollen werden bei Deutschen Meisterschaften immer durchgeführt. Jetzt kann allerdings eine Trainingskontrolle zu jeder Zeit und an jedem Ort durchgeführt werden. Du musst entweder eine Urin- oder Blutprobe abgeben, manchmal auch beides. In der Schule, zu Hause, beim Training oder an einem anderen Ort: Sie erfolgt unangekündigt rund um die Uhr und soll dich überraschen. Damit können Manipulationen besser eingeschränkt werden. Meine Eltern unterstützen mich, so gut sie können, z. B. welche Medikamente ich bei einer Erkrankung bedenkenlos verwenden darf. Bevor ein Medikament eingenommen wird, können sie sich mithilfe der NADAMED oder der Beispielliste zulässiger Medikamente vergewissern, ob das Präparat uneingeschränkt genommen werden darf. Eine einfache Möglichkeit, um eine hoffentlich schnelle Genesung mit sauberem Sport zu verbinden.

Wie sieht derzeit Dein Trainingsalltag aus und was sind Deine Ziele 2021?

Mareike: Mattentraining ist derzeit sehr schwierig, da durch die Lockdown-Einschränkungen das Training am OSP Heidelberg von 18 auf 16.30 Uhr vorverlegt wurde. Dies kann ich derzeit mit meiner Schule, die bis 15.30 Uhr geht, nicht in Einklang bringen. So nehme ich nur an der Online-Trainingsmaßnahme des NBRV teil und trainiere individuell mit Läufen, um mich in Form zu halten. Weil ich 2020 keine Wettkämpfe hatte ist 2021 das vorrangige Ziel, das Mattentraining wieder auf fünf bis sechs Einheiten in der Woche zu steigern. 2022 ist dann mein Ziel, in der A-Jugend in neuer Gewichtsklasse eine Top-fünf-Platzierung zu erreichen.

Herzlichen Dank Mareike für die Einblicke und viel Glück in den nächsten Wochen!



BR-HOPE e.V.



Gebet – Heilung – Hoffnung

Online Heilungs- und Segnungsgebet für Bruchsal

Egal, ob Sie krank sind, sich in Zeiten des Lockdowns einsam fühlen, oder einfach den Zuspruch Gottes benötigen: Wir beten gerne für Sie! Wir – das sind Christen aus verschiedenen Kirchengemeinden Bruchsal, die auf dem Herzen haben, Gottes Heilung und seinen Segen durch Gebet weiterzugeben.



Auf Anfrage erhalten Sie einen Termin für ein Online-Gebet (circa zehn bis 15 Minuten) für das persönliche Gebet mit einem unserer Gebetsteams. Alle Gebetsanliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Anmeldung zum Online-Gebet:

E-Mail an info@br-hope.de

Denn ich weiß, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der HERR, Gedanken des Friedens und nicht des Unheils, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben.

Jeremia 29,11

BR-HOPE +++ „Be Our Hope!“ +++ www.br-hope.de

Caritasverband Bruchsal



Jugendmigrationsdienst berät jetzt auch online

Seit kurzem ist der Jugendmigrationsdienst (JMD) des Caritasverbandes Bruchsal auch via Online-Beratung zu erreichen. Der JMD unterstützt junge Zuwanderer auf ihrem Weg der Integration. Das Beratungsangebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Alter von zwölf bis 27 Jahren. Petra Fersch und Volker Wannersdorfer unterstützen sie bei der schulischen, beruflichen und sozialen Integration und verhelfen ihnen zur Chancengleichheit und Teilnahme in allen Bereichen des sozialen, kulturellen und politischen Lebens.

„Gerade in Zeiten der aktuellen Kontaktbeschränkung, in der Beratung hauptsächlich via Telefon stattfindet, möchten wir unserer jugendlichen Zielgruppe die zusätzliche Möglichkeit geben, uns online zu erreichen“, so Petra Fersch.

Zur Online-Beratung gelangt man über den roten Button auf unserer Homepage, www.caritas-bruchsal.de. Für die Registrierung ist es keine Pflicht die E-Mail-Adresse zu hinterlegen. Mithilfe eines selbst gewählten Benutzernamens und Passwort kann jederzeit auf den eigenen Chat zugegriffen werden. Befindet sich die angegebene Postleitzahl im Umkreis von Bruchsal, werden die Fragen von Volker Wannersdorfer und Petra Fersch beantwortet.

Die Online-Beratung des Jugendmigrationsdienstes ist kostenlos, anonym und sicher und erfolgt unabhängig von Nationalität, Herkunft oder Religionszugehörigkeit.



Petra Fersch und Volker Wannersdorfer vom Jugendmigrationsdienst
Foto: CV / Hermann

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



ÖHD – Ein Ansprechpartner in schwersten Zeiten!

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes ist für Sie in Zeiten schwerster Krankheit und des Abschiednehmens da.

Eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase für Betroffene und deren Angehörigen – der Ökumenische Hospiz-Dienst sieht es als seine Hauptaufgabe, schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen zu begleiten. Dazu gehört auch, dass die ehrenamtlichen Hospizbegleiter- und -begleiterinnen die Sorgen und Ängste dieser Menschen teilen, deren Wünsche und Bedürfnisse umsetzen sowie Raum für spirituelle Gedanken und Gespräche anbieten. „Bei uns



Foto: pixabay

können Sie sich sicher fühlen! Wir sind verschwiegen, kostenfrei und immer für Sie und Ihre Angehörigen da,“ so Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD.

Mit unterschiedlichen Hilfsmöglichkeiten und Unterstützungsangeboten möchte der ÖHD den Betroffenen und deren Angehörigen eine wichtige Stütze in dieser schwierigen Phase bieten.

Melden Sie sich: 07251-800858.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenzberatung via Telefon, E-Mail oder im persönlichen Gespräch

Vieles bleibt unausgesprochen, wenn es um Demenz geht. Unsere Ängste und Sorgen, unsere Hilflosigkeit und unsere Einsamkeit mit dem Thema. Demenz kann die Mutter treffen, den Bruder oder die Tante, den Ehemann oder die Ehefrau. Die Demenzerkrankung vergeht nicht wieder wie ein gebrochenes Bein. Demenz ist unheilbar und fortschreitend. Der Mensch, der an Demenz erkrankt, wird in seinem Innersten getroffen: in seinen Gefühlen, seinen Gedanken und Entscheidungen. Die eigene Persönlichkeit verändert sich.

All das sind Gründe, warum die Demenzerkrankung nie von Einzelnen getragen werden kann. Es braucht immer ein beratendes und begleitendes interdisziplinäres Team sowie Menschen, die auf dem Weg mit der Demenz an der Seite stehen.

Manchmal ist es ein erster Schritt, der zum Perspektivwechsel führt oder der Kraft gibt, weitere Hilfen anzunehmen. Manchmal ist es ein guter Tipp, der konkret im Alltag hilft oder ein Hinweis, der Verhalten erklären kann.

Lassen Sie uns gemeinsam schauen, wie wir Ihnen helfen können. Als Betroffene oder als Begleitende. Nutzen Sie die Gelegenheit, über Demenz ins Gespräch zu kommen. An unseren Beratungstagen im Februar oder zu einem Zeitpunkt Ihrer Wahl.

Beratend zur Seite steht Ihnen:

Heike Klingler

- Gerontopsychiatrische Fachkraft
- Demenzberatung DKZ

Dienstag, 23. Februar, von 14 bis 15.30 Uhr und

Donnerstag, 25. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr unter 072 51/ 97 49 234

Beratungstage Demenz

Demenzberatung

via Telefon, E-Mail
oder im persönlichen Gespräch

Dienstag,
23. Februar
14 - 15.30 Uhr

Donnerstag,
25. Februar
10 - 11.30



Ev. Altenzentrum
Bruchsal
Hilfsweg 10/11a V

DEMENZ
KOMPETENZ
ZENTRUM

07251/ 9749 234

Heike Klingler

demenz@eaz-bruchsal.de

- Gerontopsychiatrische Fachkraft
- Demenzberatung DKZ



Leben mit Demenz

Diakonisches Werk Bruchsal



Neues Angebot des Diakonischen Werkes in Bruchsal - Geburtsvorbereitung - kompakt - in Präsenz oder online -

Das Diakonische Werk Bruchsal bietet ab Februar 2021 für schwangere Frauen ein neues Angebot zum Thema Geburtsvorbereitung an. Eine Hebamme gibt Informationen zur Geburt, Ängste und Schmerzen, Atemtechniken, Methoden der Entspannung. Die Veranstaltung wird durch eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung unterstützt.

Die Abende sind Einzelveranstaltungen und finden zu folgenden Zeiten statt:

Termine:

Dienstag, 23. Februar/Mittwoch, 17. März/Dienstag, 13. April/Mittwoch, 12. Mai/Dienstag, 15. Juni, jeweils 19 bis 21 Uhr

Ort:

Diakonisches Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7, 76646 Bruchsal oder per Zoom

Kosten: Das Angebot ist kostenfrei

Anmeldung:

Telefon: (07251) 9150-0, E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de

Coronabedingt behalten wir uns vor bei Präsenzveranstaltungen die Teilnehmerzahl der Infektionslage anzupassen und das Angebot auch online durchzuführen.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Elefant für Hospital in Nepal



Manfred Kmita, langjährig im Ladendienst aktiv, hat etliche Reisen auch zu Fairtrade-Importeuren unternommen Foto: G.Öfner

Seit 40 Jahren hat das Gründungsmitglied unseres Weltladens, Manfred Kmita, einen besonderen Begleiter an seiner Seite. Es ist ein aus massivem Holz geschnitzter und reich mit kunstvollen Intarsien verzierter Elefant aus Bombay. Auf einer der ersten Erkundungsreisen nach Kalkutta und Bombay hat er ihn entdeckt und sofort gekauft. Die Reise diente dazu, Lieferanten von fair produzierten Waren zu finden und die ersten Bestellungen für unseren Weltladen in Bruchsal aufzugeben.

Seit dieser Zeit hat der Elefant einen festen Platz in seinem Wohnzimmer gefunden. Nun möchte er ihn verkaufen und den Erlös an das Chaurjahari Hospital in Nepal spenden.

Der Elefant ist in unserem Weltladen zu besichtigen.

Wer Interesse hat, dieses wunderschöne Schmuckstück zu kaufen, kann vorbeikommen, um ihn sich anzusehen und sich dann mit Manfred Kmita unter der Telefonnummer (07251) 14 358 in Verbindung setzen.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Bitte beachten Sie dabei die Hygiene-Hinweise am Ladeneingang.
www.weltladen-bruchsal.de

Förderverein Haus der Geschichte der Juden Badens e.V.

Erhalt des Alten Feuerwehrhauses oder Neubau?

Teil 6: Im Widerstreit. Altes Feuerwehrhaus oder Neubau?

Beim städtischen Ideenwettbewerb zur Nachnutzung „Alte Feuerwehr / Synagoge Bruchsal“ wurde mehrfach der Erhalt des Alten Feuerwehrhauses angeregt, denn die Bausubstanz des Gebäudes ist einwandfrei. Ebenso verweisen viele der Entwürfe auf die Wichtigkeit der Bewahrung und Präsentation der Synagogenfundamente. Auch die Bruchsaler Kommission für Stadtgeschichte hält den Erhalt des Alten Feuerwehrhauses für wichtig und schlägt als Kompromiss vor:



Feuerwehrhaus Bruchsal, 2017

Foto: pr

„Die Front des Feuerwehrhauses, das selbst wieder ein zeitgeschichtliches Dokument darstellt, soll dokumentiert und nach Möglichkeit in irgendeiner Form in neue Baulichkeiten integriert werden. Ein Abriss des Feuerwehrhauses soll auf jeden Fall erst dann erfolgen, wenn die Dokumentation abgeschlossen und eine Entscheidung über die Form der Integration in neue Baulichkeiten getroffen wurde.“

Eine Bewahrung, aller mindestens der Fassade, wäre richtig, wichtig und gut, ist doch das Alte Feuerwehrhaus mit der Geschichte der Zerstörung der Bruchsaler Synagoge 1938 von deutschlandweit elementarer Bedeutung und historischer Einzigartigkeit. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden zwar andernorts Synagogen umgebaut zu Feuerwehrhäusern, aber nur in Bruchsal wurde auf dem Gelände einer niedergebrannten Synagoge ein Feuerwehrhaus neu errichtet – dies lediglich nur 15 Jahre nachdem die Synagoge schmählich den Flammen überlassen wurde.

Die Vorschläge des Fördervereins wären sowohl im Alten Feuerwehrhaus, als auch in einem Neubau zu verwirklichen, wobei der Förderverein den Vorschlag des Landratsamtes unterstützen kann, an dieser Stelle eine Aula für die Handelslehranstalt einzurichten, die auch für andere Veranstaltungen zur Verfügung stehen könnte. Zusätzlich dazu

das Haus der jüdischen Geschichte und Kultur von Baden sowie das bisher im fürstbischöflichen Schloss untergebrachte Städtische Museum – an einem neuen, innerstädtischen, attraktiven Ort. Nach diesem Vorschlag wäre auch ein Neubau dreigeschossig. Die Schulaula mit ca. 400 Quadratmetern würde im Erdgeschoss verwirklicht werden, heute Fahrzeughalle, in den jeweils 300 Quadratmeter großen Obergeschossen das Geschichtshaus und das Städtische Museum mit Schwerpunkt Stadtgeschichte von 1976 bis heute. Gekrönt wird der Gebäudekomplex von einer Dachterrasse.
(wird fortgesetzt)

Kiwanis Clubs Bruchsal

Wahrheit und Recht - ein Gegensatz?

Am 19. Januar hielt Dr. Peter Wessels, Rechtsanwalt beim BGH, bei einem virtuellen Meeting des Kiwanis Clubs Bruchsal einen Vortrag zum Thema „Wahrheit und Recht – einige Gedankensplitter“.

„Wahrheit und Recht“ – so der Referent – klinge bisweilen nach einem Gegensatzpaar. Bei der Rechtsanwendung zähle, wie schon der Volksmund mit seiner Unterscheidung zwischen „Recht haben“ und „Recht bekommen“ ohne, oft nicht das Wahre, sondern das Beweisbare. In der Rechtsetzung habe nach Ansicht von Rechtstheoretikern der Wahrheitsbegriff nichts zu suchen: Im Normbereich gehe es nicht um Wahrheit, sondern nur um Geltung. Andererseits stehe die berühmte Pilatusfrage „Was ist Wahrheit?“ (Joh 18,38) gerade im Zusammenhang mit der Rechtsfindung. Das könne als Indiz dafür erhalten, dass Wahrheit und Recht offenbar doch miteinander zu tun hätten, sowohl bei der Rechtsanwendung als auch bei der Rechtsetzung.

Der Referent illustrierte anhand von Beispielen aus dem Zivil- und Strafrecht, welche Rolle die Wahrheitsfrage bei der Rechtsanwendung spielt. Ein gerechtes Urteil beruhe auf rechtsstaatsgemäßer Wahrheitsermittlung. Diese möge bisweilen umständlich erscheinen und berge auch die Möglichkeit, dass ein Schuldiger freigesprochen werde. Doch gebe es zur rechtsstaatsgemäßen Wahrheitsermittlung keine vernünftige Alternative.

Die Pilatusfrage „Was ist Wahrheit?“ ziele aber nicht nur auf Tatsachenwahrheit. Mit ihr werde auch nach sittlicher Wahrheit gefragt, also danach, was zeitlos als richtig gelten könne. Das führe zu der Frage, wie sich diese höhere Gerechtigkeit (wenn es sie gebe) zu Gesetz und Recht verhalte. Der Referent machte deutlich, dass viele Vorstellungen von Moral und Gerechtigkeit zeitgebunden sind. Der demokratische Verfassungsstaat sei zu Recht skeptisch gegenüber absoluten Wahrheiten, auch gegenüber angeblich allgemeingültigen „Werten“, und weltanschaulich neutral. Doch gebe es übergesetzliche Fundamentalnomen (gleichsam naturrechtliche „rote Linien“), die kein Gesetz außer Kraft setzen könne, ohne seine Rechtsqualität zu verlieren. Extremes gesetzliches Unrecht sei kein Recht. Die Rechtsprechung habe auf dieser Grundlage etwa NS-Gewaltverbrecher, auch Mauerschützen und deren Hintermänner, verurteilt. Bei aller Zeitgebundenheit vieler Gerechtigkeitsvorstellungen solle man auf den geschichtlichen Saldo schauen: Letztlich liege auch in der mangelnden Nachhaltigkeit des Ungerechten die Wahrheit des Rechts.

Kneipp Verein Bruchsal



Nachruf

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Schatzmeisterin und Wanderführerin

Elisabeth Pawlata



Foto: Clipart

Wir verlieren mit ihr ein Vereinsmitglied mit einem großen ehrenamtlichen Engagement und unermüdlichen Einsatz für die Belange des Vereins.

Wir werden sie stets in dankbarer Erinnerung behalten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Kneipp-Verein Bruchsal e. V.

Karin Krumteich
Vorsitzende

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Herzlichen Dank für die vielen guten Sachspenden!

In unserer Sachspendensammelaktion vom letzten Freitag kamen viele gute Sachspenden zusammen, die von bedürftigen Menschen – auch zum Schutz der Umwelt – ein zweites Leben bekommen! Herzlichen

Dank auch für die Geldspenden in Höhe von 2.292 Euro, die wir auch für unsere vielfältigen Hilfsprojekte als „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei bedürftigen Menschen verwenden können. Die Halle ist wieder voll, so dass wir einen kompletten Lastzug Hilfsgüter in die ungarische Provinz schicken können. Vielen Dank auch unserem fleißigen Annahmeteam!

Für die teilweise langen Wartezeiten vor dem Einfahrtstor möchten wir uns entschuldigen, aber es dürfen wegen der Corona-Pandemie halt maximal nur vier Autos gleichzeitig auf dem Hof sein.

Momentan laden wir in Oberhausen einen großen Seecontainer mit Agrar-Gerätschaften und Bewässerungsmaterial für die mit unserer Hilfe gegründete Agrar-Genossenschaft in Burkina Faso.

Denn moderne Landwirtschaft mit Tropfbewässerung spart viel Wasser, das in der Sahelzone ja immer sehr rar ist. Damit können mehr Lebensmittel erwirtschaftet und die Menschen ausreichend und ausgewogen ernährt werden.

Wir sind überzeugt, dass mit Bildung und Ausbildung sowie ertragreicher Landwirtschaft mehr Arbeitsplätze und damit für die jungen Menschen eine Bleibe-Perspektive in Afrika geschaffen werden kann.

Bitte unterstützen Sie unsere Hilfsprojekte auch weiterhin sowie unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, für die wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonto: Sparkasse DE29 6635 0036 00071294 81.

Für den Bau einer Klinik in Burkina Faso benötigen wir noch Geldspenden! Schreiben Sie in der Überweisung bitte „Klinik“ oder „Behinderte“ als Verwendungszweck und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung.

Herzlichen Dank und bleiben Sie gesund!

Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de



In Mosambik wurden besonders viele behinderte Kinder mit unseren Spezial-Rollstühlen versorgt

Foto: Pater Paganini

Kreisjugendring



Anerkennung – mehr als ein Blumenstrauß?!

Termin: Dienstag, 23. Februar, Onlineveranstaltung

Referentin: Claudia Kühn-Fluhrer, Bildungsreferentin und Systemischer Coach

Vereine brauchen Ehrenamtliche und leben davon, dass Menschen Lust haben und sich Zeit nehmen, um sich für ein ganz bestimmtes Thema zu engagieren, sei es in sportlichen, musischen, naturkundlichen oder vielen weiteren Bereichen.

Vereine müssen diese Menschen suchen, finden und für sich gewinnen. Das allein reicht aber nicht aus. Es ist genauso wichtig, sich Gedanken darüber zu machen, wie das Engagement der Ehrenamtlichen anerkannt und wertgeschätzt werden kann. Und dann darf es nicht allein bei den Gedanken bleiben, sondern die guten Ideen müssen im Alltag auch umgesetzt werden. Die Bedeutung von Anerkennung und Wertschätzung wird oft unterschätzt oder z.T. gar nicht erst erkannt, ist aber ein zentrales Element im Ehrenamt. In Kooperation mit der FreiwilligenAgenturHeidelberg möchte der Online-Input für diese Thematik sensibilisieren, Impulse und Gedankenanstöße sowie Gelegenheit zum Austausch geben. Anmeldung unter www.kjr-ka.de

Ausbildung zum/zur Jugendleiter/-in 2021

Die Ausbildung zum/zur Jugendleiter/-in vermittelt umfangreiche pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische und organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten. Und sie macht Spaß, weil sie neben der Theorie auch viele Spiele und praktische Übungen beinhaltet. Außerdem gewinnt man eine ganze Menge für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit dazu.

Die Ausbildung umfasst folgende Veranstaltungen:

- Samstag, 13. März, Spiele mit Gruppen
- Samstag, 27. März, Kinder stärken
- Samstag, 17. April, Gruppen leiten
- Donnerstag, 29. April, Zuschüsse für Freizeiten
- Dienstag, 4. Mai, Aufsichtspflicht + Jugendschutz
- Samstag, 12. Juni, Kooperative Spiele und Aktionen
- Donnerstag, 24. Juni, Sicherheit im Internet
- Donnerstag, 1. Juli, Jugendpolitik im Jugendverband
- Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. Juli, Freizeiten leiten
- Mindestalter: 14 Jahre; Kosten: 145 Euro;
- Anmeldung bis spätestens Freitag, 26. Februar.

Nach erfolgreicher Ableistung der Ausbildung kann die Juleica beantragt werden. Mit dieser können Jugendleiter/-innen diverse Vergünstigungen als Anerkennung ihres Engagements in Anspruch nehmen. Anmeldung an ckf@kjr-ka.de.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist bietet Online-Live-Workout

Die Pugilisten machen aus der Not eine Tugend!

Obwohl das Gym aufgrund des Lockdown geschlossen hat, müssen die Mitglieder nicht auf ihr Workout verzichten. Dreimal die Woche bietet der Verein für Erwachsene verschiedene Trainingseinheiten über die Onlineplattform ZOOM an.

Auch die Kids kommen nicht zu kurz. Für sie gibt es ebenfalls dreimal wöchentlich ein Training in den Bereichen Boxen, Breakdance und Fullbody. Natürlich können auch Geschwister, Eltern und Freunde mitmachen, um zu etwas zusätzlicher Bewegung zu kommen.

Die Zugangsdaten sind unserer Homepage www.pugilist.de immer an den Kurstagen Montag, Mittwoch und Freitag zu entnehmen.

Die Rehasportkurse finden ebenso online über ZOOM statt, was rege angenommen wird.



Foto: Pugilist

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Literaturexperte bei Rotary

Als Gastreferent wurde der Bruchsaler Buchhändler Bernd Braunbarth ins Online-Meeting des Rotary Clubs Bruchsal-Schönborn eingeladen. Er ist Inhaber der seit 1945 vom Großvater gegründeten und vom Vater bis 1999 geführten Buchhandlung im Stadtzentrum. Eingangs stellte er fünf Bücher vor und beantwortete dann Fragen zur Zukunft des Buchdrucks bei steigenden E-Book-Publikationen, wie Buchempfehlungen entstehen und ob sich diese auf Qualitäten der Inhalte und Schreibstile oder - als Bestseller tituliert - nur nach Verkaufszahlen und Umsätze richten.

Wissenschaftliche Publikationen würden ihrer Aktualität wegen fast nur noch online publiziert oder „On Demand“ nur auf Anforderung gedruckt. Das tun die Universitäten und Hochschulen bereits heute zum Vorteil aller Doktoranden, die den kostspieligen Dissertationsdruck nicht mehr selbst finanzieren müssen. Eine Frage war, wie die Preisgestaltung der Bücher zustande komme, und wer die Selektion der Bücher verantwortete, die in der Buchhandlung präsentiert oder in Prospekten angeboten und aufgelistet werden.

Längst werden Lexika nicht mehr gedruckt, bezeichnend auch, dass der Große Brockhaus seine Arbeit eingestellt habe. Man könne dies alles als rasanten Fortschritt, aber auch als bibliophile Katastrophe sehen. Es wird die Zeit kommen, wo die junge Generation nahezu ausschließlich auf Bildschirmen und nicht mehr aufgedruckten Seiten lesen wird.

Amüsant war dann der Hinweis, dass bei älteren Wohnzimmermöbeln immer ein Bücherregal vorgesehen war, auch um Besuchern die Belesenheit und Bildungsnähe der Gastgeber zu demonstrieren, gemäß der Weisheit: „Zeig mir was die liest, und ich weiß wer Du bist.“ Heute fehlen diese Regale, deshalb bleiben Bildungshinweise über anspruchsvolle Buchrücken im Verborgenen. Ähnliches geschieht beim Verschwinden teurer CD-Sammlungen, die den Streamingdiensten zum Opfer fallen. CD-Produzenten haben somit wenig Zukunft und der Buchdruck scheint eines Tages nur noch museale Bedeutung zu haben.

Traurig, aber wahr!

Johann Beichel



Schachsportverein Bruchsal



Bezirksjugendmeisterschaften

Im Schach haben wir das Glück, dass wir ein solches Turnier auch online durchführen können. Und auch wenn das Spielen gegen Gegner am Brett schon etwas ganz anderes ist als online und wir auch unsere Treffen sehr vermissen, bietet der E-Sport immerhin einen kleinen Ersatz. Alle unsere Spieler erreichten dabei ordentliche bis sehr gute Platzierungen!

In der Altersklasse unter zwölf Jahre erreichte Jan Wellenreich Platz 7, Simeon Deller kam in der U14 auf Rang 12 ein. In der U16 errang Erik Eberhart Platz 5 und Philemon Deller in der U18 Platz 6.



Foto: JB

In den Königsklassen konnten wir sogar noch einen ganzen Medallensatz erringen. So erreichte Tim Wellenreich Platz 3 in der U18, Lukas Hochscheid gar Platz 2 in der U25 und Tim Geweniger wurde dort sogar Bezirksmeister! Unser Team belegt zudem in der Mannschaftswertung Platz 3 im Bezirk!

Ein Verdienst sicher nicht zuletzt auch unserer Onlineangebote, die wir weiter aufrecht erhalten, solange es eben geboten sein wird. In jedem Fall ein Ergebnis, dass sich sehen lassen kann, vielen Dank allen Spielern für ihren Einsatz!

JB

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Online-Mitgliederversammlung Mittwoch, 24. Februar, um 19 Uhr

Der Vorstand des TSC möchte alle Mitglieder zur Online-Mitgliederversammlung am Mittwoch, 24. Februar, um 19 Uhr einladen und freut sich auf eine rege Beteiligung. Hierzu hat jedes Mitglied bereits per E-Mail einen Link erhalten, der kurz vor der Sitzung angeklickt werden muss, um teilnehmen zu können.

Tagesordnung:

TOP1	Begrüßung
TOP2	Jahresbericht 2019
TOP3	Neue Trainingsräume
TOP4	Anträge, Sonstiges

Für Anträge zur Tagesordnung per Post, E-Mail oder telefonisch bis zum 20. Februar finden Sie hier unsere Kontaktdaten:

Tanzsportclub Blau-Weiß Bruchsal e. V.

Kaiserstraße 6, 76646 Bruchsal

kontakt@tsc-bruchsal.de

Tel.: 0 160/27 84 215

Weitere Informationen können Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsc-bruchsal.de finden.

Bruchsal, 8. Februar

Der Vorstand

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Eine Übungsleiterin stellt sich vor

Hallo, ich bin Angela Förster-Aschenbach und seit eineinhalb Jahren im VSG Bruchsal als Übungsleiterin tätig.

Vor dem Corona-Lockdown habe ich im Schwimmbad Heidelsheim, jeden Freitag von 13 bis 15 Uhr, zwei Gruppen beim Reha-Sport (Aqua jogging) angeleitet.

Da ich schon viele Jahre mit dem Sport verbunden bin und seit mehr als 20 Jahren hauptberuflich in diesem Bereich arbeite, habe ich eine Vielzahl von Qualifikationen erworben. Dies sind unter anderem: Wirbelsäulengymnastik, Yoga und Pilates. Diverse Zertifikate im Bereich Ausdauer, Kräftigung und Gesundheit kamen noch hinzu.

Zudem besitze ich den Trainerschein für Reha-Trainer Orthopädie und Reha-Trainer für Lunge-, Herz- und Diabetes-Sport.

Ich arbeite einfach gern mit Menschen, denen ich unter anderem mit meinen Erfahrungen helfen kann ihre gesundheitlichen Ziele zu erreichen.

Und umso mehr freut es mich, wenn wir gemeinsam dabei Spaß und Freude haben.

Wichtig sind dabei die Kontakte untereinander, um auch mal private Erlebnisse auszutauschen. Also soziale Kontakte pflegen. Dies ist für den VSG Bruchsal ein wichtiger Bestandteil seiner Vereinsarbeit und das finde ich toll!

Es gibt ein großes abwechslungsreiches Angebot an Sportgruppen. Auch Freizeitveranstaltungen kommen nicht zu kurz, so dass der Kontakt zu anderen Gruppen gewährleistet ist.



Angela Förster-Aschenbach

Foto: Aschenbach

Ich freue mich schon sehr, wenn es mit dem Sport endlich wieder losgeht!

Bleibt gesund!

Mit sportlichen Grüßen

Angela Förster-Aschenbach

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Gruppen und Termine

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Wegen Coronavirus finden die Gruppentreffen erst wieder ab 15. Februar statt !

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Nur Online-Treffen

Durch Corona bedingt finden bis auf Weiteres keine persönlichen sondern nur Online-Treffen statt. Die Zugangsdaten und Termine werden an alle Mitglieder per E-Mail verschickt.

Unser Kontaktmöglichkeit für Neubetroffene per E-Mail lautet: bretten-bruchsal@amsel.de.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**. Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Büchenau** können Sie **unter der Rufnummer 07257 2037 vereinbaren**. Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bekanntmachung

Jahresverbrauchsabrechnung 2020

Wasser- und Abwassergebühren

Wir erlauben uns, auf die Jahresverbrauchsabrechnung 2020, Fälligkeit 15.02.2021, hinzuweisen. Die Abbuchung erfolgt zum 15.02.2021.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fällige Jahresverbrauchsabrechnung pünktlich zum 15.02.2021 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern **072 44/969-190 an Frau Endres.**
2. Sie begeben sich im Internet unter www.stutensee.de auf die städtische Homepage. Dort finden Sie unter Rubrik „Rathaus & Bürgerdienste“ unter „Formulare & Anträge“ bei „Bankeinzugsverfahren“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück.

Vielen Dank!

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 12. Februar

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Schulanfängeranmeldung an der Grundschule Büchenau

Im kommenden **Schuljahr 2021/22** werden alle Kinder schulpflichtig, die das **sechste Lebensjahr bis zum 31. Juli** vollendet haben. Die Pflichtkinder sind an der Grundschule anzumelden, zu deren Schulbezirk sie gehören. Kinder, welche im Vorjahr zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden. Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum **30. Juni 2022** das sechste Lebensjahr vollenden werden (**sogenannte „Kann-Kinder“**).

Aufgrund der Coronaverordnung wird die diesjährige Schulanfängeranmeldung **postalisch** stattfinden. Eltern, deren Kinder schulpflichtig sind, bekommen Unterlagen zugeschickt, die unter Einhaltung einer Frist wieder an die Schule zurückgesandt werden müssen. Bitte fügen Sie den Unterlagen eine Kopie der Geburtsurkunde bei. Gesprächstermine können individuell vereinbart werden. Diese finden persönlich (unter Einhaltung der Corona-Regeln), telefonisch oder per Videokonferenz statt. Sollten Sie Fragen haben, so setzen Sie sich bitte persönlich mit der Schulleitung in Verbindung.

Herzliche Grüße

Sylvia Alonso (Rektorin)

Vereinsnachrichten

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung verschoben!

Nach Rücksprache mit der Stadt müssen wir leider zurückrudern und die Altpapiersammlung bis zum Ende der Ausgangsbeschränkung aussetzen. Sobald wir neue Informationen haben, werden wir einen neuen Termin veröffentlichen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr FSV

FSV Büchenau 1984 e.V.

Altpapiersammlung

Der FSV Büchenau sammelt am
Samstag, den 13.02.2021
Altpapier.

Wir sammeln weiter Altpapier !!

VERSCHOBEN !!!

*Nach Rücksprache mit der Stadt müssen wir leider zurückrudern und die Altpapiersammlung bis zum Ende der Ausgangsbeschränkung aussetzen. Sobald wir neue Informationen haben, werden wir einen neuen Termin veröffentlichen.

Bitte sammeln Sie weiter.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr FSV Büchenau
Besuchen Sie uns unter www.fsv-buechenau.de

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

TVB-Challenge - Team „TVB Familie“ setzt sich hauchdünn durch!

Die Fitness-Challenge 2021 ist vorbei! Ehrlich gesagt fehlen uns die Worte - wir finden keine Superlative dafür, was die letzte Woche von allen Teilnehmer/innen geleistet wurde! Als die Idee der Challenge am 22. Januar in der Abteilungssitzung geboren wurde, haben wir im Traum nicht an so ein Ergebnis geglaubt - Chapeau! Wir denken, wir können guten Gewissens sagen, dass es wohl eine der sportlichsten Wochen in der Geschichte des TV Büchenau war. Und so viele haben dazu beigetragen. Insgesamt haben sich **98 Sportler/innen** (davon 64 TN in der Gruppe „TVB Familie“) an der Challenge beteiligt und haben eine Kilometerleistung von **4.434,04 km** für sich und das eigene Team „erjoggt, erradelt und erwalked“. Auch wenn die Idee aus einer Situation entstanden ist, die wir alle so nicht haben wollen, sind wir sehr stolz auf diese Leistung. Ein großes Lob, gepaart mit viel Respekt, möchten wir an dieser Stelle der ersten Mannschaft der TVB Handballer aussprechen. Zum einen wurde die Challenge ohne „Wenn und Aber“ angenommen. Zum anderen stand man einer fast übermächtigen Anzahl an „Herausforderern“ gegenüber. Trotz allem haben die Handballer die ganze Woche gekämpft und sich stets eine Chance auf den Sieg erarbeitet. Es wurden Leistungen erbracht, die sich der ein oder andere vorher wahrscheinlich nicht zugetraut hatte. So wurden diverse Halbmarathons erlaufen und insgesamt viele Laufkilometer erbracht. Auch auf dem Rad haben die Handballer insgesamt eine gute Figur abgegeben. Unser großer Respekt an Euch! Auch der Trainer wird diese Leistungen bestimmt mit Freude beobachtet haben.

Nichtsdestotrotz hat die „TVB Familie“ nie nachgelassen. Ob Jung oder Alt. Alle haben diese Woche richtig Gas gegeben und fleißig viele Kilometer für die „TVB Familie“ gesammelt. Danke!

Wir hoffen, dass die Freude an der Bewegung gerade in dieser schwierigen Zeit die Challenge überdauert. Büchenau soll in Bewegung und gesund bleiben. Frei nach dem Motto „Stillstand ist Rückschritt“ wollen wir uns bei euch allen für den Einsatz bedanken und hoffen, dass wir uns bald wieder in „Normalität“ bewegen können. Bleibt alle gesund!

Sportlicher Gruß

Die Handballabteilung des TV Büchenau



Impressionen der TVB Challenge
Foto: TVB

Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Heildesheim** können Sie unter der **Rufnummer 072 51 – 51 88** vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördennummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 16. Februar
Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 17. Februar

Ortsvorsteher Heildelshelm

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Auf Grund der Pandemie findet derzeit keine Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger statt.

In dringenden Fällen ist Herr Freidinger unter Tel.: 07251/5860 zu erreichen.

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Heildelshelm** können Sie unter der **Rufnummer 07251 / 5124** vereinbaren.

Bei **allgemeinen Fragen** können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer **115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 16. Februar
Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 17. Februar

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Heildelshelm



Schulanmeldung 2021

Schulanfängeranmeldung

Für dieses Schuljahr finden die Anmeldungen der Schulanfänger unter Pandemiebedingungen leider nur in schriftlicher Form statt. Die Eltern und Erziehungsberechtigten erhielten Anfang Februar Post mit dem Anmeldeformular und Erläuterungen.

Zur Information:

Die Kinder, die zwischen dem 1. September 2014 und dem 31. Juli 2015 geboren sind, müssen angemeldet werden. Anträge auf Zurückstellung können gestellt werden. Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2022 das sechste Lebensjahr vollenden werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit telefonisch (07251/55923) oder per Mail (info@grundschule-heildelshelm.de) zur Verfügung.

Aktuelle Nachrichten und Infos der Stadt Bruchsal gibt es auch auf Facebook unter



www.facebook.de/stadtbruchsal

Jetzt abonnieren und nichts mehr verpassen!

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Heildelshelm



Die erste Fahrt für das Heildelshelmer Impfzentrum

Drei Mitglieder des DRK Heildelshelm haben am Sonntag, 31. Januar, das erste Mal ein mobiles Impfteam in Heildelshelm unterstützt. Morgens um 8 Uhr mussten die drei Helfer sich im Impfzentrum melden und wurden als Erstes für einen Schnelltest abgestrichen. Zum Glück waren alle „negativ“ getestet und so konnten wir ausführlich eingewiesen werden. Es gibt einige Dinge, die zu beachten sind. Zum Beispiel: die Lagerung des Impfstoffes und die Dokumentation der Impfungen. Wir fuhren mit einer Ärztin und einem Bundeswehr-Reservist, mit Unterlagen, Impfstoff und „Notfall-Koffer“ in die Hardt. Erst impften wir 20 Impfwillige in Waghäusel. Es waren Bewohner und Personal in einer Pflegeeinrichtung. Alle waren glücklich, die erste Impfung zu erhalten. Nach einer kleinen Pause fuhren wir nach Linkenheim-Hochstetten und impften dort noch einmal 20 Bewohner und das Personal einer Wohnereinrichtung. Am späteren Nachmittag konnten wir alle Unterlagen und die Autos wieder im Impfzentrum Heildelshelm abgeben. Wir hoffen, dass das DRK Heildelshelm bald wieder das Heildelshelmer Impfzentrum unterstützen darf.



Heildelshelmer Helfer für das Impfzentrum Heildelshelm

Foto: pr

Gesangverein Heildelshelm



Fasching in der Kelter erst nächstes Jahr wieder – hoffentlich !



Foto: Fritz Beisel

Obst- und Gartenbauverein Heildelshelm



Tipps für den Garten

Winterschnitt

Lassen Sie beim Winterschnitt anfallendes Schnittholz liegen. Es lenkt Rehe und Hasen vor allem von Jungbäumen ab.

Teilung von Frühblühern

Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) und Märzenbecher oder Frühlingsknotenblumen (*Leucojum vernum*) können nach der Blüte geteilt und vermehrt werden.

Pflanzverfrühung durch Mistgaben

Eine Packung aus Pferdemit erwärmt den Boden im Frühbeet und Kleingewächshaus, sodass Sie Mitte des Monats die ersten Salate pflanzen können. Heben Sie die zu packende Fläche 50 bis 60 cm tief aus und bringen Sie den gut verrotteten Mist 30 bis 40 cm hoch ein. Nach leichtem Festtreten wird mit warmem Wasser gut angegossen und mit frischem Boden aufgefüllt. Achtung: Eine Pflanzung darf erst fünf Tage nach der Mistpackung erfolgen, weil die Mistpackung immer noch leicht nachsackt und eine pflanzenschädigende Ammoniakkonzentration zu hoch sein kann.

Gemüseausaaten

Bei günstiger Witterung können in Gärten mit durchlässigen Böden zum Ende des Monats folgende Gemüse eingesät werden: Erbsen, Spinat, Kerbel, Schnitt- und Wurzelpetersilie, Möhren, Pastinaken, Zuckerrüben (Sium sisarum), Schwarzwurzeln, Haferwurzeln (Tragopogon porrifolius), Löffelkraut (Cochlearia officinalis), Kopf- und Schnittsalat, Feldsalat, Melde, Frühmöhren, Kopfkohl, Wirsing, Kohlrabi, Kerbelrüben (Chaerophyllum bulbosum), Mairüben, dicke Bohnen und Puffbohnen. Diese Aussaat ist allerdings für einige Gemüsesorten etwas riskant, sodass für weniger risikofreudige Gärtner der März als Aussaattermin zu empfehlen ist. Gelingt die Aussaat jedoch, gehört man zu denjenigen, die zuerst ernten. Ein Folientunnel oder Vliesabdeckung erweist sich dabei als sehr hilfreich.

Frostspanner an Obstbäumen bekämpfen

Denken Sie daran, die Leimringe an den Obstbäumen zur Bekämpfung des Frostspanners regelmäßig auf ihren richtigen Sitz zu überprüfen und sie bei Bedarf erneut mit Leim zu bestreichen. „Brücken“ wie Blätter oder Ähnliches sind zu entfernen. Aufhängen von Meisenkästen in der Obstanlage ist allerdings genauso effektiv und die Nachteile eines Leimrings – Schnabelverkleben bei Vögeln – sind nicht gegeben.

Quelle: LOGL Newsletter - Gartenkalender für die sechste Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



1. Mannschaft

Neuzugänge Herren Badeliga Saison 2021/22

Die aktuelle Corona-Situation lässt den Handballsport nahezu stillstehen. So ist eigentlich auch auf dem Transfermarkt eher wenig Aktivität zu vermuten. Dennoch haben wir einen Abgang zu verzeichnen: Jascha Lehnkering verlässt unsere Mannschaft nach coronabedingtem Kurz-Comeback in Richtung seiner Wahlheimat Rastatt. Beim Oberligisten TSV Sandweiler trifft er dabei seinen alten Coach Sando Catak. Hinsichtlich weiterer Veränderungen werden wir nach - wie auch immer gearteter - Ende der Saison informieren. Aber nun die positiven Meldungen, nämlich unsere Neuzugänge für die Saison 2021/22:



A.K.

Foto: SG H/H

In der kommenden Spielzeit werden uns ALEXANDER KLIMOVETS und PASCAL MONTAG verstärken. Wir möchten euch die beiden näher vorstellen und beginnen hier mit Alexander:

Natürlich denkt bei seinem Namen jeder sofort an Andrej Klimovets, den ehemaligen Nationalspieler und langjährigen Trainer der TGS Pforzheim. Alexander ist aber nicht nur „der Sohn“, sondern bringt seinen eigenen Stil mit. Bevorzugt im Rückraum eingesetzt, zeigt er neben einer unheimlichen Dynamik auch sehr viel Spielfreude und Einsatz. Seine Erfahrung, welche er bei der TGS Pforzheim sowie der SG Nußloch in der dritten Liga sammeln konnte, wird unserem Team weiterhelfen und bringt die Verjüngung des Teams voran. Aber nicht nur im Angriff wird der 22-jährige Rechtshänder unsere Mannschaft verstärken, auch in der Abwehr ist er mit den körperlichen Voraussetzungen von 94 kg auf 1,94 m problemlos auf vielen Positionen einsetzbar. Der Student ist eine tolle Verstärkung für unser Team und zeigt, dass die SG – insbesondere durch die Stimmung im Team – eine gute Anlaufstelle für Talente ist. Seine Ziele formuliert „Alex“ ebenfalls ganz offensiv, indem er selbstbewusst sagt, dass er mit unserem Team um den Aufstieg mitspielen möchte.

Wir freuen uns sehr, einen jungen Rückraumspieler dieses Formats und mit dieser Erfahrung in unserer Mannschaft begrüßen zu können. Herzlich willkommen im Team, Alexander!

Und in der nächsten Woche erfahrt ihr dann mehr zu Pascal.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? **Was** geschah? **Wie** viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? **Warten** auf Rückfragen!

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung

Ein **persönliches Erscheinen** im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich. Einen **Termin für die Verwaltungsstelle Obergrombach** können Sie unter der **Rufnummer (07251) 79-731 oder -732** vereinbaren.

Bei **allgemeinen Fragen** können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die **Behördenummer 115** wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

„Graue Tonne“ Freitag, 12. Februar

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Crowdfunding Stromanschluss

Der FCO braucht eure HILFE!
... damit unseren Kindern auch nie der Saft ausgeht!

FAKTEN
Auf der Anlage oberhalb des Sportplatzes wird in Kürze ein neuer Parkplatz erstellt.
Wir nutzen die aktuellen Arbeiten der Stadtwerke Bruchsal an den Leitungsgräben als Synergie, um einen neuen Stromnetz-Heizungsanschluss zu legen und somit die infrastrukturelle Zukunft unseres FCO zu sichern.

Nach 100 Jahren Stromanschluss in Obergrombach (1920 - 2020) und nach 50 Jahren Clubhaus (1970 - 2020) wird nun der Stromanschluss für den FCO abgesichert und zukunftsweisend bis ins Clubhaus erneuert.

ZIEL

Dringender notwendige Modernisierung der Clubhaus Stromversorgung verbunden mit einer höchstmöglichen Entlastung unserer stark coronagebesserten Vereinskasse durch Eigenleistungen und diesem Crowdfunding-Projekt.

PROJEKT UND INFO

Das Projekt „Modernisierung der Strom-Infrastruktur beim FCO“ sowie ausführliche Informationen zum Crowdfunding finden Sie auf der Homepage der Völla Bruchsal-Bretten unter:
<https://vb-bruchsal-bretten.viele-schaffen-mehr.de>

Support your local services Geh nicht fort – kauf im Ort!
Der FCO unterstützt auch hier seine lokalen Partner:



SEI DABEI - JEDE SPENDE ZÄHLT

Erreichen wir innerhalb von 3 Monaten den benötigten Spendenbetrag von 1.500 €, kann die Sanierung der Clubhaus-Stromversorgung schneller voranschreiten. Wird dieser Betrag nicht erreicht, scheitert das Projekt und alle Spenden fließen wieder zurück!

Die Volksbank Bruchsal-Bretten unterstützt dabei jede Spende ab einem Betrag von mindestens 5 € mit einem Zuschuss Betrag von 10 €.



Jugendabteilung

Trainervorstellung Jugend

Aus unserer Reihe Trainervorstellung unserer Jugendlichen:



Markus Gramlich

Foto: Katharina Gramlich

Name: Markus Gramlich

Alter: 51 Jahre

Beim FCO seit: 2003

Jugendtrainer beim FCO seit:

August 2012

Aktuelle Jugend: C2

Meine Motivation: Spiel und Spaß am Fußball vermitteln und das Können der Spieler ausbauen. **Ziele in der Jugendarbeit:** Die ausschließliche Orientierung am Erfolg ist nicht unbedingt zwingend. Vielmehr sehen wir uns auch in der Aufgabe, die weniger talentierten Spieler mitzunehmen und eine Gemeinschaft zu formen. Der Verein gibt dem Nachwuchs eine sportliche Heimat, wo man Freunde trifft und findet.

Saionziel: Alle wieder an Bord zu bekommen und einen guten Tabellenplatz zu erreichen.

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Teil 2/4 Wie hat halles begonnen, im letzten Jahrtausend?

Liebe Mitglieder und Bürger,

leider hat sich bei uns letzte Woche der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Firma von Armin heißt „Butterer natur+garten“. Wir bitten, den Tippfehler zu entschuldigen.

Interessant geht es weiter mit unserem kleinen geschichtlichen Rückblick von Michaela:

Teil 2/4

.. Während wir in Obergrombach rückhaltlose Unterstützung erfahren durften, waren in der Gesamtstadt Bruchsal durchaus nicht alle von unserer Idee angetan. Auch im Gemeinderat gab es Stimmen, die das Bruchsaler Schwimmbad als ausreichend für die Gesamtstadt ansahen und für die unser Obergrombacher Bad nur ein finanzieller Klotz am Bein war. Aber wir alle wussten um die Bedeutung unseres Bades, nicht nur für das Freizeitvergnügen, sondern auch um die Bedeutung des sozialen Zusammenhalts, des Treffpunktes für Kinder, Jugendliche, Familien.

Es folgten viele Diskussionen im Gemeinderat (dem ich damals angehörte), mit der Stadtverwaltung und mit den Stadtwerken Bruchsal. Unsere Ansprechpartner dort waren Herr Solberg und Herr Koch. Mit Herrn Solberg ließen sich treffliche Streitgespräche führen, Rede und Gegenrede schenkten sich nichts. Es lag nun an uns, die entsprechenden Personen und Institutionen von der Ernsthaftigkeit und Beharrlichkeit zu überzeugen. So brachten wir uns von Anfang an mit Arbeitsleistungen im Bad ein. Nach und nach wurden mit großer Unterstützung der Mitglieder Hecken geschnitten, Blumenrabatte ausgegrast und neu bepflanzt, Bäume gefällt und und und ...

Eine große Hilfe war uns damals Armin Butterer, der als Landschaftsgärtner das nötige Know-how besaß und vieles koordinierte. Er wusste, welche Bäume fallen mussten, welche Pflanzen an welchem Standort wuchsen, wie die Hecken verjüngt werden konnten.

- Weiter mit Teil 3/4 in der nächsten Woche -



Unser Bad im Winterschlaf

Foto: FSO

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Ausgabe Narrengazette

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Narrengazette. In den letzten Wochen wurde fleißig an der Fertigstellung der fünften Narrengazette gearbeitet. Da in diesem Jahr alles ein wenig anders läuft und ihr nicht zur Verteilung kommen könnt, kommen die Nashörner zu euch. Am Freitag, 12. Februar, wird die Narrengazette ab 15 Uhr coronakonform vor der Kirche verteilt. Außerdem werden ab 16 Uhr einige Nashörner als „Ausscheller“ unter den geltenden Corona-Maßnahmen durch die Straßen laufen und die Faschingszeitung verteilen. Sie werden sich durch das Schellen einer Glocke ankündigen. Am Samstag, 13. Februar, werden vor dem Bäcker ab 7 Uhr ebenfalls Zeitungen verteilt.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Einen Termin für die Verwaltungsstelle Untergrombach können Sie unter der Rufnummer 07251 / 79 721 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

„Graue Tonne“: Freitag, 12. Februar

Vereinsnachrichten

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Termine Altpapiersammlungen des Handballvereins im Jahr 2021

Auch im Jahr 2021 wird der Handballverein Untergrombach wieder Altpapiersammlungen durchführen. An den folgenden zwei Samstagen werden die Sammlungen stattfinden:

10. April

16. Oktober

Einzelheiten zu den Sammlungen werden wir im Vorlauf rechtzeitig auf den bekannten Kanälen veröffentlichen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit Ihrem Altpapier wie im vergangenen Jahr unterstützen würden.

An dieser Stelle weisen wir noch einmal darauf hin, dass jederzeit von Montag bis Samstag Altpapier beim Autohaus Zöllner (Bruchsaler Str. 99, 76646 Bruchsal) abgegeben werden kann. Der Erlös kommt der Jugendabteilung des Handballvereins zugute.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin
Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Noch mehr Jobs
in Ihrer Region!

jobsuche **3W**

www.jobsuchebw.de

Soziales Baden-Württemberg

Verantwortliches Handeln auch im Umweltschutz gewürdigt - 100.000 Bäume für Baden-Württemberg

Ehrenpreis der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald für Klaus Nussbaum

(jr). „Sie gehen mit Mut in die Zukunft“, griff Peter Hauk zu Beginn seiner Laudatio genau den Leitspruch auf, den sich das Unternehmen von Klaus Nussbaum, Nussbaum Medien, zum 60. Jahr des Bestehens gewählt hat.

Der baden-württembergische Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hatte am vergangenen Donnerstag die Einladung gerne angenommen, den 2020 erstmals verliehenen Ehrenpreis der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) für besondere Leistungen im Wald- und Naturschutz zu überreichen. Zwar musste die Übergabe coronabedingt in kleinem Kreis stattfinden, die Botschaft kam dennoch an: „Die Bedeutung des Waldes als die natürliche Lebensgrundlage sowie nicht zuletzt auch für den weltweiten Klimaschutz immer im Blick zu haben, ist Ihre unternehmerische Grundhaltung“, so Hauks Lob an Klaus Nussbaum.

Untrennbar verbunden

Mit dem erstmals verliehenen Ehrenpreis würdigt die SDW künftig jährlich Personen oder Unternehmen im Land, die sich in besonderem Maße um den Wald verdient gemacht haben. Auf Klaus Nussbaum und damit untrennbar auch auf Nussbaum Medien trifft dies gleich mehrfach zu.

Projekte angeschoben

2011 gründete Klaus Nussbaum die Nussbaum Stiftung, u.a. mit dem Ziel, benachteiligten Kindern und jungen Menschen durch Bildung bessere und langfristige Perspektiven zu ermöglichen. So entstand 2020 die Idee, das WaldMobil der SDW zu unterstützen. Bereits seit 25 Jahren ist dieses unterwegs im ganzen Land, bringt die Schulen zum Wald und den Wald in die Schulen. Doch nicht genug: Mit „WaldMachtMut“ entwickelten die Nussbaum Stiftung und die SDW noch im selben Jahr ein maßgeschneidertes Projekt, das vor allem Schulklas-



Minister Peter Hauk MdL (CDU), SDW-Geschäftsführerin Nicole Fürmann, MdL Karl Klein (CDU) und Ulrich Kienzler (SDW) (v.l.) überreichen Klaus Nussbaum (Mitte) Urkunde und Ehrenpreis.
Fotos: Tanja Dammert

sen von Haupt- und Gemeinschaftsschulen über geschulte Waldpädagog*innen den Zugang zum Wald vermittelt.

Auch mit der eigens konzipierten Spendenplattform [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) fördert die Nussbaum Stiftung regelmäßig Projekte der SDW: „500 Bäume für Egenhausen“ waren das Ziel einer Aktion, die auf der Plattform für Spenden zur Pflanzung eines Klimawaldes in der Schwarzwaldgemeinde warb – mit Erfolg. „Ein echtes Vorbild“, meint auch der Minister, das inzwischen landesweit schon einige Nachahmer gefunden habe.

Nachhaltige Produktion

Aber auch bei der Produktion setze Nussbaum Medien auf Nachhaltigkeit, und zwar nicht nur, weil, wie Peter Hauk feststellte, die Verbindung wortwörtlich auf der Hand liege: Schließlich verwende der Verlag für seine knapp 400 wöchentlich erscheinenden Amts- und Mitteilungsblätter zertifiziertes Papier, das zu einem Viertel aus Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Dauerwäldern besteht und von einem Papierhersteller stammt, der selbst SDW-Mitglied ist. Aber auch, weil die Verarbeitungskette mit recycelbaren Druckplatten, Strom aus Wasserkraft sowie effizienter Servernutzung auch in anderen Berei-

chen nachhaltig umgesetzt wird. „Wir brauchen Aktivisten wie Sie, weil die Wälder vor dramatischen Herausforderungen stehen“, so das Fazit des Ministers, das dieser mit der Hoffnung verband, „dass Ihr Ideenreichtum, wie man Wald und Gesellschaft etwas Gutes tun kann, nicht versiegen wird und wir auf weitere Projekte in diesem Bereich gespannt sein dürfen.“

Auch Ulrich Kienzler, der als Vertreter der SDW an diesem Abend Klaus Nussbaum den Ehrenpreis überreichte, dankte dem Unternehmer: Die SDW als eine der ältesten Bürgerinitiativen setze sich bereits seit über 70 Jahren für den Erhalt des Waldes, aber auch für dessen nachhaltige Nutzung ein. Kienzler, im Hauptberuf Leiter des Karlsruher Forstamts, weiß, wovon er spricht: Schließlich kennt er aus eigener Erfahrung die Wichtigkeit des Waldes als CO₂-Speicher, Wirtschaftsfaktor und Naherholungsgebiet. Gerade deshalb sei es wichtig, diese bei nachfolgenden Generationen zu verankern, was mit Projekten wie „WaldMachtMut“ und dem Waldmobil auch hervorragend gelänge.

Signal für die Zukunft

Umso größer sei die Freude, dass mit Klaus Nussbaum ein

Unternehmer ausgezeichnet wird, der mit seiner Philosophie dieses Engagement umfassend umsetze. Bei einer gemeinsamen Baumpflanzung im März im Garten des Oswald-Nussbaum-Kinderhauses wolle man das symbolisch weiterführen – als Signal für weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

100.000 Bäume für Baden-Württemberg

„Ich sehe uns auch stellvertretend für viele Unternehmen, die sich für Klimaschutz stark machen“, erläuterte Klaus Nussbaum sein Engagement. Er sehe den Preis vor allem als Verpflichtung, dem eingeschlagenen Weg treu zu bleiben. Wichtig sei für ihn vor allem, dass Dinge „zu Ende gedacht“ würden. So kündigte er an, dass die Nussbaum Stiftung in den kommenden 10 Jahren jährlich 10.000 Bäume pflanzen wolle.

„100.000 Bäume in 10 Jahren – das ist nachhaltig!“

Im Sinne des Umweltschutzes zu handeln sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, ist der Geehrte überzeugt. „Davon Teil zu sein, macht mich stolz und das ist das Fundament dafür, das Geld, das wir als Unternehmen generieren, auch wieder nachhaltig zurückgeben zu können.“ Gemäß der Kernwerte von Nussbaum Medien, zuverlässig, verantwortlich und ehrlich zu handeln, langfristig zu denken, Bildung zu fördern sowie Gemeinwohl und Demokratie zu stärken. „Es ist noch nicht zu spät, wir müssen einfach handeln“, ist Klaus Nussbaum überzeugt.



Der Ehrenpreis: eine vom Künstler Peter Wagenonner gestaltete Kugel aus Nussbaumholz.

TRAUER

Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.



Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

ÜBER
120
JAHRE

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

 **JÄCKLE** GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zuhause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon 07251 81633
info@bestatter-jaeckle.de

Joß-Fritz-Str. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon 07257 930699
www.bestatter-jaeckle.de

Geliebt & unvergessen

Es sandte mir das Schicksal tiefen Schlaf.
Ich bin nicht tot, ich tauschte nur die Räume.
Ich leb in euch, ich geh in eure Träume,
da uns, die wir vereint, Verwandlung traf.

Ihr glaubt mich tot, doch dass die Welt ich tröste,
leb ich mit tausend Seelen dort,
an diesem wunderbaren Ort,
im Herzen der Lieben. Nein, ich ging nicht fort,
Unsterblichkeit vom Tode mich erlöste. Michelangelo



BESTATTUNGSINSTITUT
Eissler

Tag & Nacht
dienstbereit
in allen
Stadtteilen.

- Erledigung aller Formalitäten.
- Unverbindliche Beratung auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Zentralruf 07251 4401445

Bruchsal ■ Durlacher Str. 70 Helmsheim ■ Burggrundstr. 57
Heidelsheim ■ Markgrafenstr. 15

Wir sind Partner von Friedwald und Ruheforst Bestattungen





Es ist 8 Uhr, und Irmi will um 14 Uhr an einem Rodelrennen teilnehmen - aber leider hat es nicht geschneit. Die Drachen helfen: Um die ganze Piste mit Schnee zu bedecken, müssen sie 17 Fässer Schnee bringen. Für ein Fass brauchen sie 20 Minuten. Schaffen sie es rechtzeitig?

Lösung: Ja, sie schaffen es. (17 x 20 min = 340 min; 340 min = 5 h und 40 min; 8 Uhr + 5 h und 40 min = 13,40 Uhr)



SCDCHEHURNHUEWNEAGSN

Was macht Irmi? Beginne mit dem ersten, und lies dann jeden dritten Buchstaben!

Lösung: Schneeschuhwanderung



Adam und Rolf naschen im Winter am liebsten Kirschmarmelade. Am Tag essen sie 1,5 Gläser davon. Momentan haben sie noch 9 volle Gläser - für wie viele Tage reichen sie ihnen?

Lösung: Die 9 Gläser reichen für 6 Tage. (9 : 1,5 = 6)

www.baecckerei-nussbaumer.de SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET
gültig vom 12. bis 18.2.2021

Angebote der Woche ...

JOGGINGBROT	(1000 g = 5.10) 500 g	2.55
GEDECKTE APFELSCHNITTE	Stück	2.10
HERINGSWECK	Stück	2.60

Blüten KORN
FÜR MENSCH & NATUR

richard nussbaumer
Ihre Bäckerei mit

© www.sam-ka.de

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

Gärtner sucht Arbeit

Wir erledigen folgende Arbeiten:
Hecken und Sträucher schneiden, allgemeine Gartenpflege, Rückschnitte, Rodungen, Baumfällungen aller Art, Vertikutieren, Grünschnittentsorgung, Gartenzäune, Gartenanlage, Steinreinigung, Entsorgung jeglicher Art u. v. m.



Telefon 01 77/8 58 66 77

Arbeitskreis Leben e.V.
Hilfe und Beratung in schweren Lebenskrisen
www.ak-leben.de




NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 06227 873-0
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de



ANZEIGENSCHLUSS
für Bruchsal
DIENSTAG 12:00 Uhr

 **Deutsches Rotes Kreuz**
Kreisverband Karlsruhe e. V.

DRK-Notrufsysteme

„Im Notfall sind wir nicht auf uns alleine gestellt.
Ein Knopfdruck genügt!“



Telefon: 07251 922 176
www.drk-karlsruhe.de

NUSSBAUM Club



Bayard Media GmbH & Co. KG

Böheimstraße 8
86153 Augsburg
www.frau-im-leben.com/vorteil0321

Gratis 3 x Frau im Leben + 1 x Happy im Wert von € 16,40

Frau im Leben unterhält und inspiriert! Ob Gesundheit, Reise, Bücher, Garten oder Küche, ob Anregungen für mehr privates Glück oder wunderbare Rezepte – Frau im Leben bereichert Ihr Leben. Diese Themen erwarten Sie:

- Gesund & Fit • Mode & Beauty
- Essen & Genießen • Wohnen & Erleben

Jeden Monat mit 2 interessanten Extra-Heften:
• Daheim und • GELD & RECHT!

Die Zeitschriften sind gratis. Sie bezahlen nur einmalig € 5,20 für anteilige Portokosten; Vorteil nur unter dem angegebenen Link.

Gültig bis 30.06.2021

Code: Kein Code notwendig

Buchtipps des Monats

Ein einziger Tag für Liebe

von Nicola Yoon

Wie viele Zufälle müssen zusammenkommen, damit sich die Wege zweier Menschen kreuzen? Als Daniel an einer Ampel in New York auf Natasha trifft, verliebt er sich sofort in das jamaikanische Mädchen. Einen ganzen, einzigen Tag lang reden die beiden über das Leben, ihren Platz darin und die Frage: Ist das zwischen ihnen Liebe? Doch das Schicksal kommt ihnen in die Quere: Natasha soll noch am selben Abend abgeschoben werden. Der neue Liebesroman von Bestsellerautorin Nicola Yoon (DU NEBEN MIR) ist ein erzählerisches Kunstwerk, romantisch, realistisch und hochaktuell.



12,00 €*

Weitere Bücher aus der Kategorie **Herzerwärmende Romantik**:



10,00 €*

Elbleuchten
von Miriam Georg



20,00 €*

Wenn du zurückkehrst
von Nicholas Sparks



12,90 €*

365 Tage
von Blanka Lipinska

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Ein Buch. Ein Preis.

Warum es durch die Buchpreisbindung nur Sinn macht **lokal zu kaufen**.

In Deutschland gibt es die sogenannte Buchpreisbindung. Dadurch ist jeder Verkäufer verpflichtet, Bücher zum exakt gleichen Preis zu verkaufen. Das gilt für Amazon, Filialisten und die Buchhandlung um die Ecke. Wenn du dein Buch bei einem lokalen Buchhändler auf kaufinBW kaufst unterstützt du kleine, lokale Anbieter, die unsere Heimat so lebenswert machen. Und am Ende zahlst du genau gleich viel.

Buchhandlungen auf www.kaufinbw.de:

- ♣ **Bücher Dörner**, Hauptstraße 84, 69168 Wiesloch
- ♣ **Bücherecke am Rathaus**, Unterdorfstraße 4, 68542 Heddesheim
- ♣ **Bücher tun Gutes e. V.**, Bahnhofstraße 19, 73061 Ebersbach an der Fils

In wenigen Tagen nach Hause liefern lassen oder sofort vor Ort abholen.

**Über 2 Millionen Bücher bei lokalen
Buchhandlungen bestellen:**

www.kaufinbw.de/buecher ▶



Valentinsgeschenke die von Herzen kommen

Und aus Baden-Württemberg.

Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken,
online bestellen und liefern lassen.



Bücher Dörner
Was ich an dir liebe - 30 amtliche Formulare für das große Liebesglück

Im Alltag vergisst du manchmal, deinen Gefühlen auch Ausdruck zu verleihen? Die Formulare in diesem Buch helfen dir dabei.

von **Bücher Dörner**
69168 Wiesloch

5,00 €*
3 % Cashback



Mann's Enkeltochter
Valentinstags Mischung - Pralinen 100g

Wir stellen Ihnen gerne eine persönliche Valentinstagsmischung für Ihre Lieben aus unseren konditoren Pralinen zusammen.

von **Mann's Enkeltochter**
73061 Ebersbach an der Fils

5,50 €*
2 % Cashback



Side by Side
Weinlicht Windlicht

Stimmungsvolles und außergewöhnliches Windlicht: das Weinlicht von side by side. Der obere Teil stammt von einer Weinflasche, die auf einem Korpus aus massiver Eiche trohnt.

von **Bühler - Holz und Handwerk**
75382 Althengstett

29,90 €*
2 % Cashback



MB-DESIGN Schmuckherstellung
Armband-SET: Matte Onyxperlen mit Glückssymbol aus Sterlingsilber

„Black is beautiful“ – und im Partnerlook noch viel schöner! Matte Onyxperlen mit massiven Kleeblättern aus aus Sterlingsilber als Glückssymbol.

von **MB-DESIGN Schmuckherstellung**
71254 Ditzingen

73,00 €*
4 % Cashback



Xenox
Ohrstecker X3741N

Ohrstecker der Marke XENOX in 925/Sterling-Silber mit synzh. Zirkonia

von **Juwelier Löffler**
71272 Renningen

45,00 €*
3 % Cashback



Jacques Lemans
Damenuhr Edelstahl 1-1842.1G mit Swarovski Elements Steinen

Milano Damen Armbanduhr mit Edelstahl-Armband und Swarovski Elements Steinen. Größe ca. 32 mm. Glas gehärtetes Mineralglas, Wasserdicht

von **Studio Seth**
74348 Lauffen am Neckar

116,00 €*
2 % Cashback



labiocom
Sportscream for men

Auch der Mann weiß: eine gepflegte Haut ist wichtig. Die Sportcreme für men wird nach der Reinigung aufgetragen und sanft einmassiert. Sie hat eine wohltuende Wirkung, entspannt und beruhigt die Haut, besonders nach der Rasur.

von **Kosmetikinstitut Balz**
72144 Dußlingen

25,60 €*
2 % Cashback



Wajos
Elixir d'Amour Likör 500 ml

Auf den ersten Blick so unschuldig, wie eine zarte Berührung. Doch auf der anderen Seite gleichzeitig so unerwartet reizend. So geheimnisvoll – wie Elixir d'Amour. Denn ist es nicht ist das Ungewöhnliche, was reizt – die Paarung von Gegensätzen?

von **TeGeDu - Schleichs Genußladen**
69168 Wiesloch

~~19,95 €~~ **DEAL 17,95 €***
2 % Cashback



little words
Teeflasche, 500 ml – personalisiert

Die Teeflasche kann ganz nach deinen Wünschen personalisiert werden. Nach deiner Bestellung wird dein Einzelstück in unserer kleinen Werkstatt liebevoll per Hand bemalt. Die Farbe wird danach im Ofen eingebrannt und ist damit spülmaschinenfest.

von **Little Words**
69168 Wiesloch

~~34,49 €~~ **DEAL 31,04 €***
2 % Cashback



Peter Riegel
Fleur et Sekt

Fleur et Sekt vereint die Essenz zart duftender Holunderblüten mit der prickelnden Frische eines richtig guten Schaumweins. Die Holunderblüten stammen aus biologischem Anbau, sie wurden natürlich zu Sirup verarbeitet, der dem Getränk seine feine Süße verleiht.

von **Wein- & Getränkehaus Armbruster**
74223 Flein

6,49 €*
1 % Cashback

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.





Überregionale Coupons Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbe-

sitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen.

NUSSBAUM Club



10 % Rabatt ab einem Einkaufswert von 20 Euro

einfach. schnell. gesund.
Wir möchten unsere Kunden mit unseren Gemüsehobeln und Küchenhelfern inspirieren mehr Wert auf eine gesunde Ernährung zu legen.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag nur einmal gültig. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2021

Börner Distribution International GmbH
Tel. 06575 95120
www.boerner.de

Code: NUSBOE10

NUSSBAUM Club



Gratis Geschenkpaket „Hund“ im Wert von rund 10€ bei einer Bestellung ab 29,98€.

Wir lassen unser hochwertiges Futter in höchster Qualität herstellen. Dabei verwenden wir keine synthetischen Konservierungsmittel, keine Farbstoffe und keine synthetischen Geschmacksverstärker.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

Futter Shuttle
Industriestr.47/1
72160 Horb
Tel. 007451 625400
www.futter-shuttle.de

Code: Lokalmatador Geschenkpaket Hund

NUSSBAUM Club



10 % Rabatt und kostenloser Versand auf ausgewählte Produkte

BANDA DI MONELLI ist ein kleines Handmade-Label aus Baden-Württemberg. Im Onlineshop und auf Etsy findet man schöne handgefertigte Dinge für Babys & Kinder aus hochwertigen Biostoffen.

Nur einmal pro Kunde einlösbar. Der Rabatt wird sofort abgebogen, der Versand wird nach der Bestellung erstattet.

Gültig bis 31.03.2021

BANDA DI MONELLI
nur online unter:
www.etsy.com/de/shop/bandadimonelli

Code: NUSBAUMCLUB

NUSSBAUM Club



15 % auf das gesamte Sortiment

Erleben Sie unseren Black Forest Coffee 100 % Hochland Arabica vom Cup-Tasters-Meister Sébastien Maurer langsam geröstet, Kaffee aus Kleinbauernkooperativen mit kontrolliert ökolog. Anbau. Ganze Bohnen oder Kapseln.

Kann im Online-Shop bestellt werden.

binkies GmbH
BLACK FOREST COFFEE®
Im Neufeld 2
77694 Kehl Goldscheuer
www.blackforestcoffee.de

Code: NUSBAUM

NUSSBAUM Club



10 % auf unsere 0,5-l-Flaschen Sloe Gäu Gin

Kräftiger, fruchtiger und auch herber Likör. Gin-Geschmack gepaart mit Schlehen. Eine leichte Süße rundet diese Spirituose ab. 0,5l, 32,5%vol.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Kann im Online-Shop bestellt werden. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 30.06.2021

Heckengäu Brennerei
Herdweg 6/1
75391 Gechingen
Tel. 0157 31343238
heckengaeu-brennerei.de

Code: ClubSloe10

NUSSBAUM Club



25 % Rabatt auf den Premium-Account

Sprachen lernen mit Videos und interaktiven Übungen – ganz einfach online oder per App auf Ihrem Smartphone.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Abo verlängert sich automatisch um die gewählte Laufzeit zum Normalpreis, wenn nicht bis 14 Tage vorher gekündigt wurde. Der Vorteil gilt einmalig auf die erste Laufzeit.

LinguaTV GmbH
Milastr. 4
10437 Berlin
www.linguatv.com/afnc

Code: LTVNC25

NUSSBAUM Club



12 % Rabatt auf das gesamte Sortiment bei einem Einkauf ab 10€

Bewusst. Natürlich. Genießen
Bei Makri gehören Genuss und Gesundheit zusammen. Deswegen werden für die Schokolade nur 3 natürliche Zutaten in Bio-Qualität verwendet: Gemahlene Datteln, Kakaomasse und Kakaobutter.

Pro Person kann der Vorteil nur einmal verwendet werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten und Nachlässen kombinierbar.

Gültig bis 31.12.2021

Makri GmbH
In den Blumenwiesen 15
68260 Argentin
Tel. 07566 94990 20
info@makri-schokolade.de

Code: Nussbaum20

NUSSBAUM Club



20 % auf den Einkaufspreis

An zwei Standorten bieten wir Ihnen köstliche Maultaschen, schwäbische Spezialitäten und internationale Delikatessen direkt ab Fabrik zum Kauf an!

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware.

BÜRGER Maultaschen
Werksverkauf Ditzingen:
Zeiss-Str. 15
Fabrikverkauf Crailsheim:
Roßfelder Str. 69

Ausscheiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM Club



Gratis Geschenkpaket „Katze“ im Wert von rund 10 € bei einer Bestellung ab 29,98 €.

Wir lassen unser hochwertiges Futter in höchster Qualität herstellen. Dabei verwenden wir keine synthetischen Konservierungsmittel, keine Farbstoffe und keine synthetischen Geschmacksverstärker.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

Futter Shuttle
Industriestr.47/1
72160 Horb
Tel. 007451 625400
www.futter-shuttle.de

Code: Lokalmatador Geschenkpaket Katze

NUSSBAUM Club



20 % auf alle Mitgliedschaften (davor 14 Tage gratis)

Fit, gesund & glücklich – ganz einfach zu Hause trainieren!

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.

FitnessRAUM.de
Tel. 06221 86811-27
www.fitnessRAUM.de

Code: NB14T4A955

Gesucht:

**Grundstücke für Pflegeimmobilien
Bestandsimmobilien zum Umbauen**

Wer möchte nicht seinen Lebensabend in gewohnter Umgebung verbringen? Dieses Bedürfnis teilen sich die meisten älteren Menschen. Doch leider können nicht alle Familien ihre älteren Angehörigen aufnehmen und pflegen. Der demografische Wandel sorgt zusätzlich für einen steigenden Bedarf an Pflegeimmobilien.

Mit einer ansprechenden, lebensbejahenden Architektur und mit der Auswahl eines geeigneten Betreibers möchten wir den Menschen etwas zurückgeben, denen wir unseren Wohlstand in Deutschland verdanken.



Die von uns geplanten und gebauten Sozialimmobilien behalten wir zum Teil im Bestand oder setzen die Vorhaben auch kleinteilig mit privaten Investoren um. Alternativ sind auch Genossenschaftsmodelle gemeinsam mit Gemeinden und Bürgern möglich.

Dafür suchen wir Grundstücke oder Bestandsimmobilien zum Umbauen, in guter Lage zum Ortszentrum, die sich für Vorhaben auf dem sozialen Sektor eignen und den älteren Gemeindemitgliedern ein würdevolles Wohnen und Leben in ihrem angestammten Umfeld ermöglichen.

Unsere Schwerpunkte sind

- Barrierefreies Wohnen ➤ betreutes Wohnen ➤ Mehrgenerationen Wohnen
- Tagespflege ➤ stationäre Pflegeeinrichtungen ➤ Kindergärten

Wir legen großen Wert auf Nachhaltigkeit bei der Umsetzung unserer Projekte und auf einen verantwortlichen Umgang mit der Umwelt. Dies gilt sowohl für die Bauphase, besonders aber für den Zeitraum der Nutzung.



NuRoKa Holding GmbH · Zeißstraße 63 · 30519 Hannover
Geschäftsführer: Marden Rocio Neves
Kontakt: Christoph von Marenholtz-Nolde
Fon 0511 94 04 05 66 · E-Mail: info@nuroka-holding.de



DEIN KREATIVSTES FASCHINGSKOSTÜM



Mach mit bei unserem Facebook-Fotowettbewerb — zeige uns deine besten Schnapshots!

Und so geht's:

Like unsere Seite und den Beitrag zum Fotowettbewerb unter www.facebook.com/NussbaumClub und poste dein Bild mit einer kurzen Beschreibung unter unserem Beitrag. Die Bilder mit den meisten Likes gewinnen!

Zu gewinnen gibt es 2 x 50 € Gutschein für den Onlinestore von Karneval Megastore. Hinweise zu den Teilnahmebedingungen findest du ebenfalls auf unserer Facebook-Seite.

Like uns auf [nussbaumclub](https://www.facebook.com/nussbaumclub)



www.nussbaum-medien.de

PFLEGE



Zuhause kann immer etwas passieren.

Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:

0800 9966008 oder unter www.malteser-hausnotruf.de



Bruchsal, Untergrombach und Umgebung

AWO Sozialstation, Tel. 07257-930521

- Häusliche Krankenpflege
- Pflegesachleistungen
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsnachweis

Ansprechpartner: Frau Ghadiri, [sst.untergrombach@awo-ka-land.de](mailto:ssst.untergrombach@awo-ka-land.de)

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Tel. 07257-9296934**

- Hauswirtsch. Versorgung / Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerinnen: Frau Butterer, hw.untergrombach@awo-ka-land.de
Frau Plenk, bw.untergrombach@awo-ka-land.de

AWO Essen auf Rädern, Tel. 07257-930523

- Warmlieferung 365 Tage (Tage frei wählbar)

Ansprechpartnerinnen: Frau Krieger, Frau Kußmann
ear.untergrombach@awo-ka-land.de

**Ste.-Marie-aux-Mines-Str. 24 | 76646 Bruchsal-Untergrombach
Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de**

GESUNDHEIT UND BEAUTY



Fachfußpflege Mobil

Ich komme zu Ihnen
nach Hause!

Auch
Gutscheine
erhältlich!

Telefon 0 72 51 / 30 43 70
Mobil 01 76 / 20 64 59 40

Gabriele Steinacker · Bruchsaler Str. 51 · 76694 Forst

STELLEN jobsucheBW

Die Gemeinde Forst sucht als Betriebsträger für das Seniorenheim

im Kirchengarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Krankheitsvertretung einen

Verwaltungsangestellten (m/w/d)

für das Sekretariat.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang bis ca. 70 %. Die Arbeitszeit wird im Jobsharing abgeleitet.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Erledigung von Verwaltungsaufgaben
- Entlastung und Unterstützung der Heimleitung
- Informations- und Anlaufstelle für das Seniorenheim im gesamten Bereich

Ihr Profil:

- Gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, rasche Auffassungsgabe und die Fähigkeit, sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten
- Überdurchschnittliches Engagement
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft.

Wir bieten:

- Ein vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Eine befristete Teilzeitstelle als Krankheitsvertretung
- Leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 6 TVÖD

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens **15.02.2021** an das Bürgermeisteramt Forst, Postfach 1290, 76691 Forst.

Für Fragen stehen Ihnen Pflegedienstleiterin Frau Däschner, Tel. 07251/9810, oder Heimleiter Herr Czink, Tel. 07251/780109, zur Verfügung.

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

für Augenarztpraxis in Östringen
in Teilzeit ab sofort gesucht.

AUGENARZTPRAXIS
LOGIES

info@augenarztpraxis-logies.de



EHRHARDT

Firma EHRHARDT

Wir suchen Reinigungskräfte, Hausmeister (m/w/d)
in Teilzeit und geringfügiger Basis bei übertariflicher Bezahlung!

Bewerbungen unter: Tel. 07251 / 369222 oder
E-Mail: bewerbung@ehrhardt-web.de



Bei der Gemeindeverwaltung
Ubstadt-Weiher wird zum
nächstmöglichen Zeitpunkt ein

Ubstadt-Weiher

Maschinist (m/w/d)

für die Grünflächenpflege (Umweltrupp)

für den Bauhof gesucht.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Maschinist/in im Bereich der Unterhaltung und Pflege von Grünanlagen
- Tätigkeiten im Freien wie Wegrand-, Graben-, Gehölz- und Gewässerpflegearbeiten sowie die Pflege gemeindeeigener Grundstücke
- Bedienung von Traktoren mit Anbaugeräten, Baggern und Radladern
- Winterdiensttätigkeiten inklusive Rufbereitschaft
- Sonstige im Bauhof anfallende Tätigkeiten

Ihr Profil:

- Berufserfahrung als Maschinist/in
- Vorteilhaft ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im Grünbereich (z.B. Gärtner/in, Forstwirt/in, Landwirt/in)
- Kenntnisse in der Grünflächenpflege, Umgang mit Freischneider und Motorsäge
- Besitz des Führerscheins der Klasse T oder CE
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Leistungswille
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden und Rufbereitschaft im Winterdienst

Wir bieten:

- Eine Bezahlung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVÖD)
 - Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente
 - Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten
 - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis 25.02.2021 an die Gemeindeverwaltung Ubstadt-Weiher, Personalamt, Bruchsaler Straße 1-3, 76698 Ubstadt-Weiher, E-Mail: zimmerer@ubstadt-weiher.de.

Für Fragen stehen Ihnen im Personalamt Toni Ziesel, Tel: 07251/617-61 oder Anke Zimmerer, Tel: 07251/617-28, gerne zur Verfügung.



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Für unsere Kanzlei in Waghäusel, Goethestraße 67, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Steuerfachangestellte(n)/Bilanzbuchhalter/in

in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Aufgaben auf einen Blick:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Jahresabschlüssen
- Selbstständige Erstellung der laufenden Finanzbuchhaltungen
- Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen unserer Mandanten

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Steuerfachangestellten/ Bilanzbuchhalter/in.
- Sicherer Umgang mit der DATEV-Software sowie den gängigen Office-Anwendungen.
- Eine strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise.
- Ein sympathisches Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit und Freude an der Zusammenarbeit mit Mandanten und Kollegen.

Wir haben viel zu bieten:

- Eine interessante und eigenverantwortliche Tätigkeit an einem sicheren und langfristigen Arbeitsplatz.
- Eine attraktive Vergütung.
- Tolles und engagiertes Team.
- Flexible Arbeitszeiten und laufende Möglichkeiten zur Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins, gerne auch per E-Mail im PDF-Format, an: stb.andreas.press@email.de oder per Post an Goethestraße 67, 68753 Waghäusel

Steuerberatungskanzlei

Andreas Press

Goethestr. 67
68753 Waghäusel

Telefon : 07254/ 9588352

Fax: 03212 9588353

E-Mail: stb.andreas.press@email.de

Rollrasenproduzent sucht Mitarbeiter

Landwirt/Gärtner/ Quereinsteiger (m/w/d) ab sofort

Wir sind einer der größten Rollrasenproduzenten im Südwesten. Zur Mitarbeit auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb suchen wir Sie als Verstärkung.

Sie haben

- Interesse an Landwirtschaft und Gartenbau
- techn. Verständnis
- Führerschein T (Traktor) / B (PKW/Kleinbusse, alt: 3) / C/CE wünschenswert
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Fähigkeit zur Eigenverantwortung
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung
- idealerweise mit Agrarausbildung und Pflanzenschutzschein
- jedoch auch für Quereinsteiger, die sich neu entwickeln wollen

Sie sind

- zuverlässig, belastbar und flexibel

Sie sprechen

- deutsch

Wir bieten Ihnen

- einen Arbeitsplatz im Grünen!
- übertarifliche Bezahlung
- arbeiten mit der modernsten Landtechnik
- Vollzeit in Festanstellung

Ihre Aufgaben sind sehr vielfältig. Sie erstrecken sich von der Aussaat über die Bodenbearbeitung, den Pflanzenschutz, die Bewässerung, das Mähen sowie die Düngung und Ernte des Rollrasens. Kenntnisse in der Wartung und Reparatur von Landmaschinen hilfreich, jedoch kein Muss.

Wir freuen uns auf ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung per Mail oder Post.

Seehof Peter Geng GbR, Speyerer Str. 63, 68799 Reilingen

Tel. 06205/284733, Beratung@die-rasenpartner.de

Die-Rasenpartner.de

Verkaufstalente aufgepasst!

Nussbaum Medien hat seit über 60 Jahren den Unternehmenszweck gemeinsam mit seinen Partnerinnen und Partnern die lokalen und regionalen Strukturen zu stärken. Die digitale Transformation ermöglicht es, in immer mehr Geschäfts- und Lebensbereichen für unsere Leserinnen und Leser, Kundinnen und Kunden und Partnerinnen und Partner digitale Mehrwerte zu schaffen. Gemeinsam Heimat stärken.

NM 103

Für den Ausbau unseres Digital-Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Innendienst-Verkäufer in der Digital-/Crossmedia-Vermarktung (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Terminvereinbarung und Backoffice für Außendienst
- Aktive telefonische B2B-Kundengewinnung für den Online-Marktplatz kaufinBW (eCommerce)
- Perspektivisch: Entwicklung zum Verkauf von Crossmedia- und Multichannel-Paketen

Ihre Qualifikationen

- Kaufmännische Ausbildung sowie Verkaufserfahrung
- Affinität zur Medien-/Digitalbranche
- Kenntnisse im eCommerce von Vorteil
- Begeisterungsfähigkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Eine systematische Einarbeitung in ein offenes und motiviertes Team
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Senden Sie uns ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die folgende E-Mail-Adresse: personal@nussbaum-medien.de

Konzeption und Funktionalität vereint

Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen.

Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen.

NM105

In Sachen C# und ASP.net sind Sie bewandert? Sie kennen das Entwurfsmuster MVC und können zudem über den Tellerrand zur Datenbank und zur grafischen Oberfläche schauen? Dann suchen wir genau Sie!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Verstärkung unseres Teams einen

Backend-Entwickler (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Sie entwickeln unser Backend weiter und spezifizieren neue Funktionen in Absprache mit dem Softwareteam.
- Zudem führen Sie Unit-, Modul- und Integrationstests zur Gewährleistung und dem Erhalt von Qualität und Stabilität bei Erweiterung und Anpassung durch.
- Die Konzeptionierung neuer Funktionalitäten gehört ebenso zu Ihren Aufgaben wie die Weiterentwicklung bestehender (Cloud-) Produkte.
- Sie agieren als Schnittstelle zu verschiedenen internen und externen Kunden.
- Sie dokumentieren geänderte Programmteile in Confluence.

Ihre Qualifikationen

- Sie bringen ein abgeschlossenes Studium oder eine Ausbildung im Bereich der Informatik/ Medieninformatik sowie Berufserfahrung mit.
- Der routinierte Umgang mit .NET basierten Programmiersprachen (C#) ist für Sie selbstverständlich und Sie kennen sich mit (Skript-)Frameworks sowie MSSQL und LINQ aus.
- Erste Erfahrung mit HTML5 / CSS 4.0 sowie mit Azure / IIS gehosteten Anwendungen sind wünschenswert.
- Sie arbeiten gerne agil und sind gegenüber verschiedenen Technologien der Entwicklung aufgeschlossen.

Unser Angebot für Sie:

- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten, betriebliches Gesundheitsmanagement
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Senden Sie uns eine Bewerbung mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin, Ihrer Gehaltsvorstellung und der entsprechenden Stellenkennziffer an folgende E-Mail-Adresse:

personal@nussbaum-medien.de

Bis bald!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Mitarbeiter Baugruppenmontage (m-w-d)

Ihre Aufgaben:

- Montage von Baugruppen, Vorrichtungen und Anlagen nach Konstruktionsunterlagen
- Einbau von mess-, steuerungs- und regeltechnischer Einrichtungen
- Protokollierung und Dokumentation der Änderungen während der Montage
- Qualitätskontrollen durchführen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Industriemechaniker/in, Feinwerkmechaniker/in oder vergleichbare Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der Montage
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Verständnis
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Wir bieten:

- Erfolgsorientiertes und offenes Arbeitsumfeld
- Eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Team mit kurzen Entscheidungswegen
- Leistungsgerechte Vergütung & Sozialleistungen
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese senden Sie bitte an: Biedermann GmbH, Im Schollengarten 7, 76646 Bruchsal-Untergrombach oder per E-Mail an: personal@biedermann-germany.com

www.biedermann-germany.com



MIETGESUCHE

Doppelgarage, kl. Scheune o.ä.

zu Miete o. Kauf gesucht zur Unterbr. landw. Geräte. Bü - Unt - Obj bitte Alles anbieten ehcittiS@gmx.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

ETW in 2-FH in Kirrlach, 1.OG,

85 m², 3 ZKB mit Whirlpool+Dusche, Balkon, Gas ZH, Dachboden ausbaufähig ca. 65 m²(Studio) Wasser + Heizung vorhanden, VK 260.000 € ✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/17021

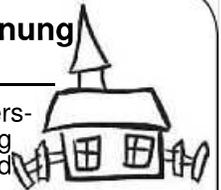
IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Mehrfamilienhaus oder Wohnung gesucht

Liebe Leser, gerne würde ich zur Altersvorsorge ein MFH oder eine Wohnung kaufen. Handwerkliches Geschick und Motivation sind vorhanden :)

Wo: Landkreis Karlsruhe, Grüße Jonas (aus Münzesheim)

Tel.: 015120790744
@: Jonas.K.Pfefferle@gmail.com



Genießen Sie das Leben – genießen Sie das Gute aus der Region.

Freundliches Verkaufspersonal (m/w/d) gesucht für Erdbeer-/Spargelverkaufsstände in Ihrer Umgebung (April-Juni)

Genaue Standorte und Bewerbung einfach online auf www.hegehof.de/jobs

hegehof - 68526 Ladenburg-Neuzeilsheim
Tel. 06203 930 80-0 - www.hegehof.de



www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN



Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

Unsere TagesOase in Karlsdorf braucht Unterstützung im Hol- und Bringdienst unserer zum Teil an Demenz erkrankten Tagesgäste. Wir suchen einfühlsame

Fahrer (m/w/d) in Teilzeit.

Mehr Infos bei Heike Fischer-Schäfer 07251/98228800.

Caritasverband Bruchsal e. V.
TagesOase Karlsdorf
Am Baumgarten 30, 76689 Karlsdorf
Telefon 07251/98228800
cto-karlsdorf@caritas-bruchsal.de
www.caritas-bruchsal.de

Leben. Bestens begleitet. 
Caritasverband Bruchsal



Suche für eine dreiköpfige Familie ein 1-3 Familienhaus. Karlsruhe und Umgebung 25 km, +/- 650.000 EUR.

Auf Ihren Anruf freut sich

Michael Bahr 0177 / 3441651

E-Mail: m.bahr@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0721 / 47 659-0

www.garant-immo.de

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterausschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

IMMOBILIEN



Verrenten Sie Ihre Immobilie und bleiben Sie mietfrei darin wohnen.



Ihr Immobilienexperte:
Gregor Oberhoffer,
Immobilienmakler
achern@garant-immo.de
07841/66665-0
www.garant-immo.de/leibrente

Zum vermieten 4,5 Zimmer

Neubau Wohnung in Graben-Neudorf ab 01.04.2021 0162/5486645

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



DR. CLAUDIA WEISS

ZAHNARZTPRAXIS

ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN

Ästhetische Zahnheilkunde | Prophylaxebehandlung
Kinderzahnheilkunde | Parodontosebehandlung
Implantologie | Zahnärztliche Chirurgie

Kern-Öffnungszeiten:

Mo. 09:00-19:00 Uhr
Di. + Fr. 08:30-14:00 Uhr
Mi. 08:00-13:00 Uhr
Do. 09:00-18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminvereinbarung:

unter Tel. 07253 845385-1

Blumenstr. 36 | 76698 Ubstadt-Weiher (OT Zeutern)



Rothermel Heizöl
WIR SIND AUCH IN ZEITEN VON GORONA FÜR SIE DA!
erstklassige Produkte

76684 Östringen ☎ 07253 - 21 24 3
www.heizoel-rothermel.de



Unter www.nussbaum-medien.de/wahlwerbung haben wir für Sie juristisch geprüfte Erläuterungen zum Thema Wahlwerbung zusammengestellt.



www.nussbaum-medien.de

Valentinstag

www.lokalmatador.de/valentinstag



Foto: ragip ufuk vural/iStock/Thinkstock

Für jeden Beziehungsstatus

Es gibt bestimmte Tage im Jahr, die sollte man auf keinen Fall vergessen. Beim Valentinstag am 14. Februar scheiden sich die Geister: Für die einen ist er ein wichtiges Datum im Kalender, die anderen sind überzeugt, sie würden auch sonst nicht mit Zuneigungsbeweisen geizen und benötigen dafür keinen Extra-Tag.

Anders als viele glauben, ist der Valentinstag keine US-amerikanische Erfindung, sondern hat seine Wurzeln hier in Europa. Über den Ursprung gibt es allerdings verschiedene Thesen. Der Namensgeber ist höchstwahrscheinlich Valentin von Terni. Trotz eines Verbotes des römischen Kaisers soll der Priester im dritten Jahrhundert christliche Liebespaare getraut haben und dafür hingerichtet worden sein. Die Vermutung liegt nahe, dass die Katholische Kirche den Todestag des populären Mannes, der später heiliggesprochen wurde, geschickt mit einem Feiertag der Antike verknüpfte. Im alten Rom gedachte man am 14. Februar nämlich der Göttin Juno, die als Schützerin der Ehe galt. Schon damals sollen Frauen an diesem Tag Blumengeschenke erhalten haben.

Bräuche vermischen sich

Im Laufe Jahrhunderte hatten dann verschiedene Entwicklungen Einfluss auf die Bräuche zum Valentinstag. Mit der Minnege-sang-Bewegung im 14. Jahrhundert wurde es beispielsweise modern, Frauen mit Liebeslyrik zu schmeicheln. Langsam hat sich das Datum schließlich endgültig

in Frankreich und England als Tag der Liebenden durchgesetzt. Auswanderer nahmen die Tradition später mit nach Amerika, wo sie sich bis heute großer Beliebtheit erfreut.

Blumen gehen immer

Es müssen keine teuren und großen Geschenke sein. Blumen sind nach wie vor eine schöne Geste, um zu sagen: Ich habe an dich gedacht und du bist mir wichtig. Im Februar kann man vor allem mit bunten Frühjahrsblumen punkten. Die sind unkompliziert, verbreiten Fröhlichkeit und sind auch nicht so mit Bedeutungen überfrachtet wie rote Rosen. Tulpen gibt es in vielen unterschiedlichen Farben: Von kräftigen Rot-, Gelb- und Orangetönen bis zu zarten Pastellnuancen und sogar mehrfarbigen Exemplaren reicht die Palette. Die Blumenauswahl ist vielfältig. Da findet sich leicht für jeden „Beziehungsstatus“ ein passender Valentinsstrauß, der Frühlingsgefühle aufkommen lässt. Überholt ist übrigens die Vorstellung, dass ausschließlich Frauen mit Blumen beschenkt werden. Auch die meisten Männer freuen sich durchaus über ein solches Zeichen der Zuneigung! (GPP/red)

Liebe ist...

... Blumen bestellen – abholen – schenken

Am Sonntag, 14.02.2021

auch Abholung möglich!

BLU WOLFGANG GROHBÜHL

Weingartener Str. 27, 76646 Bruchsal-Untergrombach
Tel. 07257/930063 Fax 07257/930064
www.blumen-groehbuehl.de

Mythisch genießen

Der Granatapfel war die Lieblingsfrucht der antiken Liebesgöttin Aphrodite. Der Trinkgenuss der tizianroten Frucht des Granatapfels hat nicht nur Dichter, Götter und Liebende von jeher in seinen mystischen Bann gezogen. Der verbotene Apfel aus dem Paradies steht für die Blüten der ewigen Liebe und gilt auch heute noch als Liebeselixier. Ein Dinner zum Valentinstag findet den perfekten Abschluss mit einem Valentinsherz aus leckerer Käse-Sahne mit Beeren und Minze, deren Name auf die wunderschöne Nymphe Minthe zurückgeht, die nach einem Flirt mit Hades, dem lasterhaften Herrscher der Unterwelt, zur Strafe von dessen Ehefrau Persephone in das duftende Gewächs der Minze verwandelt wurde. Aufgrund ihrer durchblutungsfördernden Wirkung wird der Minze heute noch eine aphrodisierende Wirkung nachgesagt – ebenso wie der Schokolade, die die Maya und Azteken als Liebestrank mit echter Vanille würzten. Dabei ist schon das zarte Zerschmelzen warmer Schokolade im Mund ein rundum sinnliches Vergnügen. Der in Schokolade enthaltenen Aminosäure Tryptophan wird eine stimmungsaufhellende Wirkung zugeschrieben. (livingpress/red)

Ideen für den Valentinstag auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2841

City Textilreinigung Bruchsal

Für weniger Stress und mehr Zeit für sich und die Familie

Unser individueller Geschenkgutschein

dessen Wert Sie nach Ihren Wünschen bestimmen.

Oder nutzen Sie unsere anderen, stets günstigen Angebote.

Mit unserem praktischen Hemdenservice und unserer sorgfältigen Vollreinigung machen Sie immer einen erstklassigen Eindruck, wetten?

Schloßstraße 3 · 76646 Bruchsal · Telefon 07251 3089053

WOHNBAU + GEWERBEBAU

SEIT 1979

EIFRIDT

BAUUNTERNEHMUNG

IM SCHOLLENGARTEN 1d · 76646 BRUCHSAL

TEL. 07257 93 03 06
INFO@EIFRIDT-BAU.DE

- ROHBAUARBEITEN
- UMBAU UND KLEINARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF

www.bauhandel-orani.de

BAUHANDEL
orani

MODERNE AUSSTELLUNG UND VERKAUF AUF MEHR ALS 4000 m²

CENTER FÜR BAUEN & WOHNEN

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
www.bawo-center.de

bawo

Siegmund Schäfer
Rechtsanwalt

Schwerpunkte
Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht,
Arbeitsrecht, Baurecht, Immobilien-
und Mietrecht, Verkehrsrecht,
Forderungsinkasso

BAHNHOFSTRASSE 7
76689 KARLSDORF-NEUTHARD
Telefon 07251 94753
Telefax 07251 94755
info@rakanzlei-schaefer.de
www.rakanzlei-schaefer.de

2018
PREMIUM PARTNER
IMMOBILIEN-EXPERTISE

JÜRGEN STORCK
Immobilienmakler
und Gutachter

Wenn Immobilienmakler
und Gutachter ein und
dieselbe Person sind, ist
die **Wertsicherheit** Ihrer
Immobilie garantiert.

EINFACH.
SICHER.
VERKAUFT.

storckimmobilien.de

Amalienstr. 21 · 76689 Karlsdorf-Neuthard · T 07251 366 2 115 · info@storckimmobilien.de

City Textilreinigung | www.city-textilreinigung-bruchsal.de Am 14. Februar ist Valentinstag

Für viele stellt sich immer wieder die Frage: Was schenkt man seinem Partner? „Machen Sie doch Ihren Lieben mal ein Geschenk der besonderen Art: Schenken Sie Freizeit!“, so Arno Wohlwend, Geschäftsführer der City Textilreinigung UG. Das funktioniert bei seinem Unternehmen ganz einfach: Der Textilreinigungsexperte bietet das ganze Jahr über einen praktischen Gutschein an, den man nach

Wünschen aufladen kann. Der oder die Beschenkte kann dann die professionellen Reinigungsservices der City Textilreinigung bequem in Anspruch nehmen und bekommt dafür freie Zeit. „Mal was anderes, finden Sie nicht?“, meint Herr Wohlwend. Er und sein Team erklären gerne die Details dazu während der gewohnten Öffnungszeiten in den Geschäftsräumen an der Schloßstraße, Bruchsal.

Presserecht

Verantwortlich im Sinne des Deutschen Presserechts für alle GVKN-Nachrichten ist der Gewerbeverein Karlsdorf-Neuthard e. V. Leserbriefe werden am schnellsten bearbeitet, wenn diese per E-Mail an info@gvkn.de gesendet werden. Bildquellen: Wir verwenden Bilder des GVKN, Getty Images, Thinkstock sowie von weiteren Mitgliedsunternehmen des GVKN. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung!



Storck Immobilien | www.storckimmobilien.de Verkauf/Vermietung trotz Lockdown

Viele Kunden sind derzeit verunsichert, welche Leistungen Storck Immobilien während der Corona-Krise anbieten kann. Hierfür wurde intern im Büro sowie auch für die Vermarktungen von Wohnungen und Häusern Hygienekonzepte erstellt, die eine maximale Sicherheit für alle Beteiligten bieten.

Durch den konsequenten Einsatz von virtuellen Besichtigungen, bei denen Interessenten die Immobilien von zu Hause aus besuchen und sich einen sehr guten Eindruck vorab verschaffen können, werden die Besichtigungen vor Ort auf ein Minimum reduziert.

Bei Live-Besichtigungen können maximal zwei Interessenten ohne Erkältungssymptome teilnehmen. Diese werden mit Masken, Handschuhen und Schuhüberziehern so ausgestattet, dass Gefährdungen von Bewohnern ausgeschlossen sind. Die Notariate für Kaufvertragsabschlüsse sind übrigens alle geöffnet. Im Bereich der Hausverwaltung finden bis auf Weiteres keine Belegprüfungen in unserem Büro und auch keine Eigentümersammlungen statt.

Kommen Sie gut durch die Zeit des Lockdowns! Ihr Team von Storck Immobilien

Varia-Küchenstudio Peter Fuchs | www.varia-kuechen.de Der Hauswirtschaftsraum kommt wieder

Getreu dem Varia-Motto „Die Küche zum Leben“ sind Küchen in der heutigen Zeit ein zentraler Punkt für Familien, Freunde oder kurz für das Leben geworden. Wir kochen, kommunizieren, lachen, machen Ordnung. Nicht so schön sind dann Wäscheständer, Bügelbrett oder Reinigungsmittel als Kulisse. Ein Comeback erfuh so der fast vergessene Hauswirtschaftsraum, der beherbergt, was man täglich braucht, aber nicht ins Auge fallen soll.

Gerade in Stadtwohnungen gibt es selten den richtigen Platz für diese Utensilien. Seit die Küche immer mehr zum Lebensraum wurde, ist die schleudern- de Waschmaschine nicht mehr willkommen, doch wohin damit, wenn der Platz für einen Extraraum fehlt? Die Lösung ist einfach und genial zugleich: der multifunktionale Hauswirtschaftsraum schließt an die Küche

an. Lange Wege bleiben erspart, aber die Gemütlichkeit der Küche gewahrt. Ein perfekt geplanter, durchdachter Arbeitsbereich für Wäsche, Vorräte und Mülltrennung. Alles hat seinen Platz und Praktikabilität und Funktion stehen noch vor Farbe und Design im Fokus. Übereinander im Schrank eingebaut sind sperrige Geräte gut verstaut und machen Platz für clevere Schranksysteme. Durch gute Planung ist der Waschvorgang ergonomischer und effizienter. Speziell sortierte Schränke ermöglichen eine Mülltrennung und Recycling, wobei alles hinter den Fronten seinen Platz hat. Ordnung und Übersicht bleiben in dem multifunktionalen Raum gewahrt.

Infos zum Varia Küchenstudio Peter Fuchs in der Ortsmitte von Karlsdorf gibt es unter www.varia-kuechen.de oder telefonisch unter 07251 948110 sowie auf Facebook.

Gutscheinsystem erschließt zusätzlichen Kundennutzen

GVKN-Mitglieder können einfach als Akzeptanzstelle für die GVKN-Gutscheine ihren Kunden zusätzlichen Kundennutzen bieten. Das Gutscheinsystem umfasst normale Einkaufsgutscheine wie auch die steuerlich begünstigten Arbeitgeber-Geschenkgutscheine. Schenker wie Beschenkte genießen vielfältige Vorteile. Der eine wird von der oft schwierigen Auswahl des passenden Geschenks entbunden und der andere freut sich darüber, selbst wählen zu dürfen. Bei der Akzeptanzstelle eingelöste Gutscheine können einfach an unseren Partner RegioService Südwest GmbH gesendet werden, welcher den entsprechenden Gutscheinbetrag überweist. Unternehmen, welche bereits Akzeptanzstellen sind, sind im GVKN-Branchenbuch (www.gvkn.de/mitglieder.php) mit einem Schippe-Zeichen gekennzeichnet. Weitere Infos: info@gvkn.de

Gärtnerei Geißler | www.gaertner-geissler.de Die Schönheit der Natur online

Jetzt bequem und einfach die besten Angebote des Floristikspezialisten für Bruchsal, Karlsruhe und Umgebung rund um die Uhr online sichern! Hier finden Sie auch zum Valentinstag alles, was für Herzklopfen sorgt.

Während des Lockdowns bringen wir Ihnen die Schönheit der Natur nach Hause. Wählen Sie die gewünschten Produkte aus unseren Kategorien und fügen Sie die gewünschte Lieferadresse ein. Sie haben die Möglichkeit, ein Abhol- oder Lieferdatum zu hinterlegen. Um ein perfektes Produkt zu garantieren,

kalkulieren Sie bei der Bestellung jedoch mindestens einen halben Tag Reaktionszeit ein und stimmen Sie Lieferungen an Sonn- und Feiertagen mit uns persönlich ab.

Rund um die Uhr einkaufen gehen ohne Mitarbeiter, die nur kommen, um täglich frisches Obst und Gemüse aufzufüllen, geht in unserem 24h-Shop. Bezahlen geht ganz einfach per PayPal oder Sie werfen das Bargeld in den Briefkasten.

Info@Gaertner-geissler.de, Tel: 07251-4836, WhatsApp: 0157-72000313 mittwochmittags geschlossen, 24h-Shop geöffnet.

Varia

Die Küche zum Leben.

KÜCHENSTUDIO Peter Fuchs

Amalienstr. 3 | Ortsmitte Karlsdorf
T 07251 948110

NEUE KÜCHE?



Ansprüche ändern sich!
Wir passen Ihre Küche an!

www.varia-kuechen.de

LEICHT GRUPPE®



Ihr Spezialist für **Fenster, Türen, Holzbau** und **Elektroinstallation**.

www.leicht-gruppe.de

Aus der Region –
für die Region!

Ausstellung:

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel.: 07251 94340

Wir sind ein ausgezeichneter Badgestalter!

In bundesweiten Wettbewerben, bei denen nur realisierte Bäder bewertet werden, wurden wir von einer Fachjury bereits dreimal prämiert und erhielten jeweils die Auszeichnung „Badplaner des Jahres“.



REINECK.

Lußhardtstraße 12 · 76689 Karlsdorf-Neuthard
Fon 0 72 51/9 32 37-0 · www.reineck.info

ZUHÖREN. ERKLÄREN. BERATEN.



SCHLINDWEIN + PARTNER STEUERBERATER PartG mbB

Huttenstraße 17 · 76646 Bruchsal · Tel. +49 (0) 7251 932383-0 · Fax +49 (0) 7251 932383-29
kontakt@schlindwein-schmitt.de · www.schlindwein-schmitt.de

Gärtnerei
Geißler

Liefer- und Abholservice! Bestellen Sie unter:

E-Mail: info@gaertner-geissler.de
Telefon: 07251- 48 36
WhatsApp: 0157-72000313
SB-Shop: direkt bei uns, Kirchstraße 86
(mit 90 % Gemüse)

Ab sofort NEU: Besuchen Sie unseren Onlineshop
www.gaertner-geissler.de

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie *Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!*

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alter Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Schulfahrten
- Flughafentransfer
- Strahlen- und Chemotherapie

07244-737020
07251-985410

brückmann
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176
76297 Stutensee

www.brueckmann-fahrt.de

bewegt was...



GREDLER+SÖHNE GmbH

... Rückschnitt, Baumfällung
Wurzelstockentfernung.

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!

Wir liefern ganzjährig Kamin- und Ofenholz!

Gredler + Söhne GmbH

Waldstraße 17
D-76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251-94 43-0

Fax. +49(0)7251-94 43-22
info@gredler-soehne.de
www.gredler-soehne.de



Freddys

Entrümpelungen- Umzugs-Service

... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Aus unserer
eigenen Schlosserei und Näherei

M A R K I S E N

& NEUBESPANNUNGEN

... & mehr!

Markisen Kirchenbauer

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

Gartenservice TOP ANGEBOT

Gartenpflege, Heckenschnitt, Baumfällung, Rückschnitt von Obstbäumen,
Rollrasen, Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten, Grünschnittentsorgung u.v.m.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter **0159 06 41 21 97**



KOMM ZU BÄCKER GÖRTZ.

Wir suchen in
WAGHÄUSEL-
WIESENTAL
ein Team für dich!

Mitarbeiter im Verkauf

(M/W/D)

Wir bieten:

- einen krisensicheren Job
- übertarifliche Bezahlung
- Trinkgeld Bonus
- flexible Arbeitszeit-
modelle

Gleich **BEWERBEN** auf
BAECKERGOERTZ.de
oder einfach per Whatsapp
0171-6820131



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de